



# AMTS BLATT

Stadt Dessau-Roßlau · Nr. 2 · Februar 2020 · 14. Jahrgang · www.dessau-rosslau.de



## WAS SIND GRENZEN? KURT WEILL FEST

Dessau-Roßlau || 28.02. - 15.03.2020

Vladimir Korneev  
ARTIST-IN-RESIDENCE

Rolando Villazón

Martina Gedeck &  
Sebastian Knauer

Anhaltische Philharmonie

Barrie Kosky

MDR-Sinfonieorchester

Julia Engelmann

Die Dreigroschenoper

Moka Efti Orchestra

Aufstieg und Fall der  
Stadt Mahagonny

Bundesjazzorchester

The Airport Society

Anna Mateur

Das diesjährige Kurt Weill Fest lädt seine Besucher zu 53 Veranstaltungen mit namhaften Künstlern ein.

Weitere Informationen unter [www.kurt-weill-fest.de](http://www.kurt-weill-fest.de).

Foto: Kurt Weill Fest Dessau GmbH

Sie finden uns auf



[www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/](https://www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/)

oder folgen Sie uns auf



[twitter.com/Dessau\\_Rosslau](https://twitter.com/Dessau_Rosslau)

### Inhalt

■ Aus dem Rathaus	ab Seite 3	■ Aus dem Sport	Seiten 34/35/36
■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken	Seite 16	■ Aus dem Stadtrat	ab Seite 38
■ Aus Kultur und Bildung	ab Seite 17	■ Amtliches	ab Seite 44
■ Aus den Vereinen / Verschiedenes	ab Seite 28	■ Veranstaltungskalender mit Ausstellungen	Seiten 62/63

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Peter Kuras

## Rück- und Ausblicke beim Neujahrsempfang - fünfte Jahreszeit endet mit Großem Karnevalsumzug



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

der erste Monat ist bereits vorüber, und dennoch möchte ich die Gelegenheit hier nutzen, Ihnen ein erfolgreiches sowie glückliches neues Jahr zu wünschen, verbunden mit Gesundheit und Wohlergehen. Ich

hoffe, Sie haben den Jahreswechsel für ein wenig Erholung nutzen können, wenngleich diese Feiertage ja auch in dem Ruf stehen, nicht ganz stressfrei zu sein.

Eine gute Gelegenheit für die Flucht aus dem Feiertagsstress oder auch aus dem bereits langsam wieder einsetzenden Alltagstrott war das Neujahrskonzert unserer Anhaltischen Philharmonie, die mit großer Spielfreude und spartenübergreifend den kulturellen Teil des Neujahrsempfangs von Stadt und Stadtparkasse im Anhaltischen Theater bestimmte. Wie überhaupt der diesjährige Neujahrsempfang wieder ein schöner Erfolg war und viele hundert Gäste aus nah und fern anzog. Gerade von den Gästen aus der Region oder von weiter her höre ich immer wieder, wie eindrucksvoll der Empfang empfunden wird - mit den Grußreden, dem Konzert und dem anschließenden Empfang im Theaterfoyer. Es ist ein Glücksfall und hat sich bewährt, dass wir als Stadt das neue Jahr in diesem ansprechenden Rahmen begrüßen können. Der Empfang zu Jahresbeginn hat sich zu einem öffentlichen Podium entwickelt, das Gelungene wie auch das weniger Gelungene des Vorjahres resümierend in Erinnerung zu rufen sowie auf Kommendes und Neues aufmerksam zu machen.

Natürlich haben das Bauhausjubiläum und die Eröffnung des Bauhaus Museums das zurückliegende Jahr dominiert, ganz zum Besten unserer Stadt. Unabhängig davon gab es aber auch viele andere Erfolge, von denen ich nur einige hier kurz anreißen kann: der Abschluss des Breitbandausbaus in vielen Gewerbegebieten und in den "nordelbischen" Ortschaften; die Sanierung von Schulen und der begonnene Neubau zweier Kitas; die Neugestaltung des Busbahnhofes; die Errichtung eines Junkersdenkmals durch private Initiative, die Grundsteinlegung für unsere neue Synagoge und manches andere mehr. Ein Rückschlag für die Entwicklung der Innenstadt war die Absage der Sanierung der Ferdinand-von-Schill-Straße, ohne dass eine Landesfinanzierung von Straßenausbauvorhaben

überhaupt schon in Sicht ist. Zuversichtlich gehen wir jetzt dagegen die Neugestaltung am Schloßplatz an und bereiten dem Hotelinvestor die Grundlage für seinen Hotelneubau. Über die künftige Gestaltung der Stadteinfahrt Ost befand dieser Tage eine Jury anhand von Ergebnissen, die durch drei Teams von Bürgern in einem transparenten Werkstatt-Prozess ideenhaft entwickelt wurden. Auch dies wird uns 2020 und darüber hinaus beschäftigen und dokumentiert die Wichtigkeit der Beteiligung unserer Bürger an Planungsprozessen.

A propos Bürgerwillen bzw. Bürgerengagement. Großer Dank gebührt den vielen Ehrenamtlichen in unserer Stadt, ohne die unser gutes Zusammenleben nicht denkbar wäre. Ob nun im sozialen, im kulturellen oder im gesellschaftlichen Bereich: Das Ehrenamt ist ein großer Rückhalt für uns alle. Ohne dieses große Pfund sähe es um einiges anders aus in Dessau-Roßlau. Beispielfähig möchte ich an dieser Stelle einmal die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr erwähnen, die nach zwei extremen Hitzesommern eine unglaublich hohe Anzahl von Einsätzen fahren mussten, oftmals unter Preisgabe ihrer Freizeit und unter Inkaufnahme gesundheitlicher Risiken.

Liebe Leserinnen und Leser, die fünfte Jahreszeit geht jetzt ihrem Ende entgegen und auch diese lebt ja in unseren großen und den kleineren Karnevalsvereinen ausschließlich von der Kreativität und dem Engagement vieler Freiwilliger - und das von Kindesbeinen an. Möge dies noch lange so bleiben, dass es für diese Art Frohsinn in unserer Stadt keine ernsthaften Nachwuchssorgen gibt, wie dies sonst häufig der Fall ist. Dass dies so bleibt, dafür lassen Sie uns auch in diesem Jahr wieder "demonstrieren" und auf die Straße gehen: beim Großen Karnevalsumzug am Sonntag, dem 23. Februar, unter dem Motto: "Lachen, Tanzen, Kostümieren - und dann in Dessau amüsieren".

Ein ganz anderes Amusement erwarten wir mit großer Freude dann Ende Februar, wie Sie unserer Titelseite bereits entnehmen können: das Kurt Weill Fest wird wieder weit über unserer Stadtgrenzen hinaus Furore machen und den künstlerischen Genius unseres Sohnes der Stadt in vielen Veranstaltungen zum Leben erwecken. Freuen wir uns auf ereignisreiche Wochen mit großen Künstlern und illustren Festivalgästen,

herzlich

Ihr

## Aus dem Rathaus

### Letzte Ruhestätte des „Alten Dessauers“ in Törten?

(cs) Bis heute offen ist die Frage, wo die sterblichen Überreste eines prominenten Mitglieds des anhaltischen Fürstenhauses verblieben sind, die noch bis Kriegsende unterhalb der Marienkirche in einem Sarkophag aufbewahrt wurden und dann, zum Schutz in den Nachkriegswirren, an einen "unbekannten Ort" verbracht worden waren: die Gebeine von Fürst Leopold I., des "Alten Dessauers" also.

Licht ins Dunkel zu bringen, bevor letzte Zeugen der damaligen Nachkriegswirren verstorben sind, ist Anliegen dieses Aufrufes. Christian Eger, Redakteur im Kulturreport der Mitteldeutschen Zeitung, warf die Frage nach dem Verbleib bereits auf. Oberbürgermeister Peter Kuras lud Anfang Januar ihn, den Ehrenbürger und früheren Kreisoberpfarrer Alfred Radeloff, die heutige Kreisoberpfarrerin Annegret Friedrich-Berenbruch und zwei weitere Vertreter der Evangelischen Landeskirche Anhalts ins Dessauer Rathaus ein, um den vorhandenen Wissensstand auszuloten.

Es kristallisierte sich heraus, dass aller Wahrscheinlichkeit nach der ehemalige Kreisoberpfarrer Lange, zusammen mit dem damaligen Tischler Fritz Lamm, die Gebeine auf eigene Gefahr auf dem Törtener Kirchenacker beisetzen.



Abb.: Stadtarchiv Dessau-Roßlau

Diese Vermutung hält sich jedenfalls bis heute als Gerücht, die Zeitzeugen selbst sind nicht mehr am Leben.

Wer hat Hinweise, z. B. aus seinem persönlichen Umfeld oder aus dem eigenen Familienkreis, durch die diese mündliche Überlieferung bestätigt bzw. untermauert werden kann?

Wer kennt noch Zeugen, die mit den Zeitzeugen in Kontakt waren und vielleicht Angaben zur Richtigkeit dieser Überlieferung machen können?

Da es unter den Bedingungen der Anfangsjahre der DDR-Diktatur nur unter großem persönlichen Risiko möglich war, sich gezwungenermaßen heimlich für eine würdige Bestattung von Angehörigen des Hauses Anhalt einzusetzen, gehen die Initiatoren dieses Aufrufs davon aus, dass der Friedhof Törten zu hoher Wahrscheinlichkeit die letzte Ruhestätte des "Alten Dessauers" ist. Warum sonst hätte der damalige Kreisoberpfarrer Lange dies dem damals jungen Alfred Radeloff so anvertrauen sollen?

**Hinweise erbeten an:** Stadt Dessau-Roßlau, Pressestelle, z. H. Carsten Sauer, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau; oder per E-Mail an: [amtsblatt@dessau-rosslau.de](mailto:amtsblatt@dessau-rosslau.de)

— Anzeige(n) —



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da...

Karin Berger & Rita Smykalla

Ihre Medienberater vor Ort

Wie können wir Ihnen helfen?

**034954 21539**

Mobil: 0171 4144035  
 karin.berger@wittich-herzberg.de

**034202 341042**

Mobil: 0171 4144018  
 rita.smykalla@wittich-herzberg.de

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## Meine Neue ist ein Traum.

sparkasse-dessau.de

**TRAU'S DIR ZU.**

Jetzt finanzieren mit LBS und Sparkasse. Egal, ob Sie bauen oder kaufen - mit uns werden Wohnträume wahr.

Wir beraten Sie gerne:

## Aus dem Rathaus

### Stromtankstelle vor dem Rathaus

Auf zwei Stellflächen vor dem Dessauer Rathaus kann jetzt Strom „getankt“ werden. Die Stadtwerke Dessau haben eine weitere Elektroladebox mit zwei Anschlüssen errichtet und damit die Ladeinfrastruktur innerhalb der Stadt erweitert. Mit einem symbolischen Banddurchschnitt durch Oberbürgermeister Peter Kuras und Stadtwerke-Geschäftsführer Dino Höll wurde die neue Elektroladesäule am 18. Dezember 2019 offiziell in Betrieb genommen. Damit können nun Fahrer von Elektroautos an acht Stromtankstellen insgesamt 16 Ladepunkte der Stadtwerke Dessau im Stadtgebiet nutzen.



## Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute: Lehrer Lämpel und die Elektroautos in der Stadt



Obwohl ich mir im neuen Jahr vorgenommen habe, weniger Leckereien zu essen, konnte ich einer Einladung von Agnes, äh ... der Witwe Bolte, nicht widerstehen. Zu verlockend war der kleine Hinweis von ihr, dass es ihre selbstgebackenen Mandeltörtchen geben wird. Gute Entscheidung!

Der Kuchen war wieder spitze. Für das Ausschlüpfen meines Kaffees machte es mir Agnes mit einem kleinen Hocker für meine Beine bequem.

Beim Dahinplätschern ihres Monologs wäre ich doch fast eingenickt. Dann aber erreichte mein Ohr nebulös die Aussage „Parkplatz“ und „Knöllchen“. Da war meine Aufmerksamkeit wieder geweckt. Welchen Zeit-



genossen hat es denn jetzt erwischt? Was ich noch aufschnappte, waren die Schilderungen, dass Manni, ein entfernter Verwandter von Agnes, der sich gerade ein Elektroauto angeschafft hat, ein Knöllchen erteilt hat. Und das, obwohl er mit seinem Fahrzeug auf

einem Parkplatz nur für Elektrofahrzeuge vorm Rathaus gestanden hat. Das geht ja nun wirklich nicht. Welche dienstefrige Politesse hat da wohl über das Ziel hinausgeschossen.

Die neuen Parkplätze zum Laden von Elektroautos vor dem Rathaus, vorm Bahnhof und auf dem Parkplatz am Bauhaus Museum waren mir auch schon aufgefallen. Agnes berichtete weiter, dass Manni noch Besorgungen im naheliegenden Center zu erledigen hatte. Da die Batterie noch voll war, hat er die Ladestation natürlich nicht genutzt. Na da konnte ich gerade noch so meinen Zeigefinger am Hochschnippen hindern. Aber meinen Wortschwall konnte ich nicht mehr stoppen.

Diese Parkplätze sind einzig für das Aufladen der Batterie vorgesehen.

Einfach darauf parken, auch wenn es sich um ein Elektrofahrzeug handelt, ist nicht gestattet.

Leicht erkennbar ist das durch die angebrachte Beschilderung. Das Zusatzzeichen zeigt eindeutig diese Einschränkung. Da lag der Fehler für das Knöllchen bei Manni.

Naja, bis zum Heimweg hatte ich mich wieder beruhigt und beobachtet, wie Agnes mit diesem neumodischen Ding, mit dem ich telefoniert hätte, Manni die Rechtslage erklärt hat. Wie lange sie da getippt hat ...

In der Zeit hätte man noch so schöne andere Dinge tun können.

## Aus dem Rathaus

### Caterer gesucht

Für die Pausenversorgung der Stadtratssitzungen sucht die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau dauerhaft einen zuverlässigen Catering-Anbieter. Die Finanzierung erfolgt über die Einnahmen daraus. Die Sitzungen finden alle sechs Wochen statt. Mindestens zwei einfache Imbissvarianten und diverse Erfrischungsgetränke soll das Catering enthalten. Ein Raum zur Bewirtschaftung und Vorbereitung sowie die Medienversorgung (Strom/Wasser) werden kostenfrei gestellt.

Kontakt für schriftliche Angebote (inkl. detaillierte Preisliste):

Stadt Dessau-Roßlau  
Referat des Oberbürgermeisters  
Referatsleiter Carsten Sauer  
Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau

## Neujahrsempfang im Anhaltischen Theater

Gemeinsam mit der Stadtsparkasse hatte die Stadt Dessau-Roßlau am 12. Januar zum Neujahrsempfang in das Anhaltische Theater Dessau eingeladen. Viele hundert Gäste, darunter auch mehrere ausländische Vertreter, waren der Einladung gefolgt und hörten die Grußansprachen von Oberbürgermeister Peter Kuras, des Sparkassenvorstandes Frank Brakelmann und der stellvertretenden Ministerpräsidentin, Arbeits- und Sozialministerin Petra Grimm-Benne, bevor im Anschluss daran die Anhaltische Philharmonie zum Neujahrskonzert einlud.

In seiner Rede schaute das Stadtoberhaupt auf wichtige Meilensteine des Jahres 2019 zurück, darunter u. a. das erfolgreiche Bauhausjubiläum und die Eröffnung des Bauhaus Museums mit Bundeskanzlerin Angela Merkel. In wirtschaftlicher Hinsicht würdigte er u. a. den erfolgreichen Abschluss des Breitbandausbaus als erste Kommune in Sachsen-Anhalt sowie die touristische Entwicklung, befeuert durch die zahlreichen neuen Angebote der Stadtmarketinggesellschaft.

Die Sanierung von Schulen und der Neubau zweier Kindertageseinrichtungen fanden ebenso Erwähnung wie die Grundsteinlegung für die Synagoge im vergangenen November. Auch der Bürgerentscheid zum Hotelneubau am Schloßplatz und der ausbleibende Ausbau der Ferdinand-von-Schill-Straße



nahmen wichtige inhaltliche Punkte in der Neujahrsrede ein und erfuhren eine zum Teil kritische Würdigung. Die Wirkung auf Investoren sollte nicht unterschätzt werden, hatte OB Peter Kuras schon in seinem MZ-Neujahrsinterview dargelegt, wenn wichtige Projekte wie ein dringend notwendiges Hotel in der In-



Auch Sachsen-Anhalts Sozialministerin Petra Grimm-Benne konnte von OB Peter Kuras begrüßt werden.

nenstadt öffentlich zerredet würden. Im Ausblick auf 2020 nannte das Stadtoberhaupt beispielhaft die bundesweiten Tage der Chor- und Orchestermusik, die Ende März in Dessau-Roßlau ausgerichtet werden und zu denen auch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier erwartet wird, die Wiedereröffnung des

Schlusses Georgium und der Anhaltischen Gemäldegalerie sowie die Ausrichtung einer Zukunftskonferenz.

Sein Dank für Engagement im öffentlichen Leben galt zentral auch den vielen Ehrenamtlichen, die eine unentbehrliche Bereicherung auch in unserer Stadt sind, wie er hervorhob.



Fotos: Schüler

## Aus dem Rathaus

### 2. Messe der Gesundheits- und Pflegeberufe



Mittwoch, 05. Februar 2020

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

In der „Marienkirche“,

Schloßstraße 3 in Dessau-Roßlau

Regionale Unternehmen der Gesundheits- und Pflegebranche stellen sich als Ausbildungspartner und Arbeitgeber vor.

Eine Initiative des Pflegefamts Dessau-Roßlau und des Dezernates für Gesundheit, Soziales und Bildung in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Dessau-Roßlau und der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg

## Steuern werden fällig

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum **15.02.2020** Grundsteuern, Hundesteuern sowie Gewerbesteuerzahlungen fällig werden.

Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

### Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtparkasse Dessau  
IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00  
SWIFT BIC: NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, steht ein Vordruck unter [verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de) zur Verfügung.

Die Abfallbeseitigungsgebühren und Straßenreinigungsgebühren werden erst am 15.04.2020 fällig.

## Statistisches aus dem Standesamt

Emma entwickelt sich zum „Dauerbrenner“: Zum dritten Mal in Folge seit 2017 führt der Vorname die Hitliste bei den weiblichen Neugeborenen 2019 in Dessau-Roßlau an. Und sie ist damit nicht allein, denn auch Ben lässt nicht locker. Ebenfalls zum dritten Mal dominiert er in gleicher Weise die Wunschnamenliste der männlichen Neugeborenen. Auf den Plätzen 2 und 3 folgen Hanna und Mia bei den Mädchen, während Finn und Jonas sowie Max und Oskar sich ausgewogen Platz 2 der Jungenliste teilen. Insgesamt verzeichnete das Standesamt Dessau-Roßlau im Jahr 2019 838 Geburten, die urkundlich erfasst wurden – das waren

41 mehr als im Jahr zuvor. Die überwiegende Mehrheit der Neugeborenen (572) erhielt einen Vornamen, 245 tragen zwei Vornamen, während 16 Neugeborene drei Vornamen führen. Zwei neue Erdenbürger können 2019 mehr als drei Vornamen ihr Eigen nennen.

In der Standesamtsstatistik wurden 2019 außerdem 266 Eheschließungen verzeichnet, 53 weniger als 2018. Die Zahl der Sterbefälle lag im vorigen Jahr bei 1.835 (2018: 1738).

Das Standesamt Dessau-Roßlau beurkundet auch Geburten und Sterbefälle für Personen, die ihren Wohnsitz nicht in der Doppelstadt haben, sondern z. B. im Umland leben.

## Neuerscheinung des Stadtarchivs

Roland Behrmann:

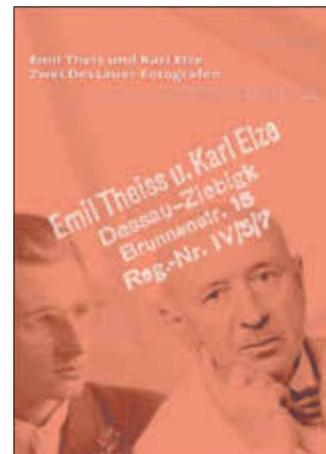
### Emil Theis und Karl Elze. Zwei Dessauer Fotografen.

Die Einflüsse der Kunstfotografie um 1900, des Bauhauses und des Sozialistischen Realismus auf ihr Werk (= Veröffentlichungen des Stadtarchivs Dessau-Roßlau, Band 26)

Mit der Herausgabe von Band 26 seiner Schriftenreihe „Veröffentlichungen“ würdigt das Stadtarchiv Dessau-Roßlau das Leben und Werk zweier Fotografen, die nicht nur wegen der besonderen Qualität ihrer Werke, sondern auch aufgrund ihrer Verdienste bei der Dokumentation des Ortes einen besonderen Platz in der Stadtgeschichte Dessaus einnehmen.

Emil Theis wandelte sich über eine Tätigkeit als Retuscheur zum Fotografen mit künstlerischem Anspruch. Zunächst von den zeitgenössischen Strömungen der Kunstfotografie um 1900 geprägt, wandte sich sein Blick, sicherlich vom aufkommenden Bauhaus unterstützt, der Neuen Sachlichkeit zu. Schon bald nach Geschäftsgründung in Dessau-Ziebigk bekam er Aufträge von Walter Gropius und Hugo Junkers. In seinem Atelier fertigte er zahlreiche Portraits an und vertrieb eine große Menge Postkarten mit Dessau-Motiven.

Sein Pflegesohn Karl Elze wurde früh in die Geheimnisse der fotografischen Kunst eingeweiht und übernahm bald nach Ende des Zweiten Weltkrieges das Atelier seines Oheims. Seine große Liebe zur Musik floss in seine Bildsprache ein, die auch das avantgardistische Element der Bauhausfotografen aufblitzen lässt. Elze



wurde Kunsthandwerker und bestach durch modern-traditionalistische Portraits bei seiner Kundschaft. Er wirkte zudem viel im Bereich der Architektur- und Landschaftsfotografie. Mit dem Übergang Karl Elzes zur PGH „Die Camera“ endete die fotografische Entwicklung im Familienunternehmen.

Im neuen Buch zeichnet der Fotograf und Kunsthistoriker Roland Behrmann, der seine Ausbildung bei Karl Elze begann, das Leben und das fotografische Werk von Theis und Elze nach und setzt es in Beziehung zur allgemeinen Entwicklung der Fotografie. Er legt damit ein grundlegendes Werk zur Geschichte der Fotografie in Dessau vor, für das er zahlreiche Quellen in Archiven und Privatbesitz ausgewertet und viele Gespräche mit Familienangehörigen, ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Freunden der beiden Fotografen geführt hat. Der Band ist ab sofort im Dessauer Buchhandel sowie im Stadtarchiv erhältlich.

Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340 204-1024, E-Mail: [stadtarchiv@dessau-rosslau.de](mailto:stadtarchiv@dessau-rosslau.de)

Besuchen Sie uns im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)

## Aus dem Rathaus

### „Walking in my shoes“ - Die Stadtverwaltung unter der Vielfalts-Lupe

Am 07. und 08.10.2019 starteten das IKOE-Projekt der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e. V. und das Integrationsbüro Dessau-Roßlau im Rahmen des Bündnisses „Vielfaltsgestalter Dessau-Roßlau“ ein neues Pilotprojekt „Gemeinsam verschieden – vielfältiges Dessau-Roßlau“ für die Auszubildenden der Kommunalverwaltung.

Ziel des Pilotprojekts ist es, für das Thema der Interkulturellen Arbeit zu sensibilisieren, eine Auseinandersetzung unterschiedlicher Sichtweisen unter den Teilnehmer\*innen zu befördern und eigene Bilder, Wahrnehmungsstrukturen, Prägungen und Positionen in der Gesellschaft sowie innerhalb ihrer Arbeitsstrukturen zu hinterfragen.

„Im Rahmen des Programms Vielfaltsgestalter Dessau-Roßlau sowie der Realisierung des Integrationskonzeptes der Stadt wollten wir mit diesem innovativen und praxisnahen Vorhaben Kompetenzen der Auszubildenden nicht nur hinsichtlich ihrer Dienstleistungen für

eine vielfältige Bürgerschaft verbessern, sondern sie auch bezüglich ihrer eigenen persönlichen Entwicklung unterstützen sowie neue Erkenntnisse und Sichtweisen gewinnen“, erklärt der Integrationskoordinator der Stadt Dessau Roßlau, Christian Altmann, das Vorhaben.

#### **Mit dem Vielfaltsparcours Barrieren und Unterstützungsmechanismen im Rathaus sichtbar und erlebbar werden lassen**

Dafür bekamen die zehn Auszubildenden in zwei Workshop-Tagen durch die IKOE Referent\*innen Katja Paulke und Konrad Neuffer nicht nur Einblicke in das Themenfeld Interkultur, Vielfalt und Antidiskriminierung, sondern nahmen das Rathaus unter die Lupe: Wo befinden sich Barrieren? Und durch was wird der Behördengang erleichtert?

„Das Besondere an dem IKOE-Workshop war, dass die Teilnehmenden in die Rolle der Bürger\*innen schlüpfen und durch einen Parcours der Vielfalt im Haus geleitet wurden. Mit eingeschränkten Sinnen, Bewegungsradien

und Kommunikationsbarrieren füllten sie Anträge aus oder gingen als Bürger\*innen zu einer Sprechstunde. Durch ein aktives Mitmachen und Erleben des Verwaltungsalltags aus der Bürgerperspektive wollten wir nachhaltig Denkanstöße geben. Darüber hinaus entwickelten die Azubis mögliche Handlungsalternativen für einen diversitätsbewussten und interkulturell offenen Umgang mit den Bürger\*innen“, erklärt die Referentin.

Wer an diesen Tagen im Rathaus unterwegs war, drehte sich schon einmal um, wenn die Auszubildenden in einem speziellen Altersanzug, der Altersveränderungen auf die Beweglichkeit, die Kraft und die Wahrnehmung simuliert, durch das Rathaus schlichen. Als große Herausforderung stellten sich im Parcours mangelnde Beschilderungen im Haus sowie die Antragsformulare heraus. Bei den Formularen ist die Schriftgröße für Menschen mit Sehbeeinträchtigung oft zu klein, die Antragsseiten mit Informationen überfüllt und die

Amtssprache nicht immer verständlich. Doch die Teilnehmenden machten auch viele positive Erfahrungen.

Die Ergebnisse werden nun aufgearbeitet und den entsprechenden Stellen vorgestellt. „Wir haben uns besonders über das Interesse der Azubis gefreut, bei diesem Thema „am Ball“ zu bleiben und sich in zukünftigen Aktivitäten einzubringen“, resümiert Christian Altmann die zwei Tage.

Aus diesem Grund wird das Pilotprojekt „Gemeinsam verschieden – vielfältiges Dessau-Roßlau“ mit dem IKOE Projekt und weiteren Trägern fortgesetzt, um den Weg der praxisnahen sowie innovativen Umsetzung hin zu einer interkulturell offenen und diversitätsbewussten Stadtverwaltung mitzugestalten.

Das Pilotprojekt wurde vom IKOE-Projekt der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e. V. und dem Bündnis „Vielfaltsgestalter Dessau-Roßlau“ durchgeführt, gefördert vom Land Sachsen-Anhalt und aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds.

### Neue Gründerkurse starten im Februar

Die Stadt Dessau-Roßlau bietet Unternehmensgründern und Gründungsinteressierten ab Februar 2020 eine kostenfreie Weiterbildung an. Ziel des Kurses in der Vorgründungsphase ist eine optimale Vorbereitung der Gründung und die Erstellung des Businessplans. Dieser ist ein wichtiges Instrument, um v. a. potenzielle Kapitalgeber zu überzeugen. Module wie Marketing, Rechtsform, Steuern, soziale

Absicherung oder Kosten- und Umsatzplanung stehen im Vorgründerkurs im Mittelpunkt. Angesprochen sind alle, die mit dem Gedanken spielen, sich im Haupterwerb selbstständig zu machen oder im Nebenerwerb selbstständig sind. Der Kurs startet am 26. Februar und umfasst 60 Stunden.

Im Nachgründerkurs, der am 2. März startet, erhalten die Teilnehmer das kaufmännische Rüstzeug, das man als

Unternehmer braucht. Behandelt werden z. B. die Themen Buchführung, Controlling, Versicherungen, Liquidität und Personalführung. Teilnehmen können Gründer, die sich in den letzten fünf Jahren im Haupterwerb selbstständig gemacht haben. Der Kurs umfasst 200 Stunden.

Die Qualifizierungskurse im Programm ego.-WISSEN werden durch EU- und Landesmittel kofinanziert. Teilnehmer der Nachgrün-

dungsqualifizierung können – bei Erfüllung der Förder Voraussetzungen – eine Zuwendung von bis zu 2.500 € erhalten. Die Kurse werden von der IHK BIZ Halle-Dessau GmbH durchgeführt.

Weitere Informationen zu den Kursen und zur Anmeldung können im Amt für Wirtschaftsförderung bei Frau Gruner unter der Tel.-Nr. 0340 2041380 oder per E-Mail unter [anna-katharina.gruner@dessau-rosslau.de](mailto:anna-katharina.gruner@dessau-rosslau.de) erfragt werden.

**Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am Freitag, 28. Februar 2020.**

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: Montag, 17. Februar 2020**

**Annahmeschluss für Anzeigen: Dienstag, 18. Februar 2020**

## Aus dem Rathaus

# Kooperationsvereinbarung zwischen Gymnasium „Philanthropinum“ und Stadtarchiv



Die Kooperationsvereinbarung wurde unterzeichnet.

Foto: Hertel

Das Gymnasium „Philanthropinum“ fühlt sich dem pädagogischen Erbe seines Begründers Johann Bernhard Basedow noch heute verpflichtet. Bereits 1774 hatte Basedow mit Unterstützung durch den Fürsten Franz von Anhalt Dessau eine Schule der „Menschenfreundschaft“ als Musterschule der Aufklärung und wichtigste Anstalt der pädagogischen Richtung des Philanthropismus gegründet, die bis 1793 existierte und wichtige Grundlagen für die 1785 entstandene Hauptschule (Gymnasium) in Dessau legte.

Seit 1947 trägt die Schule wieder den Namen „Philanthropinum“. Seitdem ist die Schule bestrebt, die programmatischen und pädagogischen Ideen der

Philanthropen aufzugreifen, neu zu bewerten und zeitgemäß umzusetzen. In diesem Prozess ist das Stadtarchiv Dessau-Roßlau seit vielen Jahren ein Partner.

Im Jahr 2024 jährt sich die Gründung des „Philanthropinums“ zum 250. Mal. Die Schule hat bereits mit den Vorbereitungen zu diesem Jubiläum begonnen. Das Stadtarchiv wird das Gymnasium „Philanthropinum“ hierbei unterstützen und sich insbesondere an der Erforschung der Schulgeschichte durch die Schüler und Schülerinnen beteiligen. In diesem Zusammenhang soll auch die Zusammenarbeit zwischen der Schule und dem Stadtarchiv ganz allgemein intensiviert werden. Die Kooperation dient zudem auch der Förderung von Recherche- und Informationskompetenzen sowie der historischen und politischen Bildung der Lernenden.

Durch einen ganz unmittelbaren Kontakt und die eigenständige Arbeit mit vielfältigen Originalquellen des Stadtarchivs in unterschiedlichen Überlieferungsformen kann man sich im forschend-entdeckenden Lernen üben und lebendigen Zugang zu vergangenen Epochen und zu den eigenen Wurzeln finden. In der Auseinandersetzung mit der Vergangenheit der Schule und der Stadt Dessau-Roßlau werden abstrakte Themen anschaulich und erhalten einen Bezug zur eigenen Lebenswelt.

Als Basis für die Verwirklichung dieser Ziele dient eine Kooperationsvereinbarung, welche die Schulleiterin Astrid Bach und der Leiter des Stadtarchivs Dessau-Roßlau Dr. Frank Kreißler im Rahmen des Neujahrsempfangs des Gymnasium „Philanthropinum“ am 14. Januar 2020 unterzeichneten.

## Benachrichtigung über die Präzisierung der Denkmalausweisung

**für den Denkmalsbereich Kulturlandschaft Gartenreich Dessau-Wörlitz mit Neuausweisung von Denkmalsbereichen für die Ortskerne Jonitz, Naundorf (beide Waldersee), Mildensee und Großkühnau sowie der Neuausweisung eines Denkmalsbereichs Ortslage Mosigkau**

Gemäß der §§ 2 und 18 Abs. 2 des Denkmalschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (DenkmSchG LSA) vom 21.10.1991 (GVBl. LSA S. 368 ber. 1992 S. 310), zuletzt geändert am 20.12.2005 durch das dritte Investitionserleichterungsgesetz (GVBl. LSA S. 769), wird mitgeteilt, dass das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (LDA) die fachliche Untersetzung der Denkmalausweisung für den Denkmalsbereich Kulturlandschaft

Gartenreich Dessau-Wörlitz vorgenommen hat.

Weiterhin hat das LDA die Ortskerne Jonitz, Naundorf (beide Waldersee), Mildensee und Großkühnau sowie die Ortslage Mosigkau als Denkmalsbereiche gem. § 2 Abs. 2 Nr. 2 DenkmSchG LSA neu ausgewiesen. Die Eintragung in das Denkmalverzeichnis ist erfolgt.

Das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt ist gem. §§ 5 Abs. 2 Nr. 1, 2 sowie 18 Abs. 1 DenkmSchG LSA für die Erfassung, Erforschung und Dokumentation der Kulturdenkmale sowie die Führung der nachrichtlichen Denkmalverzeichnisse zuständig.

Gemäß § 18 Abs. 2 DenkmSchG LSA ist die untere Denkmalschutzbehörde verpflichtet, den Eigentümern, Besitzern oder Verfügungs-

berechtigten die Eintragung in das Denkmalverzeichnis mitzuteilen. Dies erfolgt hiermit.

In nachfolgender Karte (s. Anlage) sind die Grenzen der Denkmalsbereiche dargestellt. Alle Flurstücke innerhalb der markierten Bereiche sind Bestandteil der Denkmalsbereiche gem. § 2 Abs. 2 Nr. 2 DenkmSchG LSA.

Die Auflistungen der in den jeweiligen Denkmalsbereichen betroffenen Flurstücke sowie die ausführlichen Denkmalsbegründungen finden Sie auf der

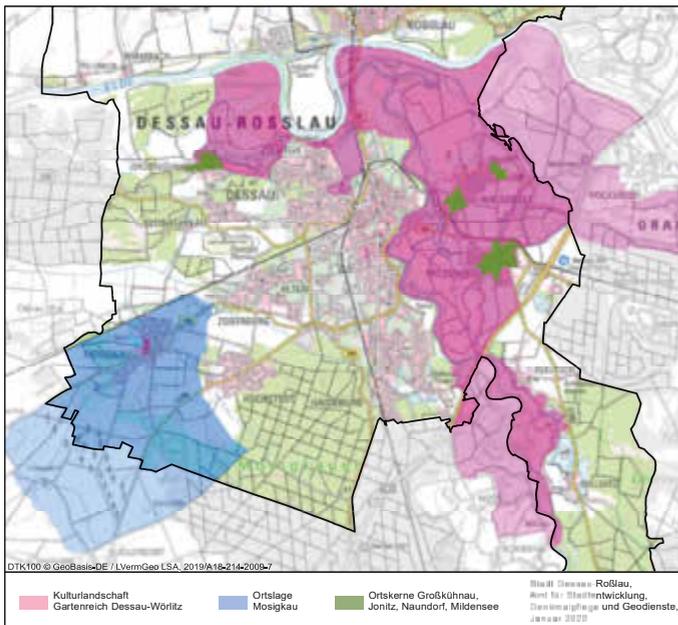
**Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau ([verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de)) unter der Rubrik Stadtentwicklung & Umwelt / Baukultur und Denkmalpflege / Denkmalpflege und Denkmalschutz und dort unter der Überschrift Denkmalverzeichnis.**

Mit der Veröffentlichung des Denkmalverzeichnisses für die Stadt Dessau im Amtsblatt vom 25. April 1995 erfolgte erstmals die Information über die Ausweisung des Denkmalsbereichs Dessau-Wörlitzer Gartenreich.

Im Jahr 2000 wurde das Gartenreich Dessau-Wörlitz als UNESCO-Welterbestätte ausgewiesen.

Mit der jetzt vorliegenden Präzisierung der Denkmalausweisung für das Gartenreich Dessau-Wörlitz erfolgte nunmehr neben der inhaltlichen Klarstellung eine Angleichung der Grenzen des Denkmalsbereichs an die Grenze der Kernzone des UNESCO-Welterbegebietes Gartenreich Dessau-Wörlitz. Mit der Neuausweisung der Ortskerne Naundorf, Jonitz, Mildensee und Großkühnau als Denkmalsbereiche inner-

## Aus dem Rathaus



halb des Denkmalsbereichs Kulturlandschaft Gartenreich Dessau-Wörlitz erfolgt eine Differenzierung des Denkmalsbereichs und Hervorhebung der besonders schützenswerten Bereiche

der historischen Ortskerne, die wesentlich für die Entstehungszeit des UNESCO-Welterbes Gartenreich Dessau-Wörlitz sind.

Mit der Neuausweisung des Denkmalsbereichs Ortslage

Mosigkau erfährt Mosigkau mit dem Schloss, seinen Gartenanlagen sowie der umgebenden Siedlung und der historischen Feldflur ebenso einen besonderen Schutz, der diese Ortslage für die Gegenwart und Zukunft bewahren soll. Für die Eigentümerinnen und Eigentümer in den Denkmalsbereichen, die nunmehr Eigentümer von Kulturdenkmälern sind, ergeben sich folgende Neuerungen:

Für alle Veränderungen an Ihrem Grundbesitz (z. B. Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen, Nutzungsänderungen, Abbrüche oder Ergänzungen) ist grundsätzlich eine denkmalrechtliche Genehmigung gem. § 14 DenkmSchG LSA erforderlich. Der Antrag ist bei der unteren Denkmalschutzbehörde (Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste, Gustav-Bergt-Straße 3, 06862 Dessau-Roßlau; E-Mail: denkmalpflege@

dessau-rosslau.de) zu stellen. Sofern gewünscht, wird Ihnen die untere Denkmalschutzbehörde auf Antrag eine Bescheinigung für die Inanspruchnahme steuerlicher Vergünstigungen zur Vorlage beim Finanzamt ausstellen, wenn die Erhaltungsmaßnahmen an dem Kulturdenkmal nach vorheriger Abstimmung mit der unteren Denkmalschutzbehörde durchgeführt wurden.

Für Fragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen der unteren Denkmalschutzbehörde gern beratend zur Verfügung.

In den Ortschaften Mosigkau, Waldersee, Mildensee und Großkühnau führt das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie des Landes Sachsen-Anhalt in den kommenden Wochen Informationsveranstaltungen zu den Denkmalausweisungen durch. Beachten Sie bitte hier die nachfolgende Einladung.

### Einladung zu Informationsveranstaltungen

zur Präzisierung der Denkmalausweisung für den Denkmalsbereich Kulturlandschaft Gartenreich Dessau-Wörlitz mit Neuausweisung von Denkmalsbereichen für die Ortskerne Jonitz, Naundorf (beide Waldersee), Mildensee und Großkühnau sowie der Neuausweisung eines Denkmalsbereichs Ortslage Mosigkau

Das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie des Landes Sachsen-Anhalt (LDA) führt zu den Denkmalausweisungen im Gartenreich Dessau-Wörlitz in den betroffenen Ortschaften folgende Informationsveranstaltungen durch:

**Mosigkau: 06.02.2020, 17:00 Uhr; Freie Waldorfschule Dessau, Chörauer Straße 37**

Neben der Information zur Denkmalausweisung werden die Bearbeiterinnen des Pilotprojektes des LDA zur Differenzierung des Denkmalsbereichs in das Projekt einführen und erste Ergebnisse vorstellen.

**Mildensee: 26.02.2020, 17:00 Uhr; Kirche Pötnitz**

**Waldersee: 03.03.2020, 17:00 Uhr; Kirche St. Bartholomäi Waldersee, Coswiger Straße**

**Großkühnau: 17.03.2020, 17:00 Uhr; Kirche Großkühnau, Ebenhanstraße**

In den Informationsveranstaltungen werden die Bewohnerinnen, Bewohner, Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken in den betroffenen Bereichen über die Denkmalausweisungen und die daraus resultierenden Rechte und Pflichten ausführlich informiert und haben die Möglichkeit, ihre Fragen zum Thema „Denkmalschutz“ und „Denkmalpflege“ zu stellen.

## Aus dem Rathaus

### Ausbildung zur ehrenamtlichen Seniorenbegleitung

Am Dienstag, 18. Februar, startet in der Anhaltischen Diakonissenanstalt Dessau (Tagespflege im Altenpflegeheim „Marienheim“, Oechelhauserstraße 22) die nächste Ausbildung für ehrenamtliche Seniorenbegleiterinnen und -begleiter. Der traditionsreiche Kurs wird zum 27. Mal angeboten. Die Ausbildung bereitet mit theoretischen und praktischen Einheiten auf die Begleitung hilfsbedürftiger Seniorinnen und Senioren im privaten Haushalt oder in Pflegeeinrichtungen vor. Der Kurs bie-

tet auch hilfreiche Informationen für den Umgang mit den eigenen Angehörigen. Abschluss der Ausbildung ist am 5. Mai 2020. Rund 380 Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben den Kurs seit der ersten Auflage in Dessau im Jahr 2000 erfolgreich absolviert. Bewährte Fachreferenten vermitteln medizinische, psychologische, juristische und religiöse Kenntnisse und berichten von ihren Erfahrungen aus der Berufspraxis. Die Leitung hat Andrea Liebig. Die Ausbildung wird gemeinsam von der Evangelischen

Erwachsenenbildung Anhalt, dem Diakonissenkrankenhaus Dessau und der Stadt Dessau-Roßlau getragen. Die Ausbildungsmodulare finden an insgesamt 12 Abenden statt (jeweils dienstags, in der Regel von 17.30 - 20.00 Uhr). Neben der fachlichen Begleitung durch kompetente Referenten werden Besuche im Anhalt-Hospiz angeboten. Am Ende der Ausbildung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Das Kursangebot richtet sich an alle Frauen und Männer, die bereit sind, ältere Menschen

in deren Wohnung oder in Senioreneinrichtungen stundenweise zu begleiten, um der zunehmenden Vereinsamung entgegen zu wirken. Die Kosten für die Ausbildung liegen bei 30 Euro.

**Anmeldeschluss: 07.02.2020**

**Anmeldung bei:** Ev. Erwachsenenbildung Anhalt, Michael Rohleder, Tel. 0340 2526-1107, michael.rohleder@kircheanhalt.de

Auskunft erteilt: Andrea Liebig, Tel. 0173 7185107

<https://www.landeskirche-anhalts.de/arbeitsfelder/senioren>

### Umweltpreis der Stadt Dessau-Roßlau 2020

Das Amt für Umwelt- und Naturschutz möchte Sie aufrufen, sich am diesjährigen Wettbewerb zu beteiligen.

Alle zwei Jahre wird in der Stadt Dessau-Roßlau gemeinsam mit der Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe, dem Umweltbundesamt und dem Ornithologischen Verein ein Umweltpreis ausgelobt.

Der Preis wird für Leistungen verliehen, die im besonderen Maße zur Erhaltung natürlicher oder zur Verbesserung von ungünstigen Umweltbedingungen im Gebiet der Stadt Dessau-Roßlau führen. Preiswürdig sind Anwendungen, Maßnahmen, theoretische oder praktische Arbeiten in allen Umweltbereichen. Der Umweltpreis wird mit einer Urkunde und einem Preisgeld gewürdigt.

Der Rahmen für den Umweltpreis ist sehr weit gefasst. Es können Umweltprojekte aus allen Fachgebieten eingereicht werden:

- Abfallvermeidung bzw. Abfallverwertung
- Klimaschutz, Lärmschutz, rationelle Energieanwendung
- Natur- und Landschaftsschutz, Artenschutz
- Entsiegelung und Bepflanzung von Flächen
- Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit im Natur- und Umweltschutz.

Besonders interessiert sind wir an Projekten, welche sich mit **dem Klimawandel** und der Vermeidung der Ursachen des Klimawandels beschäftigen.

Die vollständige Richtlinie und eine Checkliste zum Umweltpreis der Stadt Dessau-Roßlau finden Sie im Internet unter: [verwaltung.dessau-rosslau.de/](http://verwaltung.dessau-rosslau.de/) s. Natur und Umwelt/Umweltaktionen.

Eventuelle Rückfragen richten Sie bitte direkt an das Umweltamt (Tel. 0340 2041583) oder per E-Mail an: [umweltberatung@dessau-rosslau.de](mailto:umweltberatung@dessau-rosslau.de).

**Einsendeschluss ist der 15. April 2020.**

Wir freuen uns auf Ihre eingereichten Projekte.

Amt für Umwelt- und Naturschutz

Das Amt für Bildung und Schulentwicklung informiert:

### An alle Eltern !

Die Anmeldung der Schulanfänger für das

### Schuljahr 2021/2022

erfolgt in allen Grundschulen

der Stadt Dessau-Roßlau

unter Beachtung der Schulbezirke am

**Dienstag, 25. Februar 2020**  
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Mittwoch, 26. Februar 2020**  
09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind anzumelden.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können angemeldet werden.

Das anzumeldende Kind ist persönlich vorzustellen, Geburtsurkunde oder Familienstammbuch bitte vorlegen.

Amtsleiterin



# AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

## Dessauer Kinderfasching wird am 9. Februar wiederbelebt

Prinzenpaar und Gefolge suchen Kinder in der Kinderklinik



Hoher Besuch in der Kinderklinik: Das Dessauer Prinzenpaar Stephan I. und Elisabeth I. mit den „selbstgemachten“ Prinzenkindern Benedikt I. und Helene I. überraschte heute die Station 27. Foto: SKD

Der Karneval wirft seine Heiterkeit voraus: Nicht um 11.11 Uhr, sondern um 15 Uhr schlug das Prinzenpaar Stephan und Elisabeth der Dessauer Karnevalsgesellschaft Gelb/Rot samt Teile des Elferrats und Klinikclown Dr. Lustig in der Station 27 auf, um die kleinen Bewohner zu erheitern und den Chef zu ehren. Ersteres fiel mangels Masse schwer, die Kinder, die sich auf der Station befanden, waren zu meist ansteckend oder bereits entlassen.

So rückte Dr. Uwe Mathony, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, in den Mittelpunkt der farbenfrohen Ansammlung. Er bekam zwei Schirme überreicht, passend zum Schenker einen in Gelb und einen in Rot. Der Grund: Mathony hat die „Schirmherrschaft“ für die größte Kinderfaschingsparty in Dessau-Roßlau übernommen. Die fand früher im Rathaus und dann lange Jahre nicht mehr statt.

Jetzt soll die Tradition wiederbelebt werden. Und zwar am 9. Februar um 14.31 Uhr im Golfpark Dessau. Verantwortlich dafür sind die drei „K's“ bestehend aus Karnevalsgesellschaft Gelb/Rot, Klinikum und Klink-Clowns.

Das gemeinsame Ziel: Den Nachwuchs für Karneval und Karnevalsgesellschaft zu begeistern, oder wie es der Mediziner formuliert: Die Kinder aus der zunehmenden sozialen Isolation der digitalen Welt zu reißen und in den sozialen Frohsinn zu treiben. Handys dürfen übrigens trotzdem mitgebracht werden.

Dessaus größte Kinderfaschingsparty lockt mit Kinderschminken, Fotobox, der Prämierung des schönsten, natürlich selbstgemachten Kostüms und vielem mehr. Das alles für 1 Euro (Kinder bis zwölf) und 2 Euro für Erwachsene. Im Vorverkauf gibt es Karten bei Heinrich Reisen, WEWO-Bürobedarf, Golf-Park Dessau und beim Zweiradspezialist Kynast & Kühnl. ■



**Die neue Ausgabe des Magazins „Unser Klinikum“ mit Geschichten rund um das Krankenhaus ist erschienen.** Themen des Hefts sind unter anderem die neue Bronzeskulptur im Patientenpark und die Empfangsdame, die im Städtischen Klinikum ein Mann ist. Exemplare liegen am Empfang im Foyer der Klinik aus.

## Veranstaltungen 2020\*

\*Auswahl.

### 4. Februar (18-20 Uhr)

Info-Abend für werdende Eltern (jeden ersten Dienstag im Monat)

### 5. Februar (16-18 Uhr)

Reanimationskurs für Eltern und Angehörige

Vorbeugung plötzlicher Kindstod (SIDS), Vortrag und praktische Wiederbelegungsübungen am Phantom (Reanimationspuppe).

### 22. Februar (9.30 -15.30)

Tag der Seltenen Erkrankungen mit Selbsthilfegruppen und Experten aus dem gesamten Bundesgebiet.

### 2. März (17-18 Uhr)

Infoveranstaltung zum Kurs „Tabakentwöhnung: Nichtraucher in drei Tagen.“

### 14. März (9.30 -13 Uhr)

18. Arzt Patienten Seminar: Chronisch entzündete Darm-erkrankungen – Neues und Bewährtes

**Detailinformationen zu Inhalten und Zielgruppen dieser und weiterer Veranstaltungen finden Sie im Internet:**

[www.klinikum-dessau.de/veranstaltungen](http://www.klinikum-dessau.de/veranstaltungen)

**Für alle Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erwünscht: ☎ 0340 501-1828.**



# Z w i s c h e n s p i e l

## Der Arbeitsplatz

## des Architekten

## Friedrich Karl Engemann

### ab 13. Februar 2020

## Bauhaus

## Museum

## Dessau

Im Zentrum steht der Bücher- und Arbeitsschrank aus dem Wohn- und Arbeitszimmer Friedrich Karl Engemanns. Der Gestaltungsansatz des Bauhäuslers wird an den vier Häusern deutlich, die er 1929/30 im Fischereiweg entwarf. Für sein eigenes Haus entwarf Engemann die gesamte Einrichtung. Das Besondere war der multifunktionale Bücher- und Arbeitsschrank: ein Hybrid aus Wohnzimmerschrank, Zeichentisch, Schreibtisch und Grafikschrank. Die *Zwischenspiele* sind wechselnde Ausstellungen in der Ausstellung *Versuchsstätte Bauhaus. Die Sammlung*.



## Neues aus dem Stadtmarketing



### Tage der Chor- und Orchestermusik

Dessau wird zur Bundeshauptstadt der Amateurmusik

Vom 20. bis 22. März 2020 ist das bedeutendste Festival der Amateurmusik unter dem Motto „Deutschland feiert die Musik. Und die, die sie machen.“ zu Gast in unserer Stadt.

Im Mittelpunkt stehen rund 1.000 Musikerinnen und Musiker, aus ganz Deutschland, die in ihrer Freizeit in Gesangsvereinen, Blaskapellen, Kirchenchören, Sinfonieorchestern, Vokalensembles, Jazz-Combos und vielen weiteren Formationen von traditionell bis modern Musik machen. Die Tage der Chor- und Orchestermusik bringen die ganze Breite dieses Spektrums zu Gehör.

Den Anlass dafür schafft der Bundespräsident. Alljährlich zeichnet er traditionsreiche Chöre mit der Zelter-Plakette und Orchester mit der Pro-Musica-Plakette aus, wenn diese mindestens 100 Jahre lang ununterbrochen musikalisch gewirkt haben. Die ersten Plaketten des Jahres 2020 wird Frank-Walter Steinmeier am 22. März in einem Festakt überreichen, der Höhe- und zugleich Schlusspunkt der Tage der Chor- und Orchestermusik ist.

Das Programm des dreitägigen Festivals finden Sie in aller Ausführlichkeit unter: [tcom2020.de](http://tcom2020.de)

### Auftakt zum Gartenreich-Jubiläum

Aus trockener Rinne – blühendes Beet!

In diesem Jahr dreht sich alles um die Zahl 20. Wir feiern 20 Jahre UNESCO-Welterbe Titel Gartenreich Dessau-Wörlitz, 20 Jahre Gartenträume Historische Parks und Gärten in Sachsen-Anhalt und 20 Jahre Gartenreichtag im August.

Zum Start in ein neues Jubiläumsjahr hat sich die Stadtmarketinggesellschaft etwas Besonderes einfallen lassen. Die lange Zeit unansehnliche, ursprünglich als Wasserlauf geplante „Rinne“ in der Ratsgasse wurde umgewidmet und bepflanzt.

Noch im Dezember wurde das Thema „Winterzauber“ umgesetzt, um mit Gräsern, Hartholz- und Erikagewächsen den winterlichen Eindruck farbig zu betonen. Im Frühjahr werden weitere Akzente mit einer bunten Blumen- und Kräuterbepflanzung gesetzt.

Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Garten- und Landschaftsbau Brinkmann realisiert, welcher auch für kontinuierliche Pflegemaßnahmen und die Nachbepflanzung verantwortlich ist.

Dies ist ein erster Beitrag, um die Öffentlichkeit und Bürgerschaft auch innerstädtisch visuell auf das Garten-Jubiläumsjahr einzustimmen. Seien Sie gespannt auf weitere Aktionen!



### Messe-Saison 2020 gestartet

Offerte für in- und ausländische Touristen

Für die Stadtmarketinggesellschaft begann im Januar 2020 die touristische Messesaison. Zum Jahresbeginn präsentierte sie die Stadt Dessau-Roßlau bereits auf sieben Messen, u. a. der größten Touristikmesse Europas, der CMT- die Urlaubsmesse in Stuttgart, der Vakantiebeurs in Utrecht, der Internationalen Grünen Woche in Berlin, auf der BOOT Düsseldorf sowie der Reisemesse Dresden. Die Präsentation erfolgte zum Teil in Kooperation mit dem WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.

Um zahlreiche Besucher auch in 2020 für unsere Stadt zu interessieren, wurde gleich zu Jahresbeginn mit der druckfrischen Imagebroschüre geworben. Darin stehen in diesem Jahr das Gartenreich Dessau Wörlitz und die Wiedereröffnung der Anhaltischen Gemäldegalerie im Mittelpunkt.

Natürlich dokumentiert die neue Broschüre die gesamte Vielfalt unserer Stadt. So werden das Bauhaus Museum Dessau, die Bauhausbauten sowie eine Fülle weiterer touristische Angebote die Besucher neugierig auf eine Reise in unsere Region machen, die mit Vielgestaltigkeit als Kultur- und Radreiseziel punktet.





Anzeige

## Umzüge und Aktenlagerei Bechstädt GmbH

Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080

Geschäftszeit:

Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr

Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

www.professioneller-umzug.de · umzuege-bechstaedt-gmbh@t-online.de

## Mit dem Eigenheim der Zinsflaute trotzen

Die Mehrheit der Deutschen setzt auf die selbst genutzte Immobilie, um der Zinsflaute zu trotzen. Für 54 Prozent der Bundesbürger ist sie die beste Anlageform. Das ist ein Ergebnis des aktuellen Vermögensbarometers des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands (DSGV).

Gefragt ist Wohneigentum vor allem bei jungen Familien: Rund 30 Prozent von ihnen würden gerne eine Immobilie erwerben oder bauen – die meisten, um selbst darin zu wohnen. Ebenfalls hoch ist die Bereitschaft, für den Immobilienkauf einen Kredit aufzunehmen. Wichtig ist jungen Familien zudem eine stabile Eigenkapitalbasis: Die Hälfte will sich maximal 60 Prozent des Kaufpreises leihen.

„Ausreichend Eigenkapital ist eine wesentliche Voraussetzung für den Sprung in die eigenen vier Wände. Idealerweise sollten zusätzlich zu den Erwerbsnebenkosten mindestens 20 Prozent des Kaufpreises vorhanden sein“, empfiehlt Albrecht Luz von der LBS. „In Zeiten niedriger Zinsen sollten Bauherren sich die günstigen Konditionen langfristig sichern.“ Mit einem Bausparvertrag bauen künftige Eigentümer nicht nur in der Ansparphase Eigenkapital auf, sie sichern sich auch das zinsichere Bauspardarlehen für die spätere Finanzierung. *akz-o*

## BAUGESCHÄFT ANDREAS LINGNER

Handwerksmeister

Dessauer Straße 56  
06844 Dessau / Roßlau

Telefon/Fax: (0340) 2 16 17 10

Funktelefon: (0172) 8 89 63 09

Putz- und Maurerarbeiten • Trockenbau  
Fenster und Türen • Sanierungsarbeiten

## AMBASSADOR

FRISEUR & KOSMETIK



SANFTE FÜSSE MAL ANDERS:

## FISH-SPA

Eine außergewöhnliche Fuß-  
behandlung für Jung und Alt!Wir dürfen Sie begrüßen in der  
Franzstraße 149 in 06842 Dessau-Roßlau  
www.FRISEUR-AMBASSADOR.deTelefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731  
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de



06844 Dessau - Rabestraße 10

Tel. 2 20 31 31 / Fax 2 20 32 32

E-Mail: info@braunmiller-bus.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

## 29 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau

27.02.20	Braunmiller's Reisetreff inkl. Busfahrt, Mittagessen etc.	45,-
02.03.20	Thermalbad Bad Salzelmen inkl. 2 Std. Eintritt	29,-
07.03.20	Holiday on Ice „SHOWTIME“ Tempodrom Berlin 13.00 Uhr	ab 63,-
07.03.20	Frauentag auf Burg Hohnstein mit Freddy Quinn Show etc.	53,-
08.03.20	Sorbischer Ostereiermarkt Bautzen inkl. Eintritt	36,-
10.03.20	Polenmarkt Slubice Einkaufsfahrt	24,-
14.03.20 + 04.04.20	Friedrichstadtpalast Berlin VIVID	ab 54,-
17.03.20	Toskana-Therme Bad Sulza inkl. 4 Std. Eintritt	45,-
26.03.20	Weimar mit Bauhausmuseum inkl. Eintritt	46,-
07.04.20	Polenmarkt Slubice Einkaufsfahrt	24,-
07.04.20	Ostermärkte Prag tschechisches Kunsthandwerk	36,-
09.04.20	Historische Ostermesse Leipzig am Alten Rathaus	18,-
09.04.20	Leipzig mit Bootstour inkl. Bootsfahrt u. Aufenthalt	39,-
10.04.20	Karfreitag Schloss Pillnitz inkl. Parkeintritt	35,-
11.04.20	Ostersonntag Berlin-7-Seen-Schiffsrundfahrt und Erlebnishof Klaitow	42,-
12.04.20	Ostersonntag Meuselwitz und Leipziger Seenlandschaft, ME & Kaffee	65,-
13.04.20	Ostermontag Osterbrunnenfahrt Fränkische Schweiz inkl. Mittagessen	48,-
16.04.20	Halbtagesfahrt Goitzsche mit Schifffahrt und Kaffeegedeck	36,-
16.04.20	Brehna Outlet-Center ca. 4 Std. Aufenthalt	17,-
18.04.20	Elbekreuzfahrt Hamburg – Lauenburg, inkl. Frühstücksbuffet	75,-
18.04.20	Tulpenfest Potsdam im Holländischen Viertel	26,-
01.05.20	Flottenparade Dresden historische Raddampfer und mehr	35,-
08.05.20	Hamburg das größte Hafenfest/Einlaufparade	38,-
08.08.20	Hanse Sail Rostock Traditionsegler und mehr	35,-
09.09.20	Zwiebelmarkt Weimar	31,-
4 Tage: 22.03. - 25.03.2020	Wellness an der Ostsee im Hotel Neptun Warnemünde	359,-
5 Tage: 29.03. - 02.04.2020	Comer See „All inclusive“ Como – Lugano – Mailand	579,-
bis 31.01.2020 Sparpreis nur 529,-		
6 Tage: 31.03. - 05.04.2020	Frühling an der Blumenriviera Monaco - San Remo	599,-
bis 31.01.2020 Sparpreis nur 569,-		
4 Tage: 05.04. - 08.04.2020	Tulpenblüte in Holland - Keukenhof	539,-
bis 31.01.2020 Sparpreis nur 519,-		
4 Tage: 19.04. - 22.04.2020	Imst in Tirol – Frühling in den Bergen	419,-
bis 31.01.2020 Sparpreis nur 379,-		
5 Tage: 09.04. - 13.04.2020	Osterfahrt ins Blaue	479,-
8 Tage: 15.05. - 22.05.2020	Flusskreuzfahrt auf der Seine Paris bis zur Atlantikküste	1.799,-
6 Tage: 26.07. - 31.07.2020	Geburtstagsfahrt ins Blaue	589,-
5 Tage: 12.08. - 16.08.2020	Mit dem Donaudampfer von Passau nach Wien	679,-
6 Tage: 23.08. - 28.08.2020	Urlaub in Kärnten im Strandhotel Burgstaller	739,-
9 Tage: 03.10. - 11.10.2020	London & Südengland Cornwall und Land's End	1.399,-

Viele weitere Informationen unter [www.braunmiller-bus.de](http://www.braunmiller-bus.de).  
Aktuelle Reiseangebote 2020 kostenlos anfordern!



## In der kühlen Jahreszeit Heizkosten senken

Anzeige

Die kalte Jahreszeit ist da und die Heizung wird nun wieder aufgedreht. Da stellt sich in jedem Jahr aufs Neue die Frage, wie sich doch noch etwas Geld sparen lässt, ohne zu frieren. Eine Möglichkeit ist, die Wärmedämmung am Fenster mithilfe von Sonnenschutz-Produkten zu verbessern. Diese verringern in geschlossenem Zustand den Wärmeverlust durch die Scheibe, sodass die warme Luft besser im Haus gehalten werden kann. Beim Velux Faltstore DuoLine sorgt die Wabenstruktur mit isolierenden Luftkammern dafür, dass nur sehr wenig Wärme über das Fenster verloren geht. Es kann im geschlossenen Zustand die Wärmedämmung eines Dachfensters um bis zu 24 Prozent verbessern und ist dennoch leichtgängig und frei am Fenster positionierbar. Doch nicht nur die Energieeffizienz wird verbessert: Ist es draußen früh dunkel, kann leicht in die erleuchteten Wohnräume geschaut werden. Hier halten Sonnenschutz-Produkte effektiv neugierige Blicke fern und wahren die Privatsphäre. Darüber hinaus können frische Farben gute Laune in die graue Jahreszeit bringen.

spp-o



Foto: Velux Deutschland GmbH/spp-o



© Rainer Sturm / pixelio.de

**Treppen & Türen**  
**WEISS**

seit 1991

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31  
06800 Raguhn-Jeßnitz  
OT Altjeßnitz

Telefon 0 34 94 / 7 84 15  
info@treppen-tueren-weiss.de  
www.treppen-tueren-weiss.de

**Fachmann vor Ort**

- Haustüren / Innentüren
- Treppen aller Art
- Fenster, Rollläden
- Sonnenschutz
- Wintergärten / Terrassendächer
- Garagentore
- Insektenschutz
- Verglasungen aller Art

**die Baumschule**  
Lernen und Landschaftsbau

An der Elbe 8  
Dessau-Roßlau / OT Brambach  
Tel. 03 49 01/6 86 86  
Funk 01 72/8 40 49 87

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

Inh. G. Johannes e.Kfm.

**24 Jahre vor Ort**  
**Die Dessauer Dienstmäänner**

**Ihre freundliche Handwerkervermittlung**

- Bohr- und Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten
- Tischler- u. Maurerarbeiten

- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.

**Tel.: 03 49 01 / 54 99 88** Südstraße 13 (Elbschlösschen)  
info@dessauer-dienstmaenner.de 06862 Dessau-Roßlau

**G. SCHÖNEMANN**  
**ENTSORGUNG**

- ▶ Containerdienst 1,5 m³ - 40 m³
- ▶ Abbruch und Demontage alle Größenordnungen
- ▶ **Baudienstleistungen:**
  - Tieffadertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
  - Asbestdemontage u. Entsorgung
  - mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
  - Schüttguttransporte, Baggerleistungen

- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- ▶ Baumfällung/Rodung
- ▶ Waldhackschnitzel
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

**Anlieferung von Baustoffen**  
Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

**Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.**

Oranienbaum  
Tel.: 03 49 04/2 11 94-96

Dessau/Anhalt  
Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19  
Fax: 03 40/ 8 82 20 52

Halle  
Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12  
Fax: 03 45/ 5 60 62 09

**- www.schoenemann-entsorgung.de -**

**24h Wohn- und Pflegeservice**  
**WOHNEN FÜR SENIOREN**

**Wir haben noch freie Wohnungen**

**Altersgerechte Mietangebote mit attraktivem Wohnservice**

Haus Anneliese  
» Dessau | Törtener Str. 12

Haus Julie v. Cohn-Oppenheim  
» Dessau | Tornauer Str. 23a

Wir beraten Sie gern!

Wohnservice in Kooperation mit:  
**VolksSolidarität 92**  
Dessau/Roßlau e.V.

Dessauer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH  
Ferdinand-von-Schill-Str. 8  
06844 Dessau-Roßlau  
Email: betretuesenwohnen@dwg-wohnen.de

**0340 | 8999-222**

## Aus Ortschaften und Stadtbezirken

### Roßlauer Politfrühschoppen

Das traditionelle Dreikönigstreffen, der Roßlauer „Politfrühschoppen“, wurde in diesem Jahr erstmals in der Gaststätte „Zur Bieth“ in Roßlau abgehalten. Gut besucht waren neben interessierten Bürgerinnen und Bürgern Vertreter von Kommunalpolitik und Vereinen südlich und nördlich der Elbe, der Vertreter des Bundestages Sepp Müller (CDU), Landtagsabgeordneter Holger Hövelmann (SPD) sowie in Vertretung des Oberbürgermeisters der Beigeordnete für Wirtschaft, Kultur und Sport Dr. Robert Reck zugegen.

Einen Rückblick auf das vergangene Jahr gab die Ortsbürgermeisterin Christa Müller, die Positives wie auch Kritisches ansprach. So war die Sanierung des Bahnhofs Roßlau bzw. des barrierefreien Zugangs auf Grund fehlender Schrauben ein Thema. Aber auch die

gestartete Sanierung des ehemaligen Goethe-Gymnasiums und die gestartete Planungsphase der Ortsumgehung Roßlau – Tornau wurden erwähnt.

Ebenfalls positiv wurde der fertiggestellte Breitbandausbau hervorgehoben, womit Dessau-Roßlau nun eine Vorreiterrolle in Sachsen-Anhalt einnimmt. Hohe Investitionen sind auch weiterhin am Hafen Roßlau geplant, welcher als trimedialer Hafen (Wasserstraße/Schiene/Straße) so einzigartig in Deutschland sein soll. Für den dringend zu sanierenden Triftweg, welcher bis zur Fertigstellung der Roßlauer Umgehung als wichtiger Zubringer zum Roßlauer Hafen dient, soll es 2020 eine Lösung zur Besserung geben. Weitere Themen waren die überregionale Bahnanbindung Dessau-Roßlaus an die großen Städte, der Öff-



fentliche Nahverkehr und der Hochschul- und Berufsschulstandort Dessau-Roßlau, wobei gerade mit Blick auf die Berufsausbildung junger Menschen ein Zusammenhang zwischen den Themen sichtbar wird. Von den Anwesenden wurde von der Landesregierung ein Bekenntnis zum Berufsschul-

standort Dessau-Roßlau gefordert. Die Kommunen der Region Anhalt sollten sich hierbei aufeinander zubewegen und nicht alleine auf eine Regulierung durch die Landesregierung setzen. Der Ortschaftsrat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein erfolgreiches Jahr 2020!

Liebe Weiber wir geben Euch einen Rat,  
die **„Weiberfastnacht“**  
am **Nachmittag**  
in der Ölmühle naht!!!

Am 20. Februar 2020, um 15.00 Uhr geht  
es wieder rund in unseren Räumen,  
das sollte von Euch keiner versäumen!



Unkostenbeitrag: **6,00 EUR**

Kostüm oder Hut sind angebracht,  
lasst uns feiern, dass die Schwarte kracht!

Die Fraueninitiative ruft „Roßlau hinein“ und lädt  
in die Hauptstraße 108a ganz herzlich ein!!!



### Winterwanderung auf dem Naturlehrpfad

Der Förder- und Heimatverein Dessau-Alten e. V. lädt am Sonntag, 2. Februar, zur alljährlichen Winterwanderung auf den Naturlehrpfad ein. Die Wanderung führt vorbei an den Zoberbergteichen zur Stele, die 2009 zu Ehren von Hugo Junkers und des Höhenrekordflugs der in Dessau erbauten F13 errichtet wurde. Hugo Junkers vereint am 3. Februar seinen Geburts- und Todestag. Die Wanderung dient traditionell dem Gedenken an diesen besonderen Dessauer,

der vor nunmehr 161 Jahren geboren wurde. Nach den Gedenkworten an der Stele kann nach eigenem Ermessen unter Begleitung die Wanderung bis zum Aussichtspunkt in Kochstedt fortgesetzt werden, wo Heißgetränke auf die Wanderer warten.

Treffpunkt für die Wanderung ist um 14 Uhr die Straßenbahnhaltestelle „Junkerspark“ (Linie 3). Die Teilnahme ist kostenfrei. Spenden für den Erhalt des Naturlehrpfades sind freiwillig.

### Sängerball in Rodleben

**Bei uns wird gesungen, getanzt und gelacht!**

Der Gesangsverein Rodleben e.V. lädt am 29. Februar, um 18.00 Uhr zu seinem nun schon

#### 5. Sängerbball

in das Gemeindezentrum "Elbeland" Rodleben ein.

Für Spaß und Überraschungen ist wie immer gesorgt.

Karten zum Preis von 8,00 € sind ab dem 3. Februar in der Gemeindeverwaltung Rodleben, Steinbergsweg 3, erhältlich.



## Aus Ortschaften und Stadtbezirken

### Was wäre Roßlau ohne sein Ehrenamt?

Was wäre Roßlau ohne das Ehrenamt? Täglich tragen freiwillige Helfer dazu bei, unsere Schifferstadt, deren Vereine und nicht zuletzt unsere Stadt voranzutreiben, Traditionen zu bewahren oder einfach füreinander da zu sein. Dieses Engagement kann man gar nicht genug würdigen.

Als kleines Dankeschön für all diese Helfer lud die Ortsbürgermeisterin und der Ortschaftsrat von Roßlau zur traditionellen „Danke-Veranstaltung“ am 13.01.2020 in das Rathaus Roßlau ein.

Neben den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern folgten Landtagsabgeordneter Holger Hövelmann, Ortsbürgermeister Peter Kuras, der Beigeordnete für Wirtschaft und Kultur Dr. Robert Reck, der Beigeordnete für Soziales Jens Krause und die Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt Christiane Schlonski sowie Vertreter aus Wirtschaft und Vereine der Einladung. Ortsbürgermeisterin Christa

Müller eröffnete die Veranstaltung und ließ das Jahr 2019 Revue passieren. Vieles konnte 2019 erreicht werden, so z. B. die Durchführung des Heimat- und Schifferfestes, der Beginn der Sanierung des ehemaligen Goethe-Gymnasiums, viele Aufgaben warten noch auf uns, die wir gemeinsam angehen wollen. Im Anschluss richtete Ortsbürgermeister Peter Kuras das Wort an alle Anwesenden und betonte die Wichtigkeit Roßlaus nicht nur als wirtschaftlichen Standort mit dem Wissenschaftlich-Technischen Zentrum (WTZ) oder dem Hafen, sondern auch als kulturellen Standort mit der Wasserburg, den vielen Vereinen und Festen.

Dies alles wäre ohne die Hilfe von ehrenamtlichen Helfern nicht möglich. Dafür ein großes Dankeschön! Ein ganz besonderer Dank geht an Ursula Hoffmann für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Sportbereich. Für dieses herausragende Engagement



verlieh ihr die Ortsbürgermeisterin die Ehrennadel des Ortschaftsrates.

Ein ebenso großes Dankeschön geht an die „Fraueninitiative Ölmühle e. V.“ unter der Leitung von Monika Geißler, die mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet wurde.

Auch Holger Hövelmann betonte in seiner Ansprache, dass Roßlau ohne sein Ehrenamt nicht da wäre, wo es heute steht.

Initiativen wie „Sauberes Roßlau“ haben nur Erfolg, wenn sie von allen vorangetrieben werden und dies nur

in einem demokratischen Miteinander möglich sein kann.

Für einen feierlichen Rahmen sorgten Musikstücke von der Harfe und vom Klavier, vorgelesen von Musikschülern der Musikschule „Heinrich Berger“ aus Coswig (Anhalt). Und so hofft und wünscht sich der Ortschaftsrat Roßlau, auch im kommenden Jahr wieder Bürger der Schifferstadt mit einem ganz besonderen Engagement auszeichnen zu dürfen und die herausragenden Leistungen zu würdigen.

## Aus Kultur und Bildung

### Kurt Weill und die Stadt am Ende der Welt

**Musikalisch-literarische Stadtführung um Weills Musik, Feiningers Kinderspielzeug und die Architektur der Moderne**

Samstag, den 29. Februar, 7. März und 14. März 2020,  
jeweils 11.00 Uhr

Treffpunkt: „Altes Theater“, Lily-Herking-Platz

Aus der Dessauer Innenstadt zum Kurt Weill Zentrum geht es auf eine ungewöhnliche Spurensuche, begleitet von einem Saxofonisten und der Musik Kurt Weills.

Anmeldungen unter: 0340 2041542, **Tickets € 14**

### Neue Ausstellung in der Orangerie

Die 35. Grafikbörse aus Leipzig/Hohenossig ist mit 100 Künstler\*innen aus Sachsen mit Schwerpunkt Leipzig, Sachsen-Anhalt und Thüringen Gast des Anhaltischen Kunstvereins Dessau e.V. und präsentiert zeitgenössische Grafiken, die in klassischer und moderner Drucktechnik entstehen. Dabei sind Altmeister wie Karl-Georg Hirsch und Rolf Münzner, Vertreter der mittleren Generation, junge Künstler, Studierende und Gäste, z. B. aus Köln oder Holland.

Dauer: bis 28. Februar 2020

Öffnungszeiten: 10.00 - 17.00 Uhr Dienstag - Sonntag

Orangerie der Anhaltischen Gemäldegalerie, Puschkinallee 100

## Regionale Mitgliederversammlung der Gartenreichfreunde

Die Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e. V. lädt ihre Mitglieder traditionsgemäß zur Regionalen Mitgliederversammlung am Dienstag, den 18. Februar 2020, um 19.00 Uhr in den Saal des historischen Gasthofes "Zum Eichenkranz" in Wörlitz herz-

lich ein. Gäste, die sich für die Arbeit der Gesellschaft interessieren und gerne Mitglied werden möchten, sind zu dieser Zusammenkunft ebenso herzlich willkommen. Der Vorstand der Gesellschaft wird zu aktuellen Themen informieren, insbesondere über Vorhaben und Projekte des

Jahres 2020, wie z.B. zur Weiterführung des Formats „Gartenreich-Forum“, die Veranstaltungen im Eichenkranz, die Mitgliederreise 2020. Weiterhin wird das im Jahr 2020 beginnende Modellprojekt „Klima-Monitoring für sanierte Fachwerkgebäude am Beispiel der Fassade des

Eichenkranzes“ vorgestellt. Die Kulturstiftung Dessau-Wörlitz wird Schwerpunkte der Arbeit der Stiftung darstellen. Zum Thema „Klima und Gartenreich Dessau-Wörlitz“ wird anknüpfend an das 1. Gartenreich-Forum 2019 die Diskussion fortgeführt.

## Aus Kultur und Bildung

### Ein Erzählnachmittag mit Kalliopes Schwestern

Menschen wachsen über sich hinaus, überwinden das scheinbar Unmögliche, wagen sich in unbekanntes Terrain.

Das Leben hält für jeden von uns Momente bereit, in denen wir uns entscheiden müssen ... bis hierher oder noch weiter?

Unsere Entscheidungen sind oft folgenreich, bergen Risiken, Gefahren oder auch wunderbare Erfahrungen. Kalliopes Schwestern erzäh-

len von Heldinnen & Helden, die sich entscheiden müssen ... bis hierher und noch weiter! Lassen Sie sich am 8. Februar, um 15.00 Uhr, auf einen wunderbaren, vergnüglichen, anregenden Erzählnachmittag ein und begegnen Sie unseren Heldinnen & Helden und vielleicht sich selbst.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Ort: Hauptbibliothek, Zerbst-er Straße 10



### Regenbogenschule gewinnt Landespreis



Sarah und Paul freuen sich mit der gesamten Schülerzeitungsredaktion über die Auszeichnung „Beste Schülerzeitung“. Foto: Schule

„Diese Schülerzeitung möchte man gar nicht mehr aus der Hand legen - so spannend, so abwechslungsreich, so schön gestaltet ist sie: ‚Wurmi‘, die Zeitung der Regenbogenschule Dessau-Roßlau, ist von Schülern für Schüler gemacht.“ So

würdigte Heike Groll, Chefredakteurin der Volksstimme und Jurymitglied des Wettbewerbs „Goldene Feder“, in ihrer Laudatio während der Preisverleihung auf dem Jugendpresseball am 23. November 2019 in Halle die beste Schülerzeitung Sachsen-Anhalts in der Kategorie Förderschulen.

Der Jugendpressepreis „Goldene Feder“ ist ein Wettbewerb von fjp>media, dem Verband junger Medienmacher in Sachsen-Anhalt, dem Bildungsministerium, dem Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt. Zur siebenköpfigen Jury gehören Vertreterinnen und Vertreter der Volksstimme, der Mitteldeutschen Zeitung, des Deutschen Journalistenverbandes - Landesverband Sachsen-Anhalt, des MDR

Sputnik und je ein Vertreter des Bildungsministeriums, des Sozialministeriums und fjp>media.

Seit zehn Jahren gibt es an der Regenbogenschule eine Schülerzeitungsredaktion. In dieser arbeiten vier bis sieben Schüler unterschiedlicher Jahrgänge einmal wöchentlich für eine Unterrichtsstunde. Ein großes Thema zieht sich durch jedes Heft und wird aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Schwerpunkte der Zeitung sind Berichte aus dem Schulleben, Rezepte, Rätsel und Bastelanleitungen. Besonderer Wert wird auf Bildmaterial gelegt, damit auch Schüler, die noch nicht lesen, die Schülerzeitung nutzen können. Unterstützt wird die Redaktion von Gastredakteuren (Schüler und Pädagogen aller Klas-

senstufen) mit interessanten Artikeln.

„Die Mischung der Beiträge und das Layout dieser Schülerzeitung beeindrucken auch Zeitungsprofis. Einfach Klasse“, fand Heike Groll. Bereits zum dritten Mal hat die Regenbogenschule mit „Wurmi“ an diesem Wettbewerb teilgenommen. Die Auszeichnung ist Ansporn und Motivation zugleich, die Schülerzeitung weiterzuentwickeln. Auch Marco Tullner, Bildungsminister des Landes Sachsen-Anhalts und Gast des Jugendpresseballs, ermutigte die anwesenden Redaktionen, ihre erfolgreiche Arbeit weiterzuführen und Schüler für diese spannende Aufgabe zu begeistern.

Kathrin Rückmann,  
Lehrerin und Redaktionsverantwortliche

### JAZZ'n'POP Session Vol. 3

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr findet nun am 7. Februar 2020 die dritte Auflage der Jazz'n'Pop Session im Klub im Bauhaus statt. Hierzu lädt die Musikschule „Kurt Weill“ herzlich ein.

An diesem Abend präsentieren sich die Schüler aus dem Jazz- und Pop-Bereich der Musikschule in Band-

formationen und bieten einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend. In ungezwungener Atmosphäre sind im Anschluss aktuelle, ehemalige sowie zukünftige Schüler der Musikschule herzlich zur Session eingeladen.

Los geht es um 19 Uhr.

Der Eintritt ist frei!

### Schäferstündchen mit Helga Piur



Am 9. Februar begrüßt Alexander G. Schäfer um 16.00 Uhr im Alten Theater Dessau die bekannte Film- und Fernsehschauspielerin Helga Piur zum 7. Dessauer Schäferstündchen.

Foto: MDR

## Aus Kultur und Bildung

### Moses Mendelssohn Preis wird verliehen

Die am 6. September 2009 wiederbegründete Dessauer Moses Mendelssohn Stiftung zur Förderung der Geisteswissenschaften vergibt seit 2012 im Turnus von zwei Jahren den Dessauer Moses Mendelssohn Preis.

Die Stiftung fühlt sich dem Anliegen ihrer 1929 begründeten Vorgängerstiftung tief verbunden. Die ehemalige „Moses-Mendelssohn-Stiftung zur Förderung der Geisteswissenschaften“ wurde am 6. September 1929 zum 200. Jahrestag der Geburt des jüdischen Philosophen Moses Mendelssohn in Dessau gegründet. Herausragende Persönlichkeiten ehrten damit Leben und Werk des Moses Mendelssohn.

Die Nachfolgerin verfolgt mit ihrem Zweck die Förderung der Forschung und Wissenschaft, insbesondere der Geisteswissenschaften. Sie will Brücken schlagen zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur. Die Stiftung dient uneigennützig der Verständigung der Menschen und will geisteswissenschaftliche Grundlagen für ein friedliches und auf gegenseitiger Achtung beruhendes Zusammenleben der Menschen legen.

Mit dem Preis soll eine herausragende Arbeit in der Mendelssohn-Forschung ausgezeichnet werden. Der Preis ist mit 3000 Euro dotiert.



2012 wurde der Preis zum ersten Mal verliehen.

Die Preisträgerin 2012 ist Prof. Dr. Anne Pollok (University of South Carolina).

Der Preisträger des Jahres 2014 ist Professor Dr. Gideon Freudenthal (University Tel Aviv).

Die Preisträgerin im Jahr 2016 ist Professor Dr. Ursula Goldenbaum (Emory University Atlanta, Georgia).

Der Preisträger im Jahr 2018 ist Professor Dr. Ismar Schorsch.

Der Moses Mendelssohn-Preis des Jahres 2020 der Stadt Dessau-Roßlau geht an den Philosophen und Philologen Willi Goetschel.

Willi Goetschel, der 1958 in Zürich geboren wurde, studierte Philosophie und Germanistik in der Schweiz und in den USA. 1989 wurde er an der Universität Harvard mit einer Arbeit über Immanuel

Kant promoviert. Seine Dissertation *Kant als Schriftsteller* erschien ein Jahr später im Wiener Passagen-Verlag; 1994 wurde sie für die amerikanische Ausgabe *Constituting Critique: Kant's Writing as Critical Praxis* überarbeitet. Willi Goetschel lehrt und forscht als Professor für Literatur und Philosophie an der Universität Toronto.

Goetschels wissenschaftliches Werk ist an der Schnittstelle von Philosophie, Philologie und Jüdischen Studien verortet. In seinen Büchern und Aufsätzen, aber auch in seiner akademischen Lehre geht er der Frage nach, welche Bedeutung die Säkularisierung für die Entwicklung und das Verständnis der jüdischen Kultur seit der Mitte des 18. Jahrhunderts hatte und noch hat; zugleich fragt er nach dem Beitrag des europäischen Judentums für den Prozess der intellektuellen und religiösen Modernisierung. Zu den entscheidenden, immer wieder befragten Figuren in Goetschels anderer Geschichte der europäischen Moderne gehören Spinoza, Lessing, Moses Mendelssohn, Heinrich Heine, Hermann Cohen, Franz Rosenzweig, Martin Buber, Margarete Susmann und Hermann Levin Goldschmidt, dessen kritische Werkausgabe Willi Goetschel zwischen 1993 und 2014 herausgegeben hat.

Auch als Publizist agiert Willi Goetschel an der Schnittstelle von Religion, Philosophie und Literatur; dabei kommt es ihm auch auf den europäisch-transatlantischen Kulturtransfer an. Das gilt für die von ihm gegründete Zeitschrift *Bramidbar: Journal for Jewish Thought and Philosophy* ebenso wie für die *Germanic Review*. In Deutschland arbeitet Goetschel u. a. für die *Weimarer Beiträge* und das *Lessing Yearbook*. Neben seiner Herausgebereigentätigkeit ist er für zahlreiche wissenschaftliche Zeitschriften als Kritiker tätig. Als Präsident der „Stiftung Dialogik“ setzt sich Goetschel seit langen Jahren für die Erforschung der Geschichte und die Gestaltung der Gegenwart des schweizerischen und deutschen Judentums ein. Dieses Engagement hat Goetschel immer als aktives Handeln und als theoretisches Reflektieren zugleich verstanden, als Eingreifen in eine prekäre Gegenwart, die aus der nicht minder prekären Geschichte Lehren ziehen und ihre großen Ideen weiterdenken kann.

Die offizielle Verleihung des Moses Mendelssohn Preises 2020 findet **am 1. März 2020, um 11.00 Uhr im Foyer des Anhaltischen Theaters Dessau** statt.

Die Veranstaltung ist **öffentlich**. Gäste sind herzlich willkommen.

### „Der wilde Osten“ im Schwabehaus

**21. Februar, 20.00 Uhr im Schwabehaus, Johannisstraße 18**

Rechtzeitig zum Jubiläum der Wende ist der lange vergessene Osten wieder in aller Munde, jene unbändige, rätselhafte Landschaft, in der Menschen zwischen Wolf und Nazi hausen. Michael Bittner und Udo Tiffert, beide Lausitzer in unterschiedlichen Dekaden, berichten in Geschichten und Gedichten aus der Vergangenheit und Gegenwart des Ostens, erzäh-

len davon, wie er wurde, was er heute ist. Das Publikum darf sich auf Persönliches ebenso freuen wie auf Politisches - schräg, traurig, froh. Michael Bittner, geboren 1980 in Görlitz, lebt als freier Autor in Berlin. Er schreibt Geschichten, Satiren und Kolumnen, die u. a. in der Sächsischen Zeitung, der taz und konkret erscheinen. Jeden Monat liest er bei der Dresdner Lesebühne Sax Royal und der Berliner Lesebühne Zentralkomitee Deluxe.

Udo Tiffert, Jahrgang 1963, in Niesky/OL geboren, Lausitzer, Autor und Mitglied der Lesebühnen „Grubenhund“, Görlitz und Lesebühne Cottbus, Sächsischer Meister im Poetry Slam 2009, veröffentlicht Gedichte, Geschichten und manchmal Kabaretttexte. Der Schwabehaus e. V. freut sich mit allen Lesebühnen-Sympathisanten auf einen heiter bis melancholischen Abend.

Kartenvorbestellungen unter Telefon 0340 8598823 (wo-

chentags 8.00 - 14.00 Uhr) oder per E-Mail an schwabehaus@gmx.de.

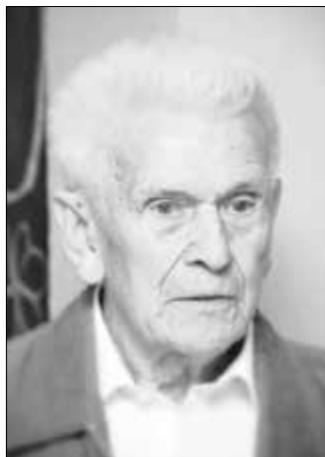


## Aus Kultur und Bildung

### Nachruf Dr. Werner Grossert (1923 - 2019)

Am 21. Oktober 2019, kurz vor Vollendung seines 96. Lebensjahres, starb das langjährige Mitglied der Moses-Mendelssohn-Gesellschaft e. V., Dr. Werner Grossert.

Werner Grossert gehörte 1993 zu den Gründern des Vereins und war mehrere Jahre lang der stellvertretende Vereinsvorsitzende. Seine noch in der DDR begonnenen Forschungen zur Geschichte von Dessaus jüdischen Einwohnern waren eine wesentliche inhaltliche Grundlage der Arbeit des Vereins. Sein umfangreiches Wissen, seine Hilfs-



bereitschaft und seine schier unerschöpfliche Energie bereicherten viele Veranstaltungen. Mehrere Hefte der vom Verein herausgegebenen

Schriftenreihe stammen aus der Feder von Werner Grossert: eine Chronik zur Geschichte der Juden in Dessau, ein Abriss der Geschichte des Israelitischen Friedhofs, eine erste Biographie des Dichters Eli Elkana (Dr. Georg Michelsohn) und eine Auswahl seiner Gedichte, eine kommentierte Auswahl von Texten der bedeutenden deutsch-jüdischen Zeitschrift „Sulamith“ sowie die Broschüre „Dessauer in Erez Israel“, in die seine umfangreichen Recherchen und zahlreichen persönlichen Kontakte zu emigrierten Dessauer Juden einfließen.

Weitere Schwerpunkte seiner für die Vereinsarbeit wichtigen Forschungen waren das Lebenswerk von Moses Mendelssohn und anderen aus dem Dessauer Judentum stammenden Persönlichkeiten sowie die Geschichte der Dessauer Synagogen.

Mit großer Dankbarkeit blickt der Verein zurück auf den Beitrag, den Dr. Werner Grossert zur Entwicklung der Moses-Mendelssohn-Gesellschaft Dessau e. V. geleistet hat.

*Der Vorstand der  
Moses-Mendelssohn-  
Gesellschaft Dessau e. V.*

### Premiere: Fridolin und Friederike

nach einem Kinderbuch von Maja Nielsen, Puppentheater für Menschen ab 4

**Premiere 2. Februar, 15 Uhr | Altes Theater/Puppenbühne**  
Kikeriki! Friederike vergisst beinahe das Eierlegen, wenn sie ihren Fridolin so fröhlich krähen hört. Der prächtige Hahn hingegen ist ungemein von Friederikes feinen Federn fasziniert, so

dass er beinahe vom Misthaufen fällt, sobald seine Angebotete über die Hühnerleiter stolziert. Vor lauter Schmetterlingen im Bauch verschläft Fridolin sogar seinen morgendlichen Weckruf. Darüber ist die Bäuerin so verärgert, dass sie den Hahn an den freundlichen Kornbauern verschenkt, um die beiden gefiederten Turtel-

tauben für immer zu trennen. Doch Fridolin hat Friederike bei seinem eigenen Hahnenkamm versprochen, dass er sie nicht im Stich lassen wird.

Findet er den Weg durch den Wald, zurück zum richtigen Stall? Und was treibt Friederike in der Zwischenzeit auf der heimischen Hühnerstange?

Die Autorin Maja Nielsen schreibt zahllose Sach- und Abenteuerbücher für Kinder und Jugendliche. Die tierische Geschichte Fridolin und Friederike mit Illustrationen von Henrike Wilson handelt von Treue, der Schwere von Trennungen und der Leichtigkeit der Liebe. Sie war 2001 Niensens erster Kinderbucherfolg.

### „Cabaret“ kommt auf die große Bühne

Musical in zwei Akten

**Premiere 21. Februar, 19 Uhr | Großes Haus**

„Willkommen – bienvenue – welcome!“ Mit dieser Begrüßung beginnt das bekannte Musical *Cabaret*, das seine Premiere am Broadway feierte und dessen jazzige Musik das Berlin der 20er Jahre lebendig werden lässt. Ein zwielichtiger Conférencier nimmt das Publikum mit in eine Welt, in der die vergnügungssüchtige Gesellschaft

den sorgenvollen Entwicklungen des Alltags trotz und in einer Scheinwelt die Augen vor der Realität verschließt. Ende 1929 ist der amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw auf dem Weg von Paris nach Berlin, um in der pulsierenden Metropole Inspiration für seinen neuen Roman zu finden. Im Zug lernt er den Nationalsozialisten Ernst Ludwig kennen, der die Gutgläubigkeit mitreisender Ausländer ausnutzt,

um Gelder über die Grenze zu schmuggeln. Er vermittelt Clifford ein Zimmer in der Pension der resoluten Wirtin Fräulein Schneider und gibt ihm den Tipp, sich im heißesten Etablissement der Stadt zu amüsieren: dem Kit-Kat-Club. Der atemberaubende Star des Clubs, Miss Sally Bowles, verdreht Clifford sofort den Kopf, und die beiden stürzen sich in eine leidenschaftliche Affäre. Doch vor dem Hintergrund der sich an-

kündigenden Herrschaft der Nationalsozialisten scheint das Liebesglück nicht von langer Dauer. Clifford will Sally davon überzeugen, mit ihm nach Amerika zu gehen, fort aus der Stadt, die ihn zu erschrecken beginnt. Doch für sie zählt einzig und allein ihr Traum von der großen Karriere. Clifford muss eine Entscheidung treffen: Bleiben oder gehen? Oder soll er die Entwicklungen in der Politik einfach ignorieren?

## Aus Kultur und Bildung

### Zwei Engel und Rotkäppchen

Marionettenspiel mit Musik von zwei „Engeln“, Puppentheater für Menschen ab 4

**Wiederaufnahme am 16. Februar, um 15 Uhr | Altes Theater/ Puppenbühne** „Du bist mein Engelchen!“, sagte die Großmutter und reichte dem Mädchen ein Käppchen von rotem Sammet, und weil ihm das sowohl stand und es nichts anderes mehr tragen wollte, hieß es nur das Rotkäppchen. Die-

ses Märchen will Luzi Engel spielen: das Rotkäppchen, den Jäger, den Wolf.

Doch welche Überraschung – was steht da plötzlich neben ihr? Es trägt ein Wolkenengewand, einen Helm und Flügel, behauptet Schutzengel zu sein und genau zu wissen, wie sich die Geschichte vor langer Zeit zugetragen hat ... Ein Schutzengel in Rotkäppchens Geschichte? Oh ja! Und es gibt viel zu tun!



Foto: Claudia Heysel

### Norwegen in faszinierenden Bildern

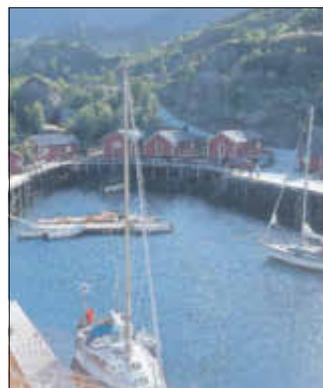
„Norwegen“ – Multimedia-show am 2. Februar, 17.00 Uhr in der Marienkirche Dessau. Dias in gigantischer Bildbrillanz, faszinierende Musik dargeboten vom Opernsänger und Bildjournalisten Thomas W. Mücke und Frau Nina aus Berlin.

Sind Sie schon einmal in einem Land gewesen, wo man noch so richtig die Natur atmen hört? Wo man nicht nur berauscht ist vom Rauschen der riesigen Wasserfälle, sondern auch von den längsten und tiefsten Fjorden der Welt, von einer Gletschertour über das Blaueis, von einer Schiffsreise mit der Hurtigroute über den Polarkreis auf die Lofoten (diese soll übrigens die schönste Schiffsreise der Welt sein), von einer Wanderung auf den höchsten Berg Norwegens, dem Galdhöppigen, oder etwa von einem Flug mit dem Hubschrauber, angeseilt bei offener Tür, über das ewige Eis. Aber natürlich

wird man auch unten quasi mit Schönheit und Kultur überschüttet - ob in Oslo mit den vielen Parks und noch mehr Museen, ob in Bergen oder in Trondheim.

Sollten Sie schon einmal in Norwegen gewesen sein, ist es doch ein Grund mehr, Ihre Erinnerungen mittels einer außergewöhnlichen Multimediale mit fantastischer Überblendetechnik und traumhafter Musik wieder aufzufrischen.

Karten in der Tourist-Information Dessau-Roßlau.



#### Volkshochschule Dessau-Roßlau

Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau  
Tel: 0340-24 00 55 40, Fax: 0340-24 00 55 49  
[www.vhs-dessau-rosslau.de](http://www.vhs-dessau-rosslau.de) [info@vhs-dessau-rosslau.de](mailto:info@vhs-dessau-rosslau.de)

Lesen und Schreiben für Erwachsene	03.02.2020	16:00 Uhr
EXCEL - Tabellenkalkulation	03.02.2020	17:15 Uhr
Einführung Digitale Bildbearbeitung	04.02.2020	14:00 Uhr
Seniorencomputerclub	05.02.2020	09:00 Uhr
Windows Einsteiger	06.02.2020	09:00 Uhr
Progressive Muskelentspannung	06.02.2020	16:00 Uhr
Englisch für den Urlaub	17.02.2020	16:00 Uhr
Russisch - A2	17.02.2020	16:30 Uhr
Englisch - A1	17.02.2020	17:45 Uhr
Englisch Einstieg	17.02.2020	18:00 Uhr
Gesund durch Bewegung	17.02.2020	18:30 Uhr
Naturkosmetik leicht gemacht	18.02.2020	17:00 Uhr
Weiterführung Smartphone&Tablet	20.02.2020	09:00 Uhr
Englisch Einstieg	20.02.2020	10:00 Uhr
Kinestetik-Training für Körper&Geist	20.02.2020	11:15 Uhr
Italienisch - A2	20.02.2020	15:15 Uhr
Französisch Einstieg	20.02.2020	17:00 Uhr
Italienisch - B1+	20.02.2020	17:00 Uhr
Aktiv und gesund - Seniorensport	25.02.2020	14:15 Uhr

Weitere Kurse unter [www.vhs-dessau-rosslau.de](http://www.vhs-dessau-rosslau.de).

#### Evangelische Grundschule Dessau



Lernen mit Kopf, Hand und Herz

Die **Anmeldung der Schulanfänger** für das **Schuljahr 2021/2022**

findet an unserer Schule zu folgenden Terminen statt:

<b>Montag, 24.02.2020</b>	<b>09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr</b>
<b>Dienstag, 25.02.2020</b>	<b>09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr</b>

- Bitte kommen Sie **gemeinsam mit Ihrem Kind** zur Anmeldung.
- Bitte bringen Sie eine **Geburtsurkunde und, sofern vorhanden, eine Taufurkunde** Ihres Kindes mit.

#### Hinweis

Kinder, die **bis zum 30. Juni 2021** das **sechste Lebensjahr vollendet haben**, sind in einer Schule anzumelden.

Kinder, die **bis zum 30. Juni 2021** das **fünfte Lebensjahr vollendet haben**, können angemeldet werden.

**EVANGELISCHE Grundschule Dessau**  
Schillerstraße 37, 06844 Dessau-Roßlau

**Kontakt:**  
Telefon: 0340 2208480  
Mail: [schulleitung-dessau@kircheanhalt.de](mailto:schulleitung-dessau@kircheanhalt.de)  
[www.evgs-dessau.de](http://www.evgs-dessau.de)

## Aus Kultur und Bildung

### Archivale des Monats: Die Deutsche Post und die nackte Wahrheit

Sich der Geschichte der Post in der Region zuzuwenden, erschließt dem Interessierten nicht nur die verschiedenen Techniken der Nachrichtenübermittlung. Die Übermittlung und Kontrolle von Gütern und Informationen wurde stets als wichtige Aufgabe angesehen, und die Postämter und Briefträger sind selbstverständlicher Bestandteil des Alltagslebens. Für Sachsen-Anhalt ist dies in den Beständen der Reichspost und der Deutschen Post in der Abteilung Dessau des Landesarchivs mit etwa 400 Regalmetern dokumentiert. Interessierte können nun nach Abschluss der Bearbeitung viel entdecken. Dies reicht von den Personalien der dort Beschäftigten über die Geschichte von Rundfunk und Fernsehen bis hin zu den vielzitierten Westpaketen. Zuweilen finden sich auch kuriose Vorgänge in den Akten.

In einer Eingabe beschwerte sich ein Bürger aus Bad Dürrenberg. Er hatte eine Briefsendung aufgeben wollen, deren Briefumschlag durch die Aktdarstellung einer

hübschen jungen Frau verziert war. Eine Mitarbeiterin im Postamt Bad Dürrenberg hat die Aktdarstellung auf dem Briefumschlag als „obszön und gegen die sozialistische Moral verstossend“ empfunden und den Brief mit dem Vermerk „Vorderseite postordnungswidrig“ an den Absender zurückgeschickt. Daraufhin hat sich der Bürger mit einer Eingabe an das Ministerium für Post- und Fernmeldewesen in Berlin gewandt. In deren Folge galt es nun, umfangreiche Diskussionen über Moralbegriffe zu führen und entsprechende Stellungnahmen durch das Postamt Bad Dürrenberg gegenüber dem Ministerium für Post- und Fernmeldewesen abzugeben.

Am Ende wurde dem Bürger Recht gegeben. Er durfte weiterhin seine Briefpost mit abgebildeten Aktdarstellungen beim Postamt Bad Dürrenberg zur Weiterleitung abgeben. Vom Ministerium für Post- und Fernmeldewesen erhielt er folgende Stellungnahme zu seiner Eingabe (Auszüge): „Ihre Eingabe vom 2.8.1988 wurde ausge-



wertet. Die Gestaltung Ihrer Briefe ist zwar nicht alltäglich, Bestimmungen der Post-Anordnung werden jedoch nicht verletzt.“ ... „Die künstlerische Darstellung des nackten menschlichen Körpers in Form von Graphiken, Gemälden, Plastiken oder Photographien und die Verwendung entsprechender Abbildungen hat zu allen Zeiten unterschiedliche Auffassungen hervorgerufen.“ ... „Die unterschiedlichen Auffassungen zu solchen Darstellungen treten selbstverständlich auch bei Mitarbeitern der Deutschen Post auf. Das darf jedoch

nicht zu derartigen Reaktionen (Rückgabe der Postsendung) führen.“ ... „Zur Vermeidung von Unstimmigkeiten empfehlen wir Ihnen, künftig solche Zeitungsausschnitte in die Briefe einzulegen.“

Die Akten zur Deutschen Post bzw. zur Reichspost sind online recherchierbar unter <http://recherche.landesarchiv.sachsen-anhalt.de/Query/suchinfo.aspx> und in der Abteilung Dessau des Landesarchivs Sachsen-Anhalt einsehbar.

(Quelle: LASA, M 403 Deutsche Post. Bezirksdirektion Halle, Nr. 4544)

### Einladung zur Vernissage im Rathaus

Zur Vernissage der Ausstellung „**Augenblicke einfangen**“ mit Bildern von Romy Pietzsch ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen.

**Dienstag, dem  
11. Februar 2020,  
17.00 Uhr  
Kleines Foyer  
Rathausneubau**

Romy Pietzsch, Jahrgang 1960, liebt neben dem Schreiben vor allem das Zeichnen und war Schülerin der Dessauer Künstler Heinz Rammelt und Heinz Szillat.

Seit 2008 lebt sie auf einem Bauernhof in Nutha bei Zerbst.

2014 entdeckt sie die Pastellmalerei für sich. Zu ihren Themen gehören Porträts, Tiere und Landschaften. In zwei Einzelausstellungen 2017 zeigte sie erstmals ihre Gemälde im Rahmen der Ausstellung „Malerei und Poesie - was kann ein Baum erzählen“.

Eine weitere Ausstellung mit dem Titel „Ansichten“ folgte in Zerbst. Einige ihrer Arbeiten wurden auch während der Tier-, Natur- und Umwelttage des Umweltbundesamtes gezeigt.

2018 nahm sie erfolgreich an mehreren Gruppenausstellungen im KUNSTFENSTER Zerbst teil.

Von 2013 bis 2016 war sie Mitglied des FDA (Freier Deutsche Autorenkreis) Sachsen-Anhalt. Ihre literarischen Arbeiten wurden zusammen mit einigen Bildern in mehreren Zeitschriften und einer Anthologie veröffentlicht. 2016, 2017 und 2019 hat der Freiberg Verlag ihre Arbeiten in die jeweiligen Anthologien aufgenommen. Ihr Buch „Traumsegelschiffgefühle“ Lyrik (Malerei von Francesco Pizzata) wurde 2017 über den BOD-Verlag veröffentlicht.

Die Ausstellung kann vom 11.02. bis 30.04.2020 zu den Öffnungszeiten der Ver-

waltung in Augenschein genommen werden.



## Aus Kultur und Bildung

### Mit Odysseus und Goethe auf Sizilien

„Italien ohne Sizilien macht gar kein Bild in der Seele: hier erst liegt der Schlüssel zu allem“, schwärmte schon Goethe. Auch war die Insel immer der ideale Umschlagplatz für alle Völker, die im Mittelmeerraum siedelten: Phönizier, Griechen, Araber, Normannen, ein schwäbischer Kaiser. Sie alle haben von der fruchtbaren Landschaft profitiert und diese in einer Vielfalt geprägt, wie sie nur selten zu finden ist. Ein Vortrag der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft am Samstag, 22. Februar, um 15 Uhr im Landesarchiv am Alten Wasserturm, Heide-

straße 21, unternimmt einen Ausflug durch Vergangenheit und Gegenwart Siziliens. Vorstandsmitglied Kerstin Bittner lässt die Besucher in Wort und Bild an ihren Reiseerlebnissen auf den Spuren Goethes und des berühmten Seefahrers Odysseus auf der Insel der Sonne teilhaben. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Nähere Informationen unter [www.anhaltische-goethegesellschaft.de](http://www.anhaltische-goethegesellschaft.de). Jacob Philipp Hackert: Landschaft mit Tempelruinen auf Sizilien (Tal der Tempel, Agrigent), Standort: Eremitage St. Petersburg



Jacob Philipp Hackert: Landschaft mit Tempelruinen auf Sizilien (Tal der Tempel, Agrigent), Standort: Eremitage St. Petersburg

### Die Anhaltische Landesbücherei lädt ein

**04.02., 16.30 Uhr:** Jim Knopf im Land der Pyramiden, Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren; Ludwig-Lipmann-Bibliothek

**06.02., 16.30 Uhr:** Jim Knopf im Land der Pyramiden, Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren; Hauptbibliothek

**08.02., 15.00 Uhr:** Bis hierher oder noch weiter Kalliopes Schwestern erzählen von Heldinnen & Helden, die sich entscheiden müssen... bis hierher und noch weiter!

Eintritt frei - Spende erbeten! Um telefonische Voranmeldung wird gebeten unter 204-2648 oder -2048! Hauptbibliothek

**18.02., 16.30 Uhr:** Bibliothekstreff für Kinder - Die Roßlauer Wassergeister erzählen „Des Kaisers neue Kleider“ von Hans Christian Andersen; Ludwig-Lipmann-Bibliothek

**20.02., 16.30 Uhr:** Ein Märchen im Schnee, Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahren; Hauptbibliothek

### Kunst der Gegenwart im Fremdenhaus

Im Fremdenhaus beim Schloss Georgium ist die Graphische Sammlung der Anhaltischen Gemäldegalerie untergebracht: Zeichnungen und Druckgraphik. In den Ausstellungsräumen im Erdgeschoss sind bis 7. Juni Arbeiten auf Papier von Künstlern der Gegenwart zu sehen. Neben der Ausstellung *Georgium* von Luise Ritter zeigt Claudia Busching ab 9. Februar ihre großformatigen *Bildräume*, Zusammenfügen und Überlagerungen von Zeichnungen mit Kohle und Acryl, mitunter Holzschnitten, auf verschiedenen Papierarten. Ungerahmt, frei hängend, kann man das feine Relief der Collagen, das Zusammenspiel mit dem Licht erspüren. „Seit vielen Jahren untersucht Claudia Busching in ihren Arbeiten auf eigenwillige Weise die Frage nach dem Bildraum. Gerade durch die rigorose Beschränkung auf die (Nicht)Farben Schwarz und Weiß und ihre

vielfach gebrochenen Zwischentöne wird jedes Blatt zu einem Erfahrungsfeld, das in den unterschiedlichen Verschiebungen, Modulationen, Wandlungen ihres künstlerischen Vokabulars doch immer neue Möglichkeiten innerhalb der gewählten Rahmenbedingungen erspielt. Die strukturalen Formen geraten in Bewegung, changieren, tanzen, nehmen das Paradox von Zeit und Augenblick auf.“ (D. Bauerle-Willert, [www.claudibusching.de](http://www.claudibusching.de)). Claudia Buschings *Bildräume* erlebt man im Fremdenhaus in Beziehung zu den Fensterausblicken in den realen Raum des Parks Georgium und die angrenzende Stadtlandschaft.

Die Ausstellung ist ein Projekt von Büro Otto Koch im Kiez e. V., gefördert von Land Sachsen-Anhalt, Lotto Sachsen-Anhalt, Stadt Dessau-Roßlau. Sie ist jeden Sonntag von 12 - 17 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

### Valentinstag im Tierpark

Im Rahmen eines geführten Rundgangs können Verliebte, aber auch Singles, am Valentinstag viel Wissenswertes über das Liebesleben der Dessauer Tierparkbewohner auf unterhaltsame Weise erfahren. Nach einem harmonischen Sektempfang beginnt die Reise auf Wolke 7 von Jaguar, Schwein & Co. Sollten Sie also wissen wollen,

wie die Liebesbeziehungen im Tierreich ablaufen, dann sind Sie herzlich willkommen. Denn es gibt die große Liebe, die lebenslang hält, auch im Tierreich. Zum Ende der Führung wird es für alle Besucher noch eine kleine Überraschung geben.

Treffpunkt ist am 14. Februar, um 15.00 Uhr am Eingang des Tierparks. Eintritt 5,00 €

### Nachts im Tierpark

Am 14. und 15. Februar geht „Nachts im Tierpark“ in die zweite Runde. Ab 18 Uhr öffnet der Tierpark nochmals seine Pforte. Durch themenbezogene Führungen erfährt man Wissenswertes über die nachtaktiven Tiere und das Leben bei Nacht im Tierpark. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 0340 614426 (Mo. bis Fr. 7 - 15 Uhr) ist erforderlich. Zudem wird den Besuchern der Einblick in das historische Mausoleum gewährt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Bratwurst, Glühwein & Co. laden vor dem beleuchteten Mausoleum zum Verweilen ein. Auf die kleinen Besucher warten leckeres Stockbrot und süße Marshmallows, die sie am Feuer selbst zubereiten dürfen. Eintritt: 5,00 €

## Aus Kultur und Bildung

### Stadt gibt's hier natürlich - Fotoserie

Im Rahmen des Projektes „Städte wagen Wildnis – Vielfalt erleben“ gibt es hier an dieser Stelle monatlich ein neues Foto unter dem Titel „Stadt gibt's hier natürlich“.

Diesmal kommt die Zuschrift von Alexander Sühlo.

*„Ich pendele jeden Tag von Dessau nach Berlin zur Arbeit. Zum Bahnhof fahre ich mit dem Fahrrad. Häufig nutze ich Wege parallel zur Heidestraße und fahre auch durch das Quartier „Am Leipziger Tor“ und auf dem Heimweg am Rauherturm vorbei.*

*Die Flächen dort sind sehr auffällig – auch im Winter mit Raureif. Im Frühsommer sind sie besonders schön. So bunte Wiesen wie hier sehe ich auf der ganzen Zugfahrt von Dessau nach Berlin nicht. Erst in Berlin auf dem Mauerstreifen am Nordbahnhof begegnen sie mir wieder. Dort haben Kolleg\*Innen auf dem Dach unseres Bürogebäudes über dem 6. Stock sogar Bienenvölker etabliert und imkern.“*



Bunte Wiese von Alexander Sühlo.

Wer Lust hat, mehr über das Projekt zu erfahren, kann sich gern an die Landmeisterinnen des Fördervereins Biosphärenreservat „Mittelbe“ wenden.

Diese bieten öffentliche und kostenlose Veranstaltungen für Interessierte und spezielle Umweltbildungsangebote für Kinder an. Kontakt: Förder- und Landschaftspflegeverein Biosphärenreservat „Mittelbe“ e. V., Johannisstraße 18 (Schwabehaus), 06844 Dessau, Tel. 0340 2206141, E-Mail [info@mittelbe-foerdereverein.de](mailto:info@mittelbe-foerdereverein.de). Dort freut man sich, wenn weitere Fotos eingehen würden.

Das Umweltbildungsangebot wird ergänzt durch Angebote, die der Museumspädagogische Dienst im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte im Rahmen der Ausstellungsbegleitung: „Stadt gibt's hier natürlich“ bereithält.

### Kartenreservierung für Tanznachmittag im Krötenhof

Auch im Jahr 2020 lädt die Villa Krötenhof immer freitags zum Tanzvergnügen in die Dessauer Wasserstadt ein. Ausgelassen den Alltag vergessen, ist das Ziel der Veranstaltung „Wir ab 60.“. Beginn ist 14.00 Uhr, Ende gegen 17.30 Uhr.

Die Gäste werden gebeten, ihre Karten persönlich vor Ort oder telefonisch für die Veranstaltungen zu reservieren. Informationen und Reservierungen bitte unter folgender Telefonnummer: 0340 212506 oder 0340 215306.

### New York Gospel Stars



Am 3. Februar gastieren in der Petruskirche die New York Gospel Stars. Ab 20.00 Uhr werden sie klassische Gospel-Songs, soft Balladen, aber auch aktuelle Hits zu Gehör bringen. Sie nehmen ihre Zuschauer mit auf eine spirituelle Reise – innig und mitreißend. Tickets an allen bekannten VVK-Stellen.

Foto: Lars Berndt EVENTS GmbH

### Erinnerungen an Ivan Rebhoff



Am 19. Februar, um 16.00 Uhr lädt Ronny Weiland, die Stimme der Extraklasse, zu musikalischen Erinnerungen an Ivan Rebhoff in die Dessauer Marienkirche ein. „Lieder vom Wolgastrand“ ist der Titel seines Programms. Mit seinem mächtigen Bass wird er immer wieder mit Rebhoff verglichen, zu seinem Repertoire gehört das „Ave Maria“ genauso wie „Katjuscha“ und „Anatevka“.

Foto: Tristan Ladwein

### Die Pflanzenwelt Griechenlands

Am 3. Februar, um 17.00 Uhr hält Prof. Dr. Eckhard Willing, ehemaliger Mitarbeiter des Umweltbundesamtes, einen informativen Lichtbildvortrag im Anbau des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte (ehem. Grill-Bar)

über die Pflanzenwelt Griechenlands. Neben eindrucksvollen Bildern der Pflanzenarten berichtet er über Ziele, Vorgehensweise und Stand der Veröffentlichung einer Flora von Griechenland. Der Eintritt ist frei.

### Biotope der Dübener Heide

Im Rahmen einer Zusammenarbeit zwischen der Arbeitsgruppe Botanik am Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau und dem NABU-Kreisverband Wittenberg findet am 9. März, um 17 Uhr, ein Bildervortrag von Andreas Korschefsky zu den Biotopen der Dübener Heide statt. Vorgestellt werden die vielfältigen Biotope

des Landschaftsraumes und ihre Existenz zwischen Nutzungsdruck und eigendynamischer Regeneration. Die Bilderreise führt durch die Heide zu ihren versteckten Natur-Sehenswürdigkeiten. Veranstaltungsort ist der Anbau des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau (ehem. Grill-Bar). Der Eintritt ist frei.

## Aus Kultur und Bildung

### Hansi Kraus und Lou Hoffner in einem außergewöhnlichen Theaterabend

Am 15. Februar ist ab 18.30 Uhr in der Marienkirche Dessau das Stück „LOVE LETTERS“ von A. R. Gurney zu erleben.

Es beginnt im April 1937 mit der Geburtstagseinladung von Melissa Gardner für Andrew Makepeace, dem Dritten - ihrem Mitschüler in der zweiten Klasse. Es entwickelt sich eine dramatische Liebes-Beziehungsgeschichte. Ein Mit-, Aus- und wieder Zueinander. Sie teilen ihr Leben, fast nur schriftlich, in Form von Briefen und kurzen Mitteilungen. Und jeder versucht, auf eigenen Beinen zu stehen. Während er mit 55 Jahren ein gefeierter,



Hansi Kraus und Lou Hoffner.  
Foto: Agentur

er, erfolgreicher Anwalt und Politiker ist, schlägt sie sich als Künstlerin eher schlecht

als recht durchs Leben. Er hat sich eine Familie mit Hund geschaffen, sie hat den Alkohol zu ihrem ständigen Begleiter gemacht. Er eher zurückhaltend und kontrolliert, sie immer exzessiv bis zum Ende? ... Eine Frau, ein Mann, ihre Briefe und zwei hinreißende Darsteller – Lou Hoffner und Hansi Kraus. Mehr braucht es nicht, um diese bezaubernde Geschichte einer großen Liebe zu erzählen. Love Letters, das 1988 uraufgeführte Stück des amerikanischen Dramatikers Albert Ramsdell Gurney, ist ein Kammerspiel der großen Gefühle und kleinen Gesten.

Es gilt unter Kritikern als eines der besten amerikanischen Stücke der achtziger Jahre. Mit der „schönsten Liebesgeschichte der Welt“ fesseln zwei rhetorisch bestens aufeinander eingeschossene Vorleseprofis mit Schauspiel-Background ihr Publikum... Das, was Lou Hoffner und Hansi Kraus zwei Stunden lang darbieten, geht unter die Haut, ist ergreifend, bewegend.

Karten: Tourist-Information Dessau und Roßlau, Besucherring am Anhaltischen Theater, online auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse.

### Big-Band-Gala mit dem Jugend-Jazz-Orchester

Am 16. Februar geht es ab 16 Uhr in der Marienkirche Dessau musikalisch mal wieder hoch her. 1993 gegründet, bietet das Jugendjazzorchester Sachsen-Anhalt seit über 25 Jahren gelungene Konzerte auch auf internationalen Bühnen; Belgien, Canada, Israel, Polen, Schweden und 2015 auf der Mailänder Weltausstellung EXPO. Es ist der „Musikalische Botschafter“ Sachsen-Anhalts.

Die Mitglieder des Jugendjazzorchesters treffen sich zweimal im Jahr zu Arbeitsphasen, um ihre Leidenschaft für Swing, Funk, Latin und den klassischen Big-Band-Sound auszuleben. Geleitet wird das Jugendjazzorchester seit 1999 vom Posunisten/Arrangeur/Komponist Prof. Ansgar Stripens, der mit dem beginnenden Jahr 2020 auch die musikalische Leitung des Bundesjugendjazzorchesters

übernommen hat, der Band aber weiterhin treu bleibt. Das Programm des Jugendjazzorchesters umfasst weniger die Standards des Genres, sondern vor allem solche Titel, die der Band ein besonderes Gesicht geben: Der Breitband-Sound der West Coast Amerikas, komponiert von Bob Florence, die Dynamik Afroamerikas eines Gordon Goodwins bis hin zu solchen, die der Band auf den

Leib geschrieben wurden und ihre Kraft auch aus der großen Musiktradition Sachsen-Anhalts schöpfen. Das sind vor allem in den Jazz transformierte Barockmusik von Händel, Kurt Weill oder auch Luthers Volkslieder.

Karten: Tourist-Information Dessau und Roßlau, Besucherring am Anhaltischen Theater, online auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse.

### Museen haben wieder geöffnet

Nach den zwei Monaten der Schließung können ab dem 1. Februar nun wieder das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte und das Museum für Stadtgeschichte Dessau besucht werden.

Im Naturkundemuseum gibt es neben der Dauerausstellung auch die Sonderausstellung „Stadt gibt 's hier natürlich“ zu sehen. Entstanden ist diese im Rahmen des Projekts „STÄDTE WAGEN WILDNIS – VIELFALT ERLEBEN“. Dabei geht es um die Flächen, die nach dem Abriss von Wohngebäuden entstanden sind. Sie wurden anders angelegt als die gewohnten städtischen Grünflächen und sie werden anders bewirtschaftet. Zumeist handelt es sich um blühreiche Wiesenflächen und um Brachflächen, auf denen sich Gehölze entwickeln.

Durch gezielte Maßnahmen wird der Reichtum an Pflanzen- und Tierarten in dieser Stadtlandschaft gefördert, so dass vom Frühjahr bis zum späten Herbst unterschiedliche Blühaspekte zu erleben sind und Tierarten einen vielfältigen Lebensraum vorfinden. Die Ausstellung wird über den Projektzeitraum wachsen und durch Filmmaterial und Tondokumente die Veränderungen der Flächen dokumentieren. Im Naturkundemuseum findet auch wieder das beliebte Bernsteinschleifen statt. Am 1. und am 2. Februar wird in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr geschliffen und poliert. Ebenfalls an diesen beiden Wochenendtagen wird es den Besuchern ermöglicht, jeweils von 10.00 bis 16.30 Uhr die Turmausstellung

zu besichtigen und den weiten Blick über die Stadt von 40 Metern Höhe zu genießen. Aber auch das Museum für Stadtgeschichte hält am ersten Februarwochenende etwas Besonderes parat. Die neuste Ausgabe aus der Reihe „Zwischen Wörlitz und Mosigkau. Schriften der Stadt Dessau und Umgebung“ mit dem Titel „Häuserbuch der Stadt Dessau II“ ist fertig und wird am 1. Februar erstmals im Johannbau, dem Domizil des Museums für Stadtgeschichte, erhältlich sein. 250 Seiten umfasst das Werk der Autoren Kathleen Neubert und Günter Ziegler und ist mit vielen Abbildungen versehen. Während der zweimonatigen Schließzeit wurden die Objektbeschriftungen im Museum erneuert und sind nun besser lesbar. Die neuen Audio-

Guides für den Ausstellungsbereich 17./18. Jahrhundert werden ab Mitte Februar zur Verfügung stehen. Am 16. Februar findet dann mit der Lesung „Der eine Sohn“ auch die erste Veranstaltung im Stadtgeschichtsmuseum statt und ab 1. März gibt es die ersten Sonderführungen im Rahmen des Kurt Weill Festes.



Gesundheit ■ Kultur ■ Familie ■ Abenteuer ■ Erholung

# Freizeit und Reisen

**Das perfekte Geschenk**

*Ich liebe Dich*

Auf großer **Solotour**

## Monika Martin

**Sa., 09.01.21** **B: 16 Uhr**

**Marienkirche DESSAU**

VVK: Touristinfo Tel. 0340-2042742 & an allen bek. VVK-Stellen  
www.THOMANN-Management.de | Burgebrach TELAMO

## Reise in die Geschichte

Anzeige

Was sind Sehenswürdigkeiten? Ohne Zweifel die Meisterwerke der menschlichen Schaffenskraft: 2.000 Jahre Geschichte haben in Deutschland bedeutende Spuren hinterlassen. Stumme und doch beredte Zeugen großartiger Kulturleistungen und Naturphänomene. Viele beeindruckende Baudenkmäler, Stadtensembles, aber auch bedeutende Industrieanlagen und außergewöhnliche Naturlandschaften hat die UNESCO in Deutschland zum Welterbe erklärt. Ein Erbe, das auch für Sie bestimmt ist: Denn jede Reise zu den UNESCO-Welterbe-Stätten ist eine Reise auch in Ihre ganz persönliche Geschichte. Lassen Sie sich von den wunderbarsten Stätten der Geschichte in den Bann ziehen, begeben Sie sich auf Spurensuche durch das Erbe der Menschheit.

**Wir beraten Sie gern! Tel.: 0340-85079441 Poststr. 3 | Dessau-Roßlau**  
**www.busreisen.wricke-touristik.de** Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr

### Tagesfahrten

<p><b>07.04.2020</b> <b>Erlebe Quedlinburg und die Glasmanufaktur Harzkristall</b> <b>63 € p. P.</b> Busfahrt, Eintritt und Führung durch die Glasmanufaktur mit Vorführung, Mittagsimbiss als deftige Kartoffelsuppe mit gepökeltem Fleisch und Landbrot, 2-stündige Begleitung Quedlinburg incl. 45-minütige moderierte Fahrt mit der Bimmelbahn, Kaffeedeck</p> <p><b>08.04.2020</b> <b>Mit dem Traditionszug auf den Brocken</b> <b>85 € p. P.</b> Busfahrt, Fahrt im dampfbespannten Traditionszug inkl. Platzreservierung, Reiseleitung während der Fahrt, kleines Begrüßungspräsent, Besuch des Brockenhauses</p> <p><b>11.04.2020</b> <b>Renaissancestadt Torgau &amp; Holländermühle Beilrode</b> <b>62 € p. P.</b> Busfahrt, Mittagessen als Tellergericht, 4-stündige Gästeführung Elbland mit Rundfahrt und Stadtführung Torgau, Eintritt und Führung in der Holländermühle Beilrode, Kaffeedeck</p> <p><b>15.04.2020</b> <b>Santiano Live</b> <b>ab 105 € p. P.</b> Reiseleistungen: Busfahrt, Eintrittskarte in der gebuchten Kategorie (PK 1 = 125,-€, PK 2 = 115,-€, PK 3 = 105,-€)</p> <p><b>16.04.2020</b> <b>Erfurt und dem Grafen auf der Spur</b> <b>59 € p. P.</b> Busfahrt, ganztägige Gästeführung Erfurter Geschichten mit Graf Gotter, Mittagessen als Tellergericht (verschiedene Wahlgerichte), Eintritt und Führung Schloss Molsdorf (Schlossmuseum)</p> <p><b>18.04.2020</b> <b>Polenmarkt Bad Muskau</b> <b>27 € p. P.</b> Busfahrt, ca. 4 h Freizeit auf dem Polenmarkt</p> <p><b>22.04.2020</b> <b>Jena – der Tower und Expedition Weltraum</b> <b>54 € p. P.</b> Busfahrt, 1,5-stündige Gästeführung „Jena von oben und unten“, Transfer und Besuch der Panorama-Aussichtsplattform auf dem Jen-Tower, 12:00 Uhr Freizeit in Jena, 15:00 Uhr Show „Explore - Expedition Weltraum“ im Zeiss-Planetarium Jena</p> <p><b>07.05.2020</b> <b>Mit Voll Dampf zum Spargelessen</b> <b>65 € p. P.</b> Busfahrt, ganztägige Gästeführung „über Berg &amp; Tal“, Mittagessen „Spargel mit ...“ als Tellergericht im Landhotel, Fahrt mit der Weißeritztalbahn ab Kipsdorf an Dippoldiswalde</p>	<p><b>09.05.2020</b> <b>Hamburger Hafengeburtstag</b> <b>57 € p. P.</b> Busfahrt im modernen Reisebus, ca. 10 h Freizeit auf dem Hamburger Hafengeburtstag</p> <p><b>10.05.2020</b> <b>Geheimtipp Geiselstsee &amp; Kellerführung in Freyburg</b> <b>61 € p. P.</b> Busfahrt, 1,5-stündige Schifffahrt mit der MS Geiselstsee Westroute, Mittagsimbiss auf dem Schiff, Kellerführung in der Winzervereinigung Freyburg mit Kostprobe</p> <p><b>13.05.2020</b> <b>Gipfelstürmer-Safari durchs Erzgebirge</b> <b>59 € p. P.</b> Busfahrt, ganztägige Gästeführung „Gipfelstürmer“ mit Abstecher auf Keilberg und Fichtelberg, Führung Likörfabrikation mit Verkostung &amp; Einkaufsmöglichkeit, Mittagessen als 2-Gang-Menü in Böhmen, Talfahrt mit der Schwebebahn vom Fichtelberg in den Ort</p> <p><b>16.05.2020</b> <b>Porzellanmanufaktur Meissen &amp; Töpfermarkt</b> <b>53 € p. P.</b> Busfahrt, 1,5-stündige Führung Schauwerkstatt und Museum, Möglichkeit zum Einkauf im Meissen Outlet Store, ca. 3 h Besuch des Töpfermarktes oder Freizeit in Meissen</p> <p><b>23.05.2020</b> <b>Elbkreuzfahrt entlang der Weinstraße</b> <b>61 € p. P.</b> begleitete Rundfahrt Meißen und Weinstraße, Schifffahrt auf der Elbe, Mittagessen als „Gruß aus der Kombüse“ (Würstchen mit Dresdner Kartoffelsalat) an Bord, Kaffeedeck „Kaffeesachse“ an Bord</p> <p><b>23.05. + 27.06.2020</b> <b>Polenmarkt Slubice</b> <b>25 € p. P.</b> Busfahrt, Freizeit ca. 4 h auf dem Markt</p> <p><b>28.05.2020</b> <b>Görlitz &amp; seine Sonnenorgel</b> <b>61 € p. P.</b> Busfahrt, Gästeführung Görlitz, „Orgelpunkt 12“ mit Orgelenspiel, Mittagessen im historischen Gasthaus, Kaffeedeck</p> <p><b>30.05.2020</b> <b>Spreewald mit Kahnfahrt</b> <b>48 € p. P.</b> Busfahrt, 1,5 h Kahnfahrt Lübbenau - Lehde - Lübbenau, Kaffee &amp; Kuchen</p>
---	--

### Mehrta g e s f a h r t e n

<p><b>7 TAGE INSELTRAUM SARDINIEN</b> Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 2 x Übernachtung im Raum Gardasee, 2 x Übernachtung auf der Fähre, 2 x Übernachtung im Mittelklassehotel auf Sardinien, 6 x Frühstück, 4 x Abendessen, Ganztagesausflug Sardinien Dolomiten &amp; Smaragdküste mit örtlicher Reiseleitung, Ganztagesausflug Gallura mit Castelsardo mit örtlicher Reiseleitung, Besichtigung Korkfabrik, Ganztagesausflug Insel Maddalena &amp; Olbia mit örtlicher Reiseleitung, Fähre Palau – La Maddalena – Palau, 1 x Mittagessen mit Folklore auf Bauernhof <b>30.03. - 05.04.2020</b> <b>575,- € p. P./DZ</b></p>	<p><b>3 TAGE WELTMETROPOLE HAMBURG</b> Busfahrt, 2 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Sachsenwald in Reinbek, 1 Flasche Wasser auf dem Zimmer, 2 x Frühstücksbuffet im Hotel, Stadtführung Hamburg, große Hafenrundfahrt Hamburg, Stadtführung Lübeck, Freizeit in Hamburg &amp; Lübeck <b>24.04. - 26.04.2020</b> <b>209,- € p. P./DZ</b></p>
<p><b>5 TAGE BUDAPEST</b> Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 4 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Holiday Beach in Budapest, 4 x Frühstück, 4 x Abendessen, ganztägige Stadtführung Budapest, Halbtagesausflug Burg Visegrád mit Reiseleitung, Eintritt Burg Visegrád, Lichterfahrt auf der Donau mit Reiseleitung, Ganztagesausflug Puszta mit Reiseleitung, Pusztaprogramm inkl. Empfang mit Schnaps und Pogatschen, Kutschfahrt, Pferdevorführung, 3-Gang-Menü inkl. gratis Wein und Mineralwasser, ein Kaffee pro Person, Freizeittag in Budapest <b>17.04. - 21.04.2020</b> <b>419,- € p. P./DZ</b></p>	<p><b>3 TAGE RHEINMETROPOLE KÖLN</b> Busfahrt, 2 x Übernachtung im 4-Sterne-H+Hotel Köln Hürth, 1 Flasche Wasser auf dem Zimmer, 2 x Frühstücksbuffet im Hotel, Führung nobeo-Studios, Strandrundfahrt Köln, Schifffahrt auf dem Rhein, Freizeit in Köln <b>26.06. - 28.06.2020</b> <b>255,- € p. P./DZ</b></p>

**Mit uns genießen Sie die schönste Zeit des Jahres, Ihren Urlaub!**



**HEIZUNG  
SANITÄR  
LÜFTUNG  
KLIMA**

**Heydt**  
von der

**Service GmbH & Co KG**

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden

**EIN FROHES NEUES JAHR 2020!**

<p>Roßlauer Straße 75 06861 Dessau-Roßlau, OT Rodleben Telefon: 034901 5279-0 E-Mail: <a href="mailto:info@heydt-dessau-rosslau.de">info@heydt-dessau-rosslau.de</a> <a href="http://www.heydt-dessau-rosslau.de">www.heydt-dessau-rosslau.de</a></p>	<p>Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 8b 10787 Berlin Telefon: 030 2300 29 50 E-Mail: <a href="mailto:info@heydt-berlin.de">info@heydt-berlin.de</a> <a href="http://www.heydt-berlin.de">www.heydt-berlin.de</a></p>
---	---

**Bau- und Transportdienstleistungen GbR**

**Unsere Leistungen:**

- Abrechnung von Bauleistungen
- Erstellung von Aufmaßen und Aufmaßzeichnungen
- Erstellung und Kalkulation von Angeboten/Nachträgen
- Rechnungslegung
- Vorbereitende Buchhaltung für Steuerbüro
- Überlassung Transporter geschlossen 5-Sitzer, Langversion mit Anhänger inkl. Ladungssicherungssystem (mit und ohne Fahrer)

**Ansprechpartner: Annette Tschierswitz,**  
Zum Anger 7 B, 06842 Dessau-Roßlau  
Tel. 034906/599 997

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



12.2.2020, 14:00 Uhr  
kostenlose Infoveranstaltung  
**„Rente aus Stein“**

Landgasthof „Burg Reina“  
Burgreinaer Straße 1  
06846 Dessau-Roßlau  
Bitte melden Sie sich bis  
zum 7. Februar 2020 an:  
**☎ 0340-6611594**

Bekannt  
aus der TV-  
Werbung

**Mehr Rente im Alter?  
Nutzen Sie doch Ihr Eigenheim!**

Wir kümmern uns bei Interesse nicht nur um Ihren Hausverkauf, sondern bieten Ihnen in Kooperation mit der Deutsche Leibrenten AG ein lebenslanges Wohnrecht in Ihrem vertrauten Heim und einen größeren finanziellen Spielraum. Wie? Wir kaufen Ihr Haus oder Ihre Wohnung und Sie erhalten dafür ein lebenslanges Wohnrecht und eine monatliche Zusatzrente. **Informieren Sie sich bei unserer Infoveranstaltung am 12. Februar 2020, wir beraten Sie gerne.**



IVB & PARTNER Immobilien- und Vermögensberatung  
Manfred Fahtz | Altmühlstraße 5, 06846 Dessau  
Telefon: 0340-6611594 | Mobil: 0177-2606214  
E-Mail: [fahtz@gmx.de](mailto:fahtz@gmx.de)




**Farben  
Tapeten  
Teppichboden  
Center Zerbst**




**Winterschlussverkauf**  
**10% Rabatt auf alle Artikel**  
**vom 31.01.2020–15.02.2020**

**WIR HABEN AUCH GUTSCHEINE FÜR SIE!**



**Teppiche | Läufer | Bodenbeläge  
Gardinen/-stangen/-zubehör  
Handtaschen | Reisegepäck | Kleinlederwaren**

**UNSER SERVICE:**  
Aufmaß – Verlegen – Teppichboden ketteln – Gardinen nähen

**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Fr., 9:00–18:30 Uhr • Sa., 9:00–13:00 Uhr  
Kirschallee 3 ♦ 39261 Zerbst  
Tel.: 03923/760700 ♦ [www.ftt-center-zerbst.de](http://www.ftt-center-zerbst.de)

## Aus den Vereinen / Verschiedenes

Zierpflanze, Ramie	Fastnachtsruf	▼	Vorsilbe Gegenpunkt des Zenits	▼	Färbepflanze, Resede	▼	giftiges Halbmetall	italienisch: Sonne
▶	3		8	Turngerät		Angriff		▼
präzise		ungar. Komponist † 1948	tatsächlich	▶	5			
Beiträge zum Unterhalt	▶				10			
▶	6		unwürdig		stimmungsschwankend		englischer Artikel	
horizontal	erbitterte Gegnerin	▶	peinlicher Vorfall	▶				
Schublade	▶			Ausruf des Erstaunens	▶	2		
▶			Wohlgeruch	Verteidiger beim Judo	▶			
hin und ...		orientalischer Nomade	▶				englische Briefanrede	
▶	4			Handlung		Quadrillfigur		
Fremdwortteil: hinein		das ‚Baltische Meer‘	▶		1			
▶			7	zu den Akten (ad ...)	▶			
alter Name von Thailand	9	Narkotikum	▶					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie das Lösungswort per E-Mail an [amtsblatt@dessau-rosslau.de](mailto:amtsblatt@dessau-rosslau.de) oder auf dem Postweg an Stadt Dessau-Roßlau, Pressestelle, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau.

Zu gewinnen gibt es zwei Freikarten für die „Nacht im Tierpark“ am 14. Februar mit reservierter Führung um 18.00 Uhr (siehe auch unter " Aus Kultur und Bildung").

**Einsendeschluss ist der 5. Februar 2020.**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Lust auf's Ehrenamt? Telefonseelsorge - Wenn aus Worten Wege werden

Jung, schön und erfolgreich, so sehen in der Regel die Menschen aus, die uns vornehmlich in der Werbung begegnen. Zum Teil prägen sie ein gesellschaftliches Bild, dem viele meinen, genügen zu müssen. Allzu oft gelingt das nicht. Einsamkeit, Verzweiflung, Beziehungsprobleme und vieles mehr werden zur Belastung.

Wie gut ist es da, wenn ich in meiner Not jemandem begegne, der mich so annimmt, wie ich bin. Dem ich von meinem Schmerz, von meinen Schwierigkeiten erzählen kann, getreu dem Motto: Geteiltes Leid, ist halbes Leid!

Dieser Aufgabe hat sich die TelefonSeelsorge verschrieben.

Sie sprechen gern mit Menschen.

Sie hören gerne anderen zu und möchten diese Fähigkeit weiterentwickeln.

Sie sind gern mit anderen Menschen im Kontakt.

Sie haben Interesse, sich mit

der eigenen Person auseinander zu setzen und dabei vielleicht noch neue Seiten an sich selber zu entdecken. Dann könnte die ehrenamtliche Mitarbeit in der TelefonSeelsorge genau das Richtige für sie sein.

Für unseren im März 2020 beginnenden Ausbildungskurs suchen wir noch dringend Interessenten. Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit hat, kann sich unter folgender Adresse schriftlich an die TelefonSeelsorge wenden (gern auch erst einmal völlig unverbindlich):

Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Dessau, PF 1375, 06813 Dessau-Roßlau

E-Mail: [telefonseelsorge-dessau@t-online.de](mailto:telefonseelsorge-dessau@t-online.de)

Nähere Informationen sind auch unter der Telefonnummer 0340 – 25 26 15 02 erhältlich.

*Andreas Krov-Raak*

*Leiter der*

*TelefonSeelsorge Dessau*

## Ausbildung von Betreuern und Jugendlichen

In den Februarferien bildet der Landesverband Kinder- und Jugendberufshilfe Sachsen-Anhalt wieder Betreuer und Jugendleiter aus. Daran teilnehmen kann jeder, der mindestens 14 Jahre alt ist. Nach erfolgreicher Absolvierung eines 40-stündigen Seminars erhalten die unter 16-Jährigen ein JULEICA-Zertifikat und die 16-Jährigen den JULEICA-Ausweis. Die Schulungen kosten für die Grundausbildung 70,00 € und für

die Nachschulung 35,00 € und finden in Gernrode oder Stecklenberg statt.

Die Ausbildung findet auf Grundlage der JuLeiCa-Grundsätze des Landes Sachsen-Anhalt und der verbandsspezifischen Ausbildungskonzeption statt. Der Landesverband KiEZ Sachsen-Anhalt e. V. ist ein anerkannter Ausbildungsträger für die Jugendleiter-Card in Sachsen-Anhalt und wird von der Landeszentralstelle „JuLeiCa“ begleitet.

Folgende erste Termine 2020 werden angeboten:

Juleica-Grundausbildung:

08.02. - 11.02.2020 Gernrode/Cyriakushaus – Harz

11.02. - 14.02.2020 Stecklenberg/Naturfreundehaus – Harz

Juleica-Nachschulung:

09.02. - 10.02. Cyriakushaus/Gernrode – Harz

12.02. - 13.02. Naturfreundehaus Stecklenberg – Harz

## Flohmarkt

**Samstag, 14. März 2020**

**09:00 bis 12:00 Uhr**

im Großen Saal des Gemeindezentrums St. Georg

Georgenstraße 13 - 15, 06842 Dessau-Roßlau

- direkt neben dem Dessau Center -

**- Eltern bieten Baby- und Kindersachen an -**

Anmeldung als Verkäuferin und nähere Informationen

erhalten Sie bei Frau Langer unter 0340/26055-34.

(Beratungsstelle des Diakonischen Werkes im KK Dessau e. V.)



## Aus den Vereinen / Verschiedenes

Jonglieren, Zaubern,  
Akrobatik, Laufkugel,  
Einradfahren

Mach mit beim  
Kinder- und Jugendzirkus  
**RAXLI FAXLI**

Informationen zu Trainingszeiten und Ort  
Ansprechpartner: Axel Weiß  
Tel.: 0178 - 30 270 80  
www.kiez-ev.de/zirkus

ein Projekt des KIEZ e.V., gefördert vom Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau

### Anmeldung zum „Tag der Berufe“

Am **4. März 2020** geht es wieder los: Unter dem Motto „Ich mache das, was zu mir passt“ organisiert die Arbeitsagentur Dessau-Roßlau-Wittenberg bereits zum 13. Mal den Tag der Berufe. Viele Unternehmen der Region öffnen die Werktoore für Schüler ab Klasse 7 und gewähren Einblicke in die Berufswelt. Am Aktionstag können Jugendliche die Praxis im Unternehmen testen, Fragen an Arbeitgeber stellen und ihre eigenen Talente entdecken. „Berufliche Orientierung soll so früh wie möglich starten und nicht erst im letzten Schuljahr. Nur so bleibt den jungen Menschen genug Zeit ihre Talente zu entdecken, damit sich der vermeintliche Traumberuf im Praxisccheck später nicht als Albtraum entpuppt. Noch immer werden viel zu viele Ausbildungen abgebrochen. Zusätzlich bietet der Tag der Berufe die Chance sich über Alternativen zum Wunschberuf zu informieren. Denn die Auswahl ist groß. In unserer Region können Jugendliche fast 300

verschiedene betriebliche Ausbildung erlernen“, so Torsten Narr, Chef der Arbeitsagentur Dessau-Roßlau-Wittenberg. Auch für die Unternehmen ist der „Tag der Berufe“ ein echter Gewinn. Denn viele Firmen finden schon jetzt nicht mehr genug Nachwuchskräfte.

#### Internetseite mit sofortiger Anmeldung

Jugendliche, die am „Tag der Berufe“ teilnehmen wollen, können sich unter **www.tag-derberufe.de** Unternehmen ihrer Wahl aussuchen, bei denen Sie am „Tag der Berufe“ hinter die Kulissen schauen wollen und sich gleich online anmelden. Eine Anmeldung ist bis **zum 27. Februar 2020** möglich.

#### Berufsberater bieten Unterstützung

Bei Fragen können sich die Schülerinnen und Schüler oder auch die Eltern gern an die Berufsberatung der Arbeitsagentur Dessau-Roßlau-Wittenberg wenden. Termine können unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4555500 vereinbart werden.

### „Kalinka“ sagt Danke schön

In der Zeit vom 5. bis zum 15. Dezember 2019 hat unsere kleine Folkloregruppe auf Einladung des Vereins „Hilfe für Tschernobylkinder in Briansk“ e. V. unter der Leitung von Dr. Ljuba Schmidt schöne Vorweihnachtstage in Dessau-Roßlau verbracht. Unter 270 Kindern, die unser Folkloreensemble „Kalinka“ zählt, haben wir die bedürftigen, begabten Kinder für diese Reise ausgesucht. Wir haben uns über die Einladung (bereits die zweite in diesem Jahr) sehr gefreut, von diesen erlebnisvollen Tagen werden unsere Kinder noch lange schwärmen. Gleich am ersten Tag nach unserer Ankunft wurden wir in die evangelische Grundschule in Dessau eingeladen. Dort warteten etwa 100 Kinderauf uns, die mit großem Interesse

unsere weihnachtliche Vorstellung verfolgten. Wir hatten dabei unsere kleinen Zuschauer in besonderer Weise auf eine Reise nach Russland zu einem Dorffest eingeladen, alte russische Musikinstrumente vorgeführt und zum Tanzen und Singen animiert. Unsere Kinder haben sich sehr über die Kleidung und Spiele gefreut, die die Schüler als Geschenke mitgebracht hatten. Danach folgte ein Auftritt nach dem anderen: in der Kirche in Mosigkau, beim 21. Schützenhauskonzert der Musikschule Fröhlich, im Thomas-Münzer-Jugendclub, in der Villa Krötenhof, der Grundschule Kochstedt und der Friederikenschule. Überall wurden wir sehr herzlich aufgenommen, wurde uns viel Freude geschenkt und zurückgegeben. Bei Kakao,

Kuchen, Plätzchen und gemeinsamen Mittagsessen konnten wir uns mit den deutschen Kindern unterhalten sowie Eindrücke und Adressen austauschen. Ganz besonders haben wir uns auf die Einladung von Kristina Schlansky in das Schloss Mosigkau gefreut. Uns wurde die Möglichkeit gegeben, einen Einblick in die Geschichte und Kultur von Dessau-Roßlau zu bekommen. Es war eine fantastische märchenhafte Zeit, die wir dank des Vereins, seinen Freunden und Helfern in Dessau-Roßlau verbracht haben. Ein großer Dank gilt auch den vielen Spendern für die zahlreichen Dinge, die wir mit nach Briansk nehmen können. Besonders hervorheben möchten wir die Unterstützung des Integrationsbüro der Stadt Des-

sau-Roßlau und im Besonderen von Christian Altmann, der uns bei der Programmgestaltung sowie bei der Einwerbung notwendiger finanzieller Mittel über die Engagementfonds zur Seite stand. Dadurch konnten viele neue Partner gewonnen und neue Möglichkeiten für den interkulturellen Dialog realisiert werden. Mit großem Respekt und Hochachtung vom uneigennützigem persönlichen Engagement vieler Beteiligter verabschieden wir uns vom gastfreundlichen Dessau-Roßlau.

Larissa Kalugina –  
Musikalische Leiterin  
des Ensembles „Kalinka“  
Dr. Ljuba Schmidt –  
Vorsitzende des Vereins  
„Hilfe für Tschernobylkinder  
in Briansk“ e. V.

## Aus den Vereinen / Verschiedenes

### Waldeser Karneval

Der Waldeser Carneval Club Dessau e. V. (WCC) geht in seine 47. Session mit dem Motto: „Irre gibt es überall – nicht nur im Waldeser Karneval!“

Das Prinzenpaar des WCC wird erstmals der Öffentlichkeit zur Prinzenkürung am 1. Februar, um 19.19 Uhr im DVV-Saal vorgestellt. Weitere öffentliche Veranstaltungen finden als Gala-Sitzungen am 8. Februar und 15. Februar ebenfalls um 19.19 Uhr im DVV-Saal statt. Am 22. Februar zur gleichen Uhrzeit steht dort das große Kostümfest/Prunksitzung auf dem Programm.

Karten für alle Veranstaltungen sind im freien Verkauf in der Gärtnerei Matthey, Brandhorster Straße 30 in Waldersee zu den Geschäftszeiten erhältlich.

Kartenbestellungen sind auch per Mail unter [info@waldeser.de](mailto:info@waldeser.de) oder direkt über die Homepage [www.waldeser.de](http://www.waldeser.de) möglich.

Der WCC ist natürlich auch am 23. Februar beim 23. Karnevalsumzug in der Dessauer Innenstadt und am 24. Februar um 19.31 Uhr bei der gemeinsamen Rosenmontagssitzung im Golfpark dabei.

### Karneval mit Gelb/Rot

Die Erste Große Dessauer Karnevalsgesellschaft Gelb/Rot lädt herzlich zu ihren Veranstaltungen im Golfpark Dessau ein:

09. Februar, 14.31 Uhr Kinderfasching  
 15. Februar, 19.31 Uhr Jubiläums-Galasitzung  
 16. Februar, 14.00 Uhr Karnevalistisches Schlachtfest  
 22. Februar, 19.31 Uhr Karneval im Junkersaal  
 23. Februar, 11.11 Uhr Großer Karnevalsumzug durch die Innenstadt  
 24. Februar, 19.31 Uhr Gemeinschaftssitzung zum Rosenmontag  
 Eintrittskarten u. a. im: WeWo Bürobedarf, Albrechtsplatz 13 und Veranstaltungszentrum Golfpark.

### Wer möchte tanzen?

Wer Lust hat zu tanzen und nicht jünger als 4 Jahre ist, der sollte am **11. Februar**, in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr im Trainingsraum der Dessau-Roßblauer Tanzgruppe „Showtime“ e. V. (Askanische Straße 152, altes Fineklubhaus) vorbeischauen. Verschiedene Altersgruppen trainieren bei „Showtime“ wöchentlich: 4 bis 7 Jahre, 8 bis 10 Jahre, 11 bis 13 Jahre und ab 14 Jahre

aufwärts. Ebenso gibt es eine Frauentanzgruppe „Tanz und Bewegung“ ab 40 Jahre sowie Seniorensport und eine Frauen-Steppaerobic-Gruppe.

Gern kann man auch unter folgender E-Mail-Adresse einen anderen Termin vereinbaren. ([tanzgruppe-showtime@gmx.de](mailto:tanzgruppe-showtime@gmx.de)) Über den Verein kann man sich auch unter [www.showtime-revuetanzgruppe.de](http://www.showtime-revuetanzgruppe.de) informieren.



### Urbanistisches Bildungswerk e.V.

Freizeitrichtung "Baustein"  
 Hort "Zauberberg" Spielmobil

Schockplan 7475 06847 Dessau-Roßlau  
[www.zeitbaustein.de](http://www.zeitbaustein.de)

Tel: 0340/220 30 50  
 email: [ubwew@t-online.de](mailto:ubwew@t-online.de)



### Winterferien 2020

#### Montag, 10.02.2020

9.00 Uhr bis 18.00 Uhr Offenes Spielangebot 14.00-18.00 Uhr AG-Angebot

10.00 - 12.30 Uhr Ferienangebot:

Schneemann bauen und Rodelwettbewerb

Auf geht's! Wenn es draußen friert und schneit, dann ist „Schneemann-bauen-Zeit!“ Wenn die Flocken nicht so wollen, werden wir unseren eigenen Schneetanz mit einer Geschichte und vielen Instrumenten durchführen

#### Dienstag, 11.02.2020

9.00 Uhr bis 18.00 Uhr Offenes Spielangebot 14.00-18.00 Uhr AG-Angebot

10.00 - 12.30 Uhr Ferienangebot:

Spurensuche im Schnee

Wer kennt die Tierspuren im Schnee? Welche Tiere machen keinen Winterschlaf? All das und noch viel mehr erfahrt ihr an diesem Tag.

#### Mittwoch, 12.02.2020

9.00 Uhr bis 18.00 Uhr Offenes Spielangebot 14.00-18.00 Uhr AG-Angebot

10.00 - 12.30 Uhr Ferienangebot:

Bunte Farbenhexerei

Heute ist handwerkliches Talent und Fantasie gefragt. Mit Hilfe von Farben, Pinseln, Schwämmen und euren Ideen, gestalten wir eine Wand im Kinderladen!

#### Donnerstag, 13.02.2020

9.00 Uhr bis 18.00 Uhr Offenes Spielangebot 14.00-18.00 Uhr AG-Angebot

10.00 - 12.30 Uhr Ferienangebot:

Olympische Winterspiele

Auf geht's! Lustige und sportliche Spiele begleiten uns am Vormittag und verschaffen uns eine Menge Bewegung und vor allem Spaß.

#### Freitag, 14.02.2020

9.00 Uhr bis 18.00 Uhr Offenes Spielangebot 14.00-18.00 Uhr AG-Angebot

10.00 - 12.30 Uhr Ferienangebot:

Kleine Holzstämmchen - Ein Schneemann entsteht

Passend zur Jahreszeit verwandeln wir kleine Holzstämmchen in putzige Schneemänner. Sägen, schleifen und ein farbiger Anstrich stehen heute auf dem Programm.

Offenes Angebot täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Arbeitsgemeinschaft im Januar/Februar:

#### Bezaubernde Bilder durch Linolschnitt

Aus einem Stück Linoleum, verschiedenen Messern und Phantasie werden tolle Bilder gestaltet. Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

### Jahresversammlung

### Jagdgenossenschaft Rodleben

Alle Eigentümer von bejagbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes sind herzlich eingeladen.

**Termin:** 28. Februar 2020, 19.00 Uhr

**Ort:** Landgasthof & Pension zur Linde, Hauptstraße 6 in Rodleben

#### Tagesordnung:

Feststellung satzungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit - Eintragung der Mitglieder in die Anwesenheitsliste und Abgleich mit dem Jagdkataster - Wahl der Kassenprüfer - Bericht des Vorsitzenden, des Kassenführers, der Kassenprüfer - Beschluss einer neuen Satzung - Beschluss zur Auszahlung der Jagdpacht und zur Bildung von Rücklagen - Beschluss Neuverpachtung des Jagdbezirkes - Schlusswort

# Aus den Vereinen / Verschiedenes

## Wasser und Boden können analysiert werden

Am 13. Februar bietet der Verein Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie die Möglichkeit, in der Zeit von 11.00 bis 12.00 Uhr im Roßblauer Rathaus, Am Markt 5, Wasser- und Bodenproben analysieren

zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag ist eine sofortige Untersuchung des Wassers – ca. ein Liter, abgefüllt in einer Mineralwasserflasche – auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration möglich. Auf

Wunsch kann die Probe auch auf Schwermetalle, Brauchwasser- oder Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen

genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

## Öffnungszeiten der Schwimmhallen

<b>Sportbad Dessau</b>	
<u>Montag</u>	
10.00 Uhr – 14.30 Uhr	öffentliches Schwimmen (1 Bahn)*
15.00 Uhr – 18.00 Uhr	öffentliches Schwimmen (1 Bahn)*
<u>Dienstag</u>	
06.00 Uhr – 08.00 Uhr	öffentliches Schwimmen
08.00 Uhr – 13.00 Uhr	öffentliches Schwimmen (1 Bahn)*
<u>Mittwoch</u>	
06.00 Uhr – 08.00 Uhr	öffentliches Schwimmen
08.00 Uhr – 13.00 Uhr	öffentliches Schwimmen (1 Bahn)*
15.00 Uhr – 20.30 Uhr	öffentliches Schwimmen
<u>Donnerstag</u>	
06.00 Uhr – 08.00 Uhr	öffentliches Schwimmen
08.00 Uhr – 13.00 Uhr	öffentliches Schwimmen (1 Bahn)*
17.00 Uhr – 21.30 Uhr	öffentliches Schwimmen
<u>Freitag</u>	
06.00 Uhr – 08.00 Uhr	öffentliches Schwimmen
08.00 Uhr – 14.30 Uhr	öffentliches Schwimmen (1 Bahn)*
15.00 Uhr – 21.30 Uhr	öffentliches Schwimmen (17.00 Uhr – 18.00 Uhr 5 Bahnen und Lehrschwimmbecken)
<u>Samstag</u>	
06.00 Uhr – 18.00 Uhr	öffentliches Schwimmen
<u>Sonntag</u>	
09.00 Uhr – 17.00 Uhr	öffentliches Schwimmen

**\*Hinweis: Zu diesen Zeiten ist eine eingeschränkte Nutzung des Schwimmerbeckens auf nur einer Bahn möglich. Weiterhin können das Lehrschwimmbecken und das Planschbecken aufgrund des Schulschwimmens nicht genutzt werden.**

Vom 10.02. bis 14.02.2020  
**10.02.:** 10.00 – 13.00 + 15.00 – 18.00; **11.02.:** 6.00 – 13.00 + 15.00 – 18.00; **12.02.:** 6.00 – 13.00 + 15.00 – 20.30; **13./14.02.:** 6.00 – 13.00 + 15.00 – 21.30 Uhr  
**Auf Grund von Sportveranstaltungen am 1./15./16. Februar 2020 geschlossen.**

**Gesundheitsbad Dessau** (Sauna: Tel. 0340 5169471)  
Montag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
 12.00 - 13.00 Uhr Frauenschwimmen  
Dienstag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 21.30 Uhr  
Mittwoch: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
Donnerstag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
Freitag: 14.00 - 21.30 Uhr  
Sa./So.: geschlossen  
**Am Sonntag, 16. Februar 2020, von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.**  
 In beiden Schwimmbädern letzter Einlass 60 Minuten vor Schließung.



**Alles aus einer Hand!**

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)



**LINUS WITTICH Medien KG** | An den Steinenden 10  
 04916 Herzberg (Elster) | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Friedhofsgärtner gestalten Friedhöfe – Orte der Ruhe

Anzeige

Friedhöfe sind nicht nur Orte für Trauernde, sondern ziehen vielerorts auch Spaziergänger und Naturfreunde an. Um diese „Oasen der Ruhe“ schön und gepflegt zu halten, sind die Friedhofsgärtner das ganze Jahr über aktiv. Sie gestalten Grabstätten, designen Wechselbeete und pflegen die Grabstätten über das ganze Jahr. Als die „Feinmechaniker unter den Gärtnern“ sorgen sie mit Blick auf Farben und Formen für eine individuelle und zugleich liebevolle Grabgestaltung und erschaffen filigrane Hingucker. Zusätzlich pflegt der Friedhofsgärtner den Friedhof vom Rasen über die gesamte Grünanlage bis zum Baum. Dabei haben die Gärtner stets ein offenes Ohr für die Wünsche und Sorgen der Trauernden und Fragen der Besucher.

BdF

## Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6  
06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 / 2 40 00 00  
Fax 03 40 / 21 35 87



## BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm

Albrechtstraße 9 • 06844 Dessau-Roßlau

24 h erreichbar ☎ (03 40) 2 21 13 65

www.elze-bestattung.de



## Bestattungen „Lilie“ GmbH



Lidiceplatz 3 • 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (03 40) 8 50 70 60

www.bestattungen-lilie.de

Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten.

Ein Mensch ist nicht tot, solange er in unserem Herzen weiterlebt.

## STEINMETZMEISTERBETRIEB HORST SOMMERLATTE

Inh. Klaus-Peter Reusch

Uthmannstr. 6 Tel. 0340/513407  
Friedensallee 43 Tel. 0340/2169675  
in Dessau-Roßlau

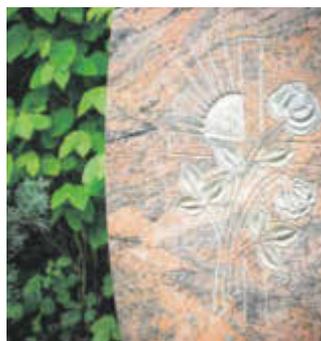
GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN  
DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr  
und Samstag nach Vereinbarung

www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de

E-Mail: steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de



**STEINMETZ THIEME**  
KURT THIEME STEINMETZMEISTER  
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER  
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER  
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU  
TEMPELHOFFER STRASSE 46  
TEL. 03 40/8 58 20 41

SEIT 1964

info@steinmetz-thieme-dessau.de

DESSAU  
AM ZENTRALFRIEDHOF  
TEL. 03 40/61 71 98  
FAX 03 40/5 16 95 45

Grabmale - Restaurierung - Treppen - Bäder - Böden - Arbeitsplatten

### Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da  
0340 / 800 25 11

Heidestraße 97  
06842 Dessau-Roßlau  
www.antea-dessau.de

# STEUERN | RECHT VERSICHERUNGEN

## Geschichte des Arbeitsrechts

Anzeige

Die Arbeit ist bereits seit dem Altertum Gegenstand rechtlicher Regelungen. Im römischen Recht hatte der Dienstvertrag (locatio conductio operarum) jedoch aufgrund der weiter verbreiteten Sklavenarbeit nur eine untergeordnete Rolle. Im Deutschland des Mittelalters tragen Dienstverhältnisse oft personenrechtliche Züge. Obgleich in bestimmten Gebieten in kleinem Umfang bereits Lohnarbeit existierte, wird heute die zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts als der Beginn der Arbeitsrechtsgeschichte angesehen. Damals entwickelte sich ein großer Teil der Bevölkerung in Europa zu lohnabhängigen Arbeitern (Proletariat) und es entstand die soziale Frage (Pauperismus). Die sozialen Missstände der Industrialisierung im 19. Jahrhundert werden auch als Folge der Privatautonomie trotz Ungleichgewicht der Macht der Vertragspartner gesehen.

Die Entwicklung eines Arbeitsrechts begann 1833 in England mit den Fabrikgesetzen. Sie beschränkten die Arbeitszeit für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren auf acht Stunden und für Kinder zwischen 14 und 18 Jahren auf 12 Stunden. Kinder unter 9 Jahren sollten die Schule besuchen.

Quelle: Wikipedia

Hier wäre Platz für  
Ihre Werbung

**Kohlen**  
Handel Löberitz  
Deutsche Briketts ab 10,25/50kg  
Anlieferung frei Keller/Schuppen möglich  
Lager Löberitz/Zörbig • 03 49 56/202 59

**Tourismusfachkräfte m/w/d** IHRE JOB-CHANCE!  
Wir stellen unbefristet in  
Voll- oder Teilzeit ein:  
**Büroleiter und Expedienten**  
für unsere Büros in Köthen und Aken  
**2020 bei Reiseland neu starten!**

**REISE | AND**

☎ 0171/55 70 777 ☘ meinJob@schiffs-urlaub.de  
Reiseland GmbH, 06366 Köthen, Weintraubenstr. 31

## Restaurantfachkräfte / Servicekräfte auch ungelernt gesucht.

Teilzeit und Vollzeit nach Vereinbarung  
Über tarifliche Bezahlung / Trinkgeld und Zuschläge.

Bewerbungen an: georgengarten@t-online.de  
oder **Restaurant & Café Am Georgengarten**  
Heinz-Röttger-Straße 16 · 06846 Dessau-Roßlau

**RICHTER & THIELEMANN**  
RECHTSANWÄLTE  
RECHTSANWALT AXEL RICHTER  
RECHTSANWALT MATTHIAS THIELEMANN  
RECHTSANWALT CHRISTIAN BANNWITZ

HANS-HEINEN-STR. 40, 06844 DESSAU-ROSSLAU  
TELEFON: 0340/2302948, FAX: 0340/2302949  
EMAIL: RAE-R-T@ONLINE.DE  
WWW.RECHTSANWAELTE-RICHTER-THIELEMANN.DE

**Kwoczalla & Krüger**  
Rechtsanwälte

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Wirtschaftsrecht
- Vertragsrecht
- Insolvenzrecht
- Arbeitsrecht
- Sozialversicherungsrecht
- Miet- und WEG-Recht

RA Torsten Kwoczalla Fachanwalt für Insolvenzrecht  
RA Gerrit Krüger Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht

06846 Dessau-Roßlau · Kühnauer Straße 67  
Tel. 0340/2106880 · Fax 0340/21068833  
info@kwoczalla-krueger.de · www.kwoczalla-krueger.de

**IK**  
**Ivonne Kampfhenkel**  
STEUERBERATERIN

Franz-Mehring-Str. 3 Tel.: 0340 | 2 60 90-0  
06846 Dessau-Roßlau www.ik-steuerberaterin.de

Steuerberatung & Landwirtschaftliche Buchstelle

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal**  
**Ferienwohnung „Himmelchen“**  
im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F\*\*\*\*\*)  
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,  
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und  
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,  
49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung  
und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag  
der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler  
Tel.: 026 41 / 360 76 oder Mobil: 0160 1714841  
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

**Das Kriminaldinner**  
Der Kitzel für Nerven & Gaumen  
im **Restaurant & Café**  
**Am Georgengarten**  
Heinz-Röttger-Straße 16  
Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340 6611330  
www.amgeorgengarten.de

**Eine Leiche im Louvre** Termin: 21.02.2020  
**Das tödliche Vermächtnis** Termin: 20.03.2020

zwischen den Akten wird Ihnen ein köstliches Gänge-Menü serviert!  
Preis pro Person 79,00 Euro  
Einlass 18.30 Uhr / Beginn 19.00 Uhr  
Vorverkauf im Restaurant oder www.das-kriminal-dinner.de

## Aus dem Sport

### Aller guten Dinge sind drei

(KG) An den Ford-Cup in Dessau hatten Spieler und Anhänger des VfL Halle 96 jüngst nicht die allerbesten Erinnerungen. Schließlich mussten sich die Oberliga-Kicker aus dem Stadion am Zoo in den letzten beiden Ausgaben jeweils im Finale geschlagen geben. Bei der 21. Auflage am Freitagabend konnten die 96er diesen Bock nun umstoßen und erstmals seit 2014 wieder den Pokal in die Höhe strecken – und das völlig verdient.

Schon in der Vorrunde gaben die Hallenser ihre Anmeldung für eine Favoritenrolle im weiteren Turnierverlauf ab. Nach klaren Siegen in den Oberliga-Duellen gegen den FC International Leipzig (5 : 0) und die SG Union Sandersdorf (4 : 0) sowie einem 2 : 2 gegen den SV Dessau 05 stand der Gruppensieg der 96er fest. Dass Union im Halbfinale überhaupt mitmischen durfte, stand bereits unter einem äußerst glücklichen Stern. Der FC International Leipzig e.V. traf mit der Schlussirene zum 3 : 4-Anschluss gegen den Lokalrivalen SV Dessau 05. Den Muldestädtern brach damit

das sehr knappe Torverhältnis zugunsten Sandersdorf das Genick. Die 05er bekamen ihre Versöhnung aber beim superspannenden 9-Meter-Schießen um Platz 5, als sie die Bundesligaauswahl OST um die Ex-Profis um Daniel Ziebig, Ingo Hertzsch, Kvicha Shubititze, Skerdilaid Curry, Ronny Kujat, Karsten Oswald, Michel Dinzey und allen voran die beiden Kultfiguren Dariusz Wosz und Tomislav Piplica, mit 5 : 4 bezwangen.

In der Gruppe A war es derweil die Landesliga-Vertretung der SG Reppichau, die mit derselben Ausbeute als Gruppenerster noch vor Verbandsligist SG Rot-Weiß Thalheim ins Halbfinale einzog.

Im Halbfinale sorgten die Reppichauer direkt für die nächste Überraschung. Dank zweier später Treffer drehten die Landesliga-Kicker nämlich ihre Partie gegen Union Sandersdorf und warfen damit den doppelten Titelverteidiger aus dem Wettbewerb. Schon zuvor setzte sich der VfL Halle 96 in einem ebenso spannenden Halbfinale mit 2 : 1 gegen Thalheim durch, sodass



Foto: Anhalt Sport e. V.

das Endspiel angerichtet war. Nachdem zuvor noch die Platzierungen jeweils im 9-Meter-Schießen ausgemacht wurden, ging es in der gut gefüllten Dessauer Anhalt-Arena um kurz vor 22 Uhr ins Finale. In diesem setzten sich die Hallenser bereits früh ab.

Spätestens als Bolz, der sich mit sieben Toren am Freitagabend die Torjägerkanone ergatterte, auf 3 : 0 stellte, schien der Sieg des VfL besiegelt. Daran änderte schließlich auch Michal Zawadas Treffer zum 3 : 1-Endstand nichts mehr. „So macht Fußball Spaß“,

sagte Ralph Hirsch. Der Turnierdirektor von Anhalt Sport erklärte, „wir haben heute wieder alles gesehen und erlebt, Spannung, viele Tore, Tricks zum Zungeschnalzen, tolle Stimmung und eine tolle Atmosphäre.“

Immerhin blieb bei der Siegerehrung im Anschluss ein individueller Titel für Reppichau übrig. SG-Akteur Martin Sitte erhielt die Auszeichnung für den besten Spieler des Turniers. Der Titel des besten Keepers blieb derweil in Dessau - ihn erhielt der erst 17-jährige 05-Schlussmann Alexander Probst.

### Dessaus Juniors-Cup

Die Auslosung zum 26. Internationalen Hallenfußballturnier um den „Dessau Juniors Cup“, eines der bedeutendsten U11-Hallenfußballturniere im Dezember im Radisson Blu Hotel, ergab einige spannende Konstellationen. Beim Turnier, das fast 20 Jahre den Namen „Allianz-Cup“ trug, wird es in der 26. Auflage am Samstag, dem 1. Februar 2020, ab 8.15 Uhr in der Anhalt Arena, diverse Derbys geben. In der Gruppe II trifft bei der Mutter aller Rivalitäten um 8.48 Uhr Schalke 04 auf Borussia Dortmund. Der 1. FC Nürnberg und TSV 1860 München duellieren sich zum Bayern-Derby in

der Gruppe III um 15.16 Uhr. Wolfsburg trifft in Gruppe IV auf den 1. FC Magdeburg und auf Hannover 96. Dynamo Dresden will RB Leipzig in der Gruppe V um 16.44 Uhr unbedingt ein Bein stellen.

Am Sonntag geht es dann um 8.00 Uhr weiter. Von den 25 Teams qualifizieren sich 16 Mannschaften für die Endrunde. Die ersten drei sind dabei sicher weiter, hinzu gesellt sich der beste Gruppenvierte.

Tickets gibt's im Pressezentrum Kanski sowie an der Tageskasse. Es können außerdem VIP-Tickets für 40,00 Euro pro Tag erworben werden.

#### Gruppe I

Austria Wien  
BW Dessau/Reppichau  
Werder Bremen  
Eintracht Frankfurt  
Empor Waldersee

#### Gruppe III

FC Utrecht  
TuS Kochstedt  
1. FC Nürnberg  
Hamburger SV  
TSV 1860 München

#### Gruppe V

Tottenham Hotspur  
Dessau 05  
Bayern München  
RB Leipzig  
Dynamo Dresden

#### Gruppe II

Feyenoord Rotterdam  
Germania Roßlau  
FC Schalke 04  
Borussia Dortmund  
Hallescher FC

#### Gruppe IV

Hertha BSC  
Dessauer SV 97  
VfL Wolfsburg  
Hannover 96  
1. FC Magdeburg

## Aus dem Sport

### Vorsätze beim 18. Dessauer Walkingtag umsetzen

Vorsätze für 2020? Der Drang, sich sportlich zu betätigen oder generell mehr Zeit in der Natur zu verbringen? Ein überaus geeigneter Anlass dafür ist der Dessauer Walkingtag, der in diesem Jahr bereits zum zwölften Mal durchgeführt wird - am Sonntag, dem 26. April 2020.

„Damit hat diese Breiten-sportveranstaltung ihren festen Platz im Dessau-Roß-lauer Sportgeschehen gefunden“, sagt Ralph Hirsch, Sportdirektor von Anhalt Sport e. V. Initiiert und organisiert wird auch in diesem Jahr die Veranstaltung von Anhalt Sport e. V. und dem 1. LAC Dessau.

Wie immer wird das Paul-Greifzu-Stadion Ausgangspunkt und Ziel für die Walker und Nordic-Walker sein. „Wir haben dort optimale Bedingungen, wie Versorgung, Beschallung, kleine Bühne, Toiletten, Umkleide- und

Duschmöglichkeiten usw.“, so Ralph Hirsch.

Die Streckenführung wird über ca. 5 und knapp 10 Kilometer im Vorderen bzw. Hinteren Tiergarten auf landschaftlich reizvollen Wegen gehen.

Die Strecke ist markiert und Ordner des 1. LAC Dessau e. V. sind im Gelände, so dass sich niemand verlaufen kann. „Weiterhin können auch von den Experten und Fachübnungsleitern, wenn gewünscht, Hinweise zum richtigen Walken gegeben werden“, sagt Horst Matzke, Cheftrainer des 1. LAC Dessau.

Die Teilnahme am Walkingtag ist auch in diesem Jahr kostenfrei. Walkingstöcke können vor Ort ausgeliehen werden und Getränke werden bereitgestellt, sowohl auf der Strecke als auch bei der Ankunft im Stadion.

All das ist kostenfrei. „Selbstverständlich freuen wir uns auch über die Teilnahme von Walkern und Nordic-Walkern aus der näheren Umgebung,

auch Gruppen sind herzlich eingeladen“, ruft Ralph Hirsch alle Interessierten in der Region zum Mitmachen auf.

**18. Dessauer Walking Tag**

Walking | Nordic Walking **ANHALT SPORT e.V.**

für Einsteiger und Fortgeschrittene

*Bewegung für Ihre Gesundheit*

- gemeinsame Erwärmung und Technikerklärung für alle Teilnehmer
- zwei verschiedene Laufstrecken durch den Tiergarten
- Getränke für alle Teilnehmer, für Verpflegung ist gesorgt
- Walkingstockverleih (gegen Pfand möglich)
- Teilnahme-Urkunden
- Bonuspunkte

**am 26. April 2020**

Treff: 9.00 Uhr | Start: 9.30 Uhr

**im Paul-Greifzu-Stadion**

DESSAU-ROSSLAU 1. LAC DESSAU

Weitere Infos unter: Telefon (03 40) 5 16 97 68 | www.anhalt-sport.de

### Leipzig siegt beim Peugeot Cup

Zum 21. Mal fand am 19. Januar das hochdotierte Handballturnier um den Peugeot Cup in der Anhalt Arena statt. 1.487 Zuschauer sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Im spannenden Finale setzte sich der SC DHfK Leipzig mit einem 16 : 14-Sieg gegen den TBV Lemgo-Lippe die Krone auf. Dritter wurden die Füchse Berlin vor dem heimischen DRHV 06, der mit Timo Löser den besten Spieler stellte. Im Spiel um Platz fünf setzte sich der HSV Hamburg gegen den tschechischen Meister Talent M.A.T. Plzen durch.



Foto: Anhalt Sport e. V.

Aus dem Sport

Anzeige

 **Sparkasse Dessau** und  **präsentieren**

# LEICHTATHLETIK

## ANHALT 2020



INTERNATIONALES  
**MEETING**

**MITTWOCH, 20. MAI 2020**

**PAUL-GREIFZU-STADION DESSAU**

**18:30 UHR**

[www.anhalt-sport.de](http://www.anhalt-sport.de)

**TICKETS:**  
**TICKETMASTER.DE**  
**+ VVK-STELLEN**

**ANHALT**  
**SPORT e.v.**

**DESSAU-ROSSLAU**



**CLASSIC**

**ISAW**

**RAN**

**MZ.de** Mitteldeutsche Zeitung

**EINEN TAG VOR HIMMELFAHRT,  
MITTWOCH WELTKLASSE LEICHTATHLETIK  
IM STADION FEIERN, DONNERSTAG WEITER FEIERN!**

## Aktuelle Informationen Ihrer Sparkasse Dessau

### Einführung von Echtzeit-Überweisungen auf Basis der Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sowie Änderung unseres Preis- und Leistungsverzeichnisses zum 1. April 2020

Sehr geehrte KundInnen,

ab 1.4.2020 bieten wir Ihnen die neue Echtzeit-Überweisung an. Voraussetzung ist neben einer Freischaltung für unser Online-Banking, dass Sie unsere Internetfiliale bzw. die S-App oder eine Online-Banking-Software verwenden, die Echtzeit-Überweisungen über die FinTS-Schnittstelle unterstützt. Mit Wirkung zum 1.4.2020 vereinbaren wir die Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen und ändern unser Preis- und Leistungsverzeichnis.

Als Sparkassenkunde haben Sie ab dem 1.4.2020 die Wahl, welche Überweisungsart Sie nutzen möchten: die Standard-Überweisung oder die sekundenschnelle Echtzeit-Überweisung. Das Besondere am neuen Verfahren ist die ständige Verfügbarkeit und Schnelligkeit. Innerhalb weniger Sekunden ist das Geld beim Empfänger und dieser kann sofort über den Betrag verfügen. Der Service steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr, im Online-Banking und der S-App zur Verfügung. Die Obergrenze für Echtzeit-Überweisungen liegt derzeit bei 15.000 Euro. Bei der Echtzeit-Überweisung handelt es sich um ein europaweites Verfahren, das bereits viele deutsche und europäische Kreditinstitute nutzen. Sollte das empfangende Kreditinstitut noch nicht an dem Verfahren teilnehmen, steht Ihnen nach wie vor die normale SEPA-Überweisung zur Verfügung.

Je nach Situation entscheiden Sie, wie schnell das Geld beim Empfänger ankommen soll ob beim Bezahlen im Internet auf Vorkasse, bei vergessenen Rechnungen oder bei Last Minute Geldgeschenken. Tipp: wenn Sie als Zahler gesondert über nicht erfolgreiche Echtzeit-Überweisungen informiert werden wollen, nutzen Sie bitte unseren Kontowecker.

Hinweis: Ihre Zustimmung zur Einführung der Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen gilt als erteilt, wenn Sie uns Ihre Ablehnung nicht vor dem 1.4.2020 anzeigen. Sie haben auch das Recht, die mit uns bestehende Rahmenvereinbarung Online-Banking kostenfrei und fristlos vor dem 1.4.2020 zu kündigen.

Bitte beachten Sie, dass die Genehmigung der neuen Geschäftsbedingungen für alle in unserem Institut online geführten Zahlungskonten (Girokonten) gilt, bei denen Sie Kontoinhaber bzw. Mitinhaber (z. B. Gemeinschaftskonten von Ehepartnern, eheähnlichen Gemeinschaften oder Erbengemeinschaften) oder gesetzlicher Vertreter des Kontoinhabers (z. B. Minderjährigenkonten, Konten für betreute Personen) sind.

Wir freuen uns auf eine weitere gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihre Stadtparkasse Dessau

### Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen

Für die Ausführung von Aufträgen von Kunden im Echtzeit-Überweisungsverfahren gelten die folgenden Bedingungen. Ergänzend gelten die Bedingungen für den Überweisungsverkehr, soweit im Folgenden keine anderweitige Vereinbarung getroffen wird.

**1.1 Wesentliche Merkmale**  
Der Kunde kann die Sparkasse beauftragen, durch eine Echtzeit-Überweisung einen Geldbetrag in Euro innerhalb des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums (Single Euro Payments Area, SEPA, siehe Anhang) an den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers rechtzeitig gemäß Nr. 1.5 zu übermitteln, sofern dieser solche Zahlungen auf der Basis des „SEPA INSTANT CREDIT TRANSFER (SCT INST)“ Abkommens annimmt und über das von der Sparkasse genutzte Zahlungssystem erreichbar ist. Die Erreichbarkeit kann vorab anhand einer in der Internetfiliale der Sparkasse veröffentlichten Auflistung der teilnehmenden Institute ermittelt

werden. Der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers ist gegenüber dem Zahlungsempfänger verpflichtet, ihm den Zahlungsbetrag möglichst innerhalb von Sekunden zur Verfügung zu stellen. Die Sparkasse stellt dem Zahler Informationen über die Ausführung einer Echtzeit-Überweisung in der über das Online-Banking abrufbaren Umsatzliste oder über einen anderen vereinbarten elektronischen Weg sowie nachträglich über den Kontoauszug zur Verfügung. Entsprechendes gilt, wenn die Überweisung abgelehnt wird oder nicht ausgeführt werden kann. Erhält die Sparkasse für ein in Euro geführtes Zahlungskonto eine Echtzeit-Überweisung, so wird sie den Überweisungsbetrag annehmen und hierüber den Zahlungsempfänger in der vereinbarten Form sowie über den Kontoauszug informieren.

### 1.2 Betragsgrenze

Für Aufträge bestehen Betragsgrenzen, die sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Sparkasse ergeben.

### 1.3 Zugang und Widerruf des Auftrags

Die Sparkasse unterhält in Änderung der Nummer 1.4 der Bedingungen für den Überweisungsverkehr sowie Nummer 5 Absatz 1 der Bedingungen für das Online-Banking den für die Ausführung von Echtzeit-Überweisungen erforderlichen Geschäftsbetrieb für die vereinbarten elektronischen Zugangswege (z. B. Online-Banking) ganztägig an allen Kalendertagen eines Jahres. Mit dem Zugang des Auftrages bei der Sparkasse kann der Kunde diesen nicht mehr widerrufen.

### 1.4 Ablehnung der Ausführung

Die Sparkasse wird in Ergänzung der Nummer 1.7 der Bedingungen für den Überweisungsverkehr die Ausführung des Auftrags kurzfristig ablehnen, wenn:

– das Belastungskonto nicht für Echtzeit-Überweisungen vereinbart wurde,

– die Prüfung der Ausführungsbedingungen, z. B. die wirksame Autorisierung, die

Einhaltung der Vorgaben des Geldwäschegesetzes oder der Embargobestimmungen nicht kurzfristig abschließend möglich ist,

– die Kontowährung des Belastungskontos nicht der Euro ist (Fremdwährungskonto),

– der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers über das von der Sparkasse genutzte Zahlungssystem nicht erreichbar ist, insbesondere weil er dieses Verfahren nicht nutzt. Die Sparkasse wird den Kunden darüber gemäß Nummer 1.1 informieren.

### 1.5 Ausführungsfrist

Die Sparkasse ist in Änderung der Nummern 3.1.2 und 3.2.2 der Bedingungen für den Überweisungsverkehr verpflichtet sicherzustellen, dass der Geldbetrag einer Echtzeit-Überweisung nach erfolgreicher Prüfung der Ausführungsvoraussetzungen gemäß der im Preis- und Leistungsverzeichnis vereinbarten Ausführungsfrist bei dem Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

### Anhang: Liste der zu SEPA gehörigen Staaten und Gebiete Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)

**Mitgliedstaaten der Europäischen Union:** Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern. Weitere Staaten: Island, Liechtenstein, Norwegen.

**Sonstige Staaten und Gebiete:** Andorra, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt.



### Wildschweinproblematik

Aufgrund mehrerer Hinweise in den Fachausschüssen und im Stadtrat und der daraufhin erfolgten Berichterstattung in der Mitteldeutschen Zeitung, tat sich nun etwas in Sachen der Wildschweinproblematik im Süden unserer Stadt. Da das Problem aber nicht nur in diesem Teil von Dessau-Roßlau auf der Tagesordnung steht, werden wir weiterhin darauf Obacht gegeben, dass das Thema nicht wieder aus den Augen verloren wird. Und so wurde uns auf Nachfrage bestätigt, dass die sogenannte „Pürzelprämie“ auch in diesem Jahr wieder an die Jägerschaft ausgezahlt wird und so die Motivation zur aktiven Bejagung erhalten bleibt.

### ÖPNV

In der Haushaltsdebatte für das Jahr 2020 gab es unter anderem den Prüfauftrag für einen kostenlosen ÖPNV für Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet. Für uns ist ein Selbstverständnis, diesen Antrag zu überdenken und über den Tellerrand zu schauen. In unserer Stadt gibt es aber auch Schüler, die volljährig sind und somit eben nicht als Jugendliche gelten! Weiterhin leben in Dessau-Roßlau knapp 900 Menschen von der Grundrente, es gibt viele Menschen, die sich kein Fahrzeug leisten können, und es gibt auch Menschen, die aufgrund körperlicher Einschränkungen nicht auf ein Fahrrad etc. ausweichen können! All diese sind auf den ÖPNV angewiesen. Wenn wir also die Bürger unserer Stadt entlasten, dann doch bitte richtig! Und somit steht unser Prüfauftrag für einen kostenlosen ÖPNV für ALLE!

### Gelbe Säcke

Es rumort in unserer Bevölkerung beim Thema der „Gelben Säcke“. Es fehlt an Ausgabestellen und dort auch oft an den Säcken selbst. Ziel muss es ein, dass diese Säcke an mehreren Stellen in unserer Stadt abholbar und vor allem verfügbar sind. Z.B. fehlt uns das Verständnis, dass es gerade im Bereich der größeren Wohngebiete, wie dem Zoberberg, keine Ausgabestellen gibt. Deshalb habe ich in der Sitzung des Bauausschusses am 16.01.2020 die Stadtverwaltung beauftragt, bis zur Stadtratssitzung am 05.02.2020 zu eruiieren, wie man das Netzwerk der Ausgabestellen erweitern kann. Mir ist vollkommen klar, dass der Entsorger dafür verantwortlich ist und nicht die Stadtverwaltung, aber sie ist nun mal für das Wohlergehen unserer Stadt und ihrer Bürger verantwortlich. Da gäbe es gerade am Zoberberg die Möglichkeit, mit dem E-Center ins Gespräch zu kommen und das Netzwerk der Tankstellen im Stadtgebiet anzusprechen, ob man in eine Kooperation treten kann.

### Geschwindigkeit Köthener Straße



Lange, sehr lange warten wir alle nun schon auf die Entscheidung des Landesverwaltungsamtes zur Geschwindigkeitsreduzierung in der Köthener Straße. Was in Sollnitz sehr schnell funktioniert hat, zieht sich hier bereits über Jahre. Und da aktuell immer noch keine Entscheidung vorliegt, haben wir das Tiefbauamt gebeten, doch bitte mal beim Landesverwaltungsamt unseren Unmut zum Ausdruck zu bringen, da es den Anwohner nicht mehr erklärbar ist, warum diese Prüfung dort so lange dauert.

### Ferdinand-von-Schill-Straße

Auch wenn einige es anders gesehen und nach Lösungen gesucht haben, es war einfach nicht vermittelbar, dass die Eigentümer der Bebauung in der Ferdinand-von-Schill-Straße in

einer derartigen Höhe zur Kasse gebeten werden sollen. Das Problem liegt aber nicht nur an der Konjunktur im Baugewerbe, sondern auch an der Vorgehensweise. Hier müssen wir die Art und Weise der Bürgerbeteiligung überdenken. Denn wenn wir eine Bürgerbeteiligung zu einem für Bürger kostenpflichtigen Bauprojekt vornehmen, dann müssen wir in erster Linie und auch mehrheitlich die Bürger befragen, die letztendlich die Rechnung bezahlen müssen!



Wir hoffen, dass das Thema der Straßenausbaubeiträge bald Geschichte ist, wissen aber auch, dass im Landshaushalt erst mal die dafür notwendige Summe gefunden werden muss. Bis dahin darf es aber auch keinen Stillstand im Straßenausbau unserer Stadt geben. Fakt ist, kleinere Straßenausbauprojekte sollen jetzt zügig vorangetrieben werden, da diese nach Abschaffung der Straßenausbaubeiträge auf der Prioritätenliste möglicherweise nicht sehr weit oben landen werden.

*Ihr Eiko Adamek*

### Ist Dessau-Roßlau eine attraktive Stadt für junge Familien???

Mit diesem Gedanken habe ich mich über die Feiertage beschäftigt und bin der festen Überzeugung: JA, unsere Heimat hat viel zu bieten.

Neben Natur und Wasser auch Kultur und Sehenswertes. Eine neue Ausstellung in unserem Naturkundemuseum soll bald folgen, wofür dem Museum 10.000 € zur Verfügung gestellt wurden. Dies ist natürlich nur ein Anfang, dem der neue Kulturentwicklungsplan noch folgen muss.

Durch die neue Eisschlittschuhbahn bekam unsere Stadt zum Weihnachts- und Wintermarkt ein neues Highlight. Es belebte nicht nur die Innenstadt, sondern brachte Jung und Alt zusammen. Die Besucherzahlen sprechen für sich. Daher möchte ich mich bei der Stadtverwaltung und insbesondere dem Referat Sport bedanken, dieses möglich gemacht zu haben.

### Dessau Helau und Roßlau hinein ...

Diese und andere Schlachtrufe ertönen noch bis zum 26. Februar 2020 in unserer Stadt. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie die Kultur der Karnevalisten weitergetragen wird. Einer der Höhepunkte in dieser Zeit wird wie immer der Karnevalsumzug am 23. Februar sein. Wir wünschen allen Karnevalisten einen schönen Tag!

Doch mit dem Brauchtum ist es so eine Sache. Das Leopoldsfest ist mittlerweile ein fester Bestandteil unserer Kulturlandschaft. Getragen durch einen gemeinnützigen Verein ist nun auch dort der demografische Wandel angekommen. Wenn die Stadt nicht ihre Unterstützung erweitert, sieht es leider traurig für unser Stadtfest aus. Doch nicht mit uns, wir fordern den Erhalt und Ausbau des Festes.

*Ihr Florian Kellner*

## Aus dem Stadtrat DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum-Bürgerliste

### Debakel Schill-Straße?

In den letzten Ausgaben haben wir ausführlich über den Haushalt 2020 und unsere Vorhaben berichtet. Viele kleine und große Vorhaben von der Sanierung von Schulen bis zur Verdoppelung der Ausgaben für Reparaturen und Unterhalt von Fußwegen, Straßen und Radwegen werden umgesetzt. In einem Teilbereich aber droht schon jetzt, zwei Monate später, ein komplettes Scheitern. Die Fortsetzung der in letzten Monaten endlich erlebbaren Entwicklung der Innenstadt Dessaus droht zum Stillstand zu kommen. Mit der Ferdinand-von-Schill-Straße steht das erste Projekt vor dem Aus, ein Dominoeffekt für die weiteren Vorhaben Johannisstraße, Zerbster Straße Nordteil und den Platz am Übergang zur Albrechtstraße droht.

Ein bitterer Moment, wenn aus einem spannenden und notwendigen Projekt ein Häufchen Asche wird. Viel Arbeit steckt in den Plänen zur Neugestaltung der Schillstraße. In der Verwaltung wurde ein umfangreiches Projekt erarbeitet, eine Bürgerbeteiligung umgesetzt und mit dem Stadtrat abgestimmt. In vielen Stunden haben wir in den letzten Tagen im Stadtrat gemeinsam versucht, das Projekt zu retten. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe des Amtsblattes am 20. Januar muss ich feststellen: Wir sind wohl gescheitert.

Wie konnte es dazu kommen? Ich könnte es mir an dieser Stelle einfach machen und auf äußere Gründe zeigen. Da ist einiges aufzuführen:

- die komplizierte EU-Förderung und der durch eine auslaufende Förderperiode entstehende Zeitdruck
- die explodierenden Preise im Bau und die dadurch entstehenden unzumutbaren Beitragsforderungen an die Anlieger
- die deutliche Reduzierung oder Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in anderen Bundesländern und der daraus resultierende Akzeptanzverlust für Beiträge in jeder Höhe
- das laaaange Warten auf ein Umdenken der CDU-Landtagsfraktion, welche erst im Dezember 2019 den Weg zur Neugestaltung der Straßenbaufinanzierung frei machte
- die unangebrachte Gemütlichkeit, mit welcher die Landesregierung die Neuregelung erst für 2021 angeht (Anmerkung: Richtig, auch wir GRÜNEN sind in der Landesregierung. Doch wir drängen seit langem auf eine Neuregelung und haben mit der Erhöhung der Grunderwerbssteuer auch einen schnell umsetzbaren Finanzierungsvorschlag für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge vorgelegt.)

Doch der Verweis auf äußere Gründe begründet nur das Scheitern fern der eigenen Verantwortung. Die aufgeführten Rahmenbedingungen werden sich nicht oder nicht schnell genug ändern, um wenigstens einen Teil unserer Vorhaben zu retten. Beim Projekt Schillstraße haben aber auch wir als Stadt Fehler gemacht, wie die fehlende Kommunikation mit den Betroffenen um die Versendung der rechtlich vorgeschriebenen Voraus-Bescheide. Lernen wir daraus.

Derzeit habe ich den Eindruck, dass sich ein Großteil des Stadtrates mit dem Scheitern abfinden will. Zugegeben, dafür gibt es auf den ersten Blick gute Gründe. Beiträge der Grundstückseigentümer müssen laut Gesetz erhoben werden, sie

werden wohl erst für 2021 abgeschafft. Dann schaffen wir die Umsetzung mit den EU-Fördermitteln nicht mehr. Aber müssen wir nicht trotzdem alles versuchen, um einen Stillstand von mindestens fünf Jahren zu verhindern?

Wir als Fraktion rufen dazu auf. Wir suchen aber eine deutliche Ratsmehrheit für die notwendigen Schritte. Kämpfen wir zunächst um die Johannisstraße und die nördliche Zerbster Straße.

- Unsere Grundbedingung: Wir brauchen die Akzeptanz der betroffenen Anwohner und Eigentümer. Setzen wir uns mit ihnen und der Stadtverwaltung zusammen.
- Geben wir als Stadtrat ein deutliches Zeichen, dass wir alles versuchen werden, um die Beiträge so weit wie möglich zu senken und das Ziel eines völligen Verzichtes verfolgen.
- Setzen wir uns in Magdeburg für Übergangsregelungen im neuen Gesetz ein, welche uns in der Kommune diesen Verzicht auf Beiträge ermöglicht. Wir GRÜNE machen dies bereits intensiv. Dessau-Roßlau ist nicht die einzige betroffene Stadt, ein Erfolg ist möglich.
- Setzen wir zügig die diskutierten, nach der derzeitigen Rechtslage möglichen Reduzierungen durch, um das Restrisiko für die betroffenen Eigentümer zu mindern.

Vom MDR wurde ich letzgens gefragt, ob die Anwohner der Ferdinand-von-Schill-Straße jetzt nicht glücklich über das drohende Projektende wären. Die Anwohner sind es sicher nicht, sie stolpern weiter durch eine Straße im Zustand von 1945. Aber auch etliche der Eigentümer wollen eine neue Qualität vor den Läden und Wohnungen und waren nach meiner Wahrnehmung zu einem zumutbaren Weg dahin bereit. Wir sind in der Pflicht, auch in der Schillstraße bald einen neuen Weg zur Sanierung aufzuzeigen.

Sollte allerdings der EU-Förderzeitraum verlängert werden, was nicht völlig ausgeschlossen scheint, könnte mit dem vorgeschlagenen gemeinsamen Weg sogar das Projekt Ferdinand-von-Schill-Straße wieder ins Leben geholt werden.

*Guido Fackiner*  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### Kontakt:

DIE GRÜNEN · FDP · Neues Forum - Bürgerliste  
Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau  
Ferdinand-von-Schill-Straße 37  
06844 Dessau-Roßlau

Tel. 0340 2206271

Fax 0340 5168981

fraktion@dessau-alternativ.de

## Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir ein gesundes, erfolgreiches und frohes Jahrzehnt

Es hat nicht nur ein Jahreswechsel stattgefunden, sondern es hat auch ein neues Jahrzehnt angefangen. Das 4. Jahrzehnt nach der Wende. Die vergangenen 3 Jahrzehnte hatten jeweils ihre eigenen historischen Inhalte und Höhepunkte. Freuten wir uns in den neunziger Jahren über die deutsche Wiedervereinigung, über die kostbare DM als harte Währung und der damit verbundenen Freiheit, so änderte sich das schon mit Beginn des Jahrzehnts 2000. Viele Dessauer suchten im Westen eine neue Heimat. Arbeitslosigkeit war im Gespräch, von Kinder- und Altersarmut noch kaum die Rede. Die Einführung des Euro gestaltete das Leben und er wurde zum Teuro. Schleichend begann die Enteignung der Sparguthaben. Gegen den Bau der Windkraftanlagen bei Mosigkau wurde erfolglos demonstriert. Der Bau wurde politisch gewaltsam durchgesetzt. Die Gegner aus dem Volk hatten keine Chance. 2010 eröffnete sich ein nächstes Jahrzehnt. Der demografische Wandel war bereits voll im Gange und entfaltete sich weiter. Unsere Stadt veraltete zusehend. Aus Dessau und Roßlau wanderten echte Fachleute ab, junge Familien suchten im Westen ihr Glück und fanden es zum Großteil auch. Euro-Rettungen verschlechterten nicht nur die internationale Lage, sondern auch die deutsche. Damit verbunden auch die Lage in unserer Region. Die Russland-Sanktionen kamen hinzu und trafen insbesondere die ostdeutsche Wirtschaft. Kinder- und Altersarmut nahmen zu und sind heutzutage trauriger Alltag geworden. Die Flüchtlingskrise verschärfte die Situationen in den Kommunen, auch Dessau-Roßlau blieb nicht verschont. Die Flüchtlinge wurden in ein Scharaffenland hofiert, die Kosten blieben in der Hauptsache bei unserer Kommune hängen. Über 4 Millionen zahlte Dessau-Roßlau zu. In der Parallele sammeln Rentner Flaschen und immer mehr deutsche Kinder rutschen in die Armut. 2019 wurde ein neuer Stadtrat gewählt, die AfD zog in Fraktionsstärke ein. Acht AfD-Stadträte setzten sich nunmehr für die deutschen Interessen unserer Bewohner ein. Entgegen anderer Verlautbarungen spielen die Altparteien im Stadtparlament die gleichen Spielchen wie ihre Kollegen in den Landtagen und im Bundestag. Die AfD-Anträge dürfen keine Mehrheit finden. Selbst der uns als zweitstärkste Fraktion nach Wählerwillen zustehende stellv. Vorsitz im Stadtrat wurde uns verwehrt. So wurde ein Stadtrat der Linken 2. Stellvertretender Vorsitzender. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Rot-Rot-Grün hätte nicht gereicht, auch nicht Rot-Rot-Bunt. Weiter im Klartext. Die Stadt leistet sich nach wie vor überhöhte Steuerhebesätze in der Gewerbesteuer (450 %) und Grundsteuer B (495 %). Absolut kontraproduktiv für neue Gewerbeansiedlungen. Die Grundsteuer B wurde sogar von 450 % auf 495 % erhöht. Der Hintergrund dabei ist Abzocke. Immobilien- und Grundstückseigentümer können ihr Eigentum nicht in den Rucksack packen und wegziehen. Also wird gnadenlos in deren Taschen gegriffen.

Mit 2020 hat ein neues Jahrzehnt begonnen. Dieses wird ebenfalls spannend werden. Wir von der AfD werden unserem Programm treu bleiben. 2021 werden ein neuer Landtag in Sachsen-Anhalt und ein neuer Bundestag gewählt (sofern die Kenia-Koalition in Magdeburg und die GroKo in Berlin bis 2021 durchhalten). Die AfD wird sehr stark in die Wahlkämpfe gehen und ist auch bereit, Regierungsverantwortung zu übernehmen. Die Erfolge werden sich dann auch bei Entscheidungen im Dessau-Roßlauer Stadtrat widerspiegeln.

## Ausschüsse

Die eigentlichen Arbeitsplattformen von Politikern sind die Fachausschüsse als auch die Beiräte/Aufsichtsräte in den städtischen Betrieben. Die Zuteilung der Vorsitze der Ausschüsse erfolgte nicht durch eine Wahl im Stadtrat, sondern stand bzgl. der Fraktionsstärken fast fest. So wählte die CDU als stärkste Fraktion sich den Bauausschuss aus, die zusammengemischte Fraktion (Grüne, FDP, Neues Forum- Bürgerliste) als zweitstärkste Fraktion den Finanzausschuss und die AfD den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus. Andreas Mrosek übernahm den Vorsitz des sogenannten Wirtschaftsausschusses und setzt sich seither dafür ein, dass kommunale Aufträge auch innerhalb der Region vergeben werden. Das ist nicht einfach, aber sollte teilweise lösbar sein und werden. Neu ab 2020 wird sein, dass die Wirtschaftsverbände und Handwerks-Innungen zu den öffentlichen Teilen der Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus eingeladen werden und ihre Fragen stellen bzw. Anregungen geben können. Die entsprechenden Termine mit Tagesordnungen werden rechtzeitig durch das Ausschuss-Sekretariat verschickt. Die AfD hofft und wünscht sich eine rege Teilnahme. Nur die aktuelle Transparenz der Politik der Wirtschaft gegenüber ist Grundlage einer guten Zusammenarbeit.

## Sanjana

Das zu Pfingsten 2019 durch einen Afrikaner vergewaltigte neunjährige Mädchen Sanjana befindet sich nunmehr in einer privaten Therapie und macht Fortschritte. Unser Ziel ist es, dass Sanjana bald wieder die Schule besuchen kann. Wir danken nochmals allen Spendern und Helfern, insbesondere aber auch der Kinder-Therapeutin, die wir auf Empfehlung eines Dessauer Arztes für die Behandlung des Kindes gewinnen konnten.

## Hundesteuer

Ob eine Hundesteuer gerechtfertigt ist oder nicht, darüber kann man diskutieren. Für manchen Bürger ist der Vierbeiner ein treuer Freund und Weggefährte. Die Hundesteuer beträgt in Dessau-Roßlau 90,00 EUR für den ersten Hund. Das ist aus unserer Sicht zu hoch, zumal diese Steuer keine erkennbaren Leistungen seitens der Stadt erbringt. Auch liegt Dessau-Roßlau nicht im Mittel zu anderen Gemeinden. Den Vergleich mit den Nachbargemeinden sollte Dessau-Roßlau öfters hinsichtlich der Gewerbesteuern und Grundsteuer B aufzeigen. 35,00 EUR pro Hund sind aus unserer Sicht sozialer und hinreichend. Auch die sog. Kampfhundesteuer ist nicht gerechtfertigt. Abgesehen davon, dass nicht der Vierbeiner der Kampfhund ist, sondern der Zweibeiner, der ihn am anderen Ende der Leine zu einem gefährlichen Hund erzieht. Das kann auch ein Schäferhund oder Teckel sein. Auch werden 700 EUR Hundesteuer pro „Kampfhund“ einen Halter kaum davon abhalten, sich einen solchen Hund anzuschaffen. Die Stadt fragt nach einer Gegenfinanzierung und verschweigt dabei die zig Millionen, die jährlich in das Theater gepumpt werden, obwohl das Land bedeutend mehr in die Pflicht genommen werden müsste! Oder die Millionen, die über Nacht für die Flüchtlingsflut vorhanden waren.

Für den Inhalt zeichnet verantwortlich Andreas Mrosek, Vorsitzender der AfD-Stadtratsfraktion.  
Muldstraße 88, 06844 Dessau-Roßlau

## Thema des Monats: Arbeitsprogramm der Fraktion 1. Hj. 2020

In der ersten Sitzung des neuen Jahres hat sich die Fraktion DIE LINKE über die Schwerpunkte ihrer Arbeit im 1. Halbjahr 2020 verständigt. Hier ist unser Arbeitsprogramm:

Januar – Vermeidung von **Obdachlosigkeit** Gesprächsrunde zu thematischen inhaltlichen Schwerpunkten der Unterbringung von Obdachlosen mit der Amtsleiterin für Soziales und Integration Frau Paesold. Erarbeitung von Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit. Vorbereitung der Besichtigung der Unterkunft im Rosenhof.

Februar – Dessau-Roßlau – Die **Umweltstadt** Aus einer Idee entstehen erste Bausteine für die Analyse des Klimazustandes in der Stadt.

Bestandsaufnahme von Photovoltaikanlagen auf Dächern und Flächen der Stadt sowohl in öffentlicher und privater Zuständigkeit. Im Zuge dieser Erfassung sollen weitere Flächen für den Einsatz von Photovoltaikanlagen ermittelt und erfasst werden. Ziel muss es sein, vor Ort die Kapazitäten zur Erzeugung von alternativer Energie aufzubauen und zu stärken.

März – **Schillerpark** wird Bürgerpark

Im Mai 2019 (siehe Amtsblatt 06/19) haben wir mit der Aufstellung eines Fitnessgerätes „Rudertrainer“ mit der Überlegung begonnen, den Schillerpark systematisch zu einem Bürgerpark zu entwickeln. Wir wollen dieses Projekt mit weiteren Initiativen voranbringen.



Der Teich im Schillerpark - Biotop oder ...?

April – **Wohnungspolitik**

Auf der Grundlage der Broschüre „Zukunft Wohnen in Dessau-Roßlau“ der Stadt aus dem Jahre 2015 ist diese aus den gegenwärtigen Anforderungen in eine wohnungspolitische Konzeption zu überarbeiten. Der Wohnungsstandort Dessau-Roßlau muss attraktiver für Umzugswillige aus der Umgebung und den Metropolen (Berlin, Leipzig, Halle u. a.) werden.

Mai – Fraktion vor Ort – **Wirtschaftspolitik**

Die DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH ist gemessen an der Beschäftigtenzahl einer der größten Arbeitgeber in der Stadt. Mit dem Besuch vor Ort wollen wir uns über die derzeitigen und zukünftigen betrieblichen Vorhaben mit dem neuen und alten Werkleiter verständigen und unsere Unterstützung anbieten.

Juni – **Das wachsende Haus**

Wir setzen uns für das Weiterbetreiben des Objektes nach dem Oktober 2010 ein. Dazu wollen wir intensive Gespräche mit möglichen Partnern zur Übernahme einer Trägerschaft führen.

Juli – **Klausurtagung**

Auswertung des ersten Jahres der neuen Wahlperiode und Vorschau auf das folgende mit allen Fraktions- und SBB-Mitgliedern.

Auf Grund aktueller Prioritäten kann sich die Reihenfolge und der Inhalt unseres Arbeitsplanes verschieben.

*H.-J. Pätzold, Fraktionsbüro*

## Aus dem Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport

° Schloßplatz (Sachstandskontrolle) Die Freilenkung der zum Abriss anstehenden alten Berufsschule läuft nach Plan. Gute Kooperation der Verwaltungsbereiche Kultur und Gebäudemanagement. Abriss kann nach jetziger Erkenntnis im Mai 2020 erfolgen.

° Schulbezirke

Die Nichtschließung der Grundschule „Hugo Junkers“ hat sich als richtig erwiesen. Das Ortsentwicklungskonzept von Kleinkühnau trägt Früchte. Mit dem Neubaugebiet Große Lobenbreite ist es gelungen, vor allem junge Familien für Kleinkühnau zu gewinnen. Somit kann Kühnau die erforderlichen Schülerzahlen für den Schulstandort selbst erbringen. Ein besonderer Dank an dieser Stelle den Ziebigkern und Einwohnern der Siedlung für ihre Solidarität.

° Grundschule Tempelhofer Straße

Nach guter Vorbereitung erhält dieser Schulstandort eine Generalsanierung im Wert von 7,25 Mio. Euro. Nicht nur die Schulgebäude werden modernisiert. Die Schule erhält auch eine neue Sportanlage.

° Arbeitsplan (neu)

Der Ausschuss ist auf dem Weg, sich einen Jahresarbeitsplan für 2020 zu erstellen.

° Kulturentwicklungsplan Die Arbeitsgemeinschaft KEP wird wiederbelebt. Erster Termin für die Wiederaufnahme der Arbeit ist 28.01.2020. Ziel ist, im Jahr 2020 den Kulturentwicklungsplan zu beschließen.

*Ralf Schönemann, Ausschussvorsitzender*

## Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse Stadtrat uneins über Bürgerbeteiligung

Weitgehend unbeachtet von der Öffentlichkeit stand im Stadtrat am 04.12.2019 der Beschluss einer Neufassung der Geschäftsordnung auf der Tagesordnung. Die Vorlage basierte auf einer Ausarbeitung der Verwaltung, die in einer Arbeitsgruppe unter Mitwirkung des Oberbürgermeisters und aller Fraktionen diskutiert und teilweise geändert und der vom Haupt- und Personalausschuss zugestimmt wurde. Nachdem im Stadtrat am 04.12.2019 verschiedene Änderungsanträge eingebracht wurden, verwies der Stadtrat die Vorlage zurück in den Haupt- und Personalausschuss. In seiner nächsten Sitzung am 05.02.2020 soll der Stadtrat erneut entscheiden.

Grund für die Vertagung sind unterschiedliche Meinungen zur Nichtöffentlichkeit von Sitzungen und zur Durchführung der Einwohnerfragestunden. Beides ist im Kommunalverfassungsgesetz geregelt. Der Spielraum für ergänzende Regelungen der Kommunen ist gering. Aber daran scheiden sich nun die Geister: Soll der Spielraum für den Ausschluss der Öffentlichkeit eher großzügig oder zurückhaltend genutzt werden? Müssen Fragen zur Einwohnerfragestunde vorher angekündigt werden oder sollen spontane Fragen in der Sitzung zulässig sein? Muss der Bürger sich mit Namen und Anschrift zu erkennen geben und sollen Fragen auch zu Tagesordnungspunkten der Sitzung zulässig sein? Soll die Fragestunde zeitlich begrenzt werden?

Sowohl die Öffentlichkeit der Sitzungen als auch das Frage-recht der Einwohner sind grundlegende Pfeiler der Kontrolle der Verwaltung und der direkten Bürgerbeteiligung. Das ist auch beim Verkauf des Hotelgrundstücks am Schlossplatz und bei der Frage der Fassadengestaltung des Hotels deutlich geworden. Die SPD-Fraktion will die Bürgerbeteiligung auf möglichst hohem Niveau erhalten. Nächster Prüfstein wird sicherlich auch das Bauprojekt in Kochstedt, dem ein alter Eichenbestand zum Opfer fallen soll und bei dem die SPD-Fraktion die hiergegen aktive Bürgerinitiative unterstützt. (verantwortlich: Michael Fricke)

### Straßenausbaubeiträge

## Ausbau der Ferdinand-von-Schill-Straße vom Tisch

Der Stadtrat am 05.02.2020 wird sich nochmals mit dem Maßnahmebeschluss zum Ausbau der Ferdinand-von-Schill-Straße befassen. Nachdem die Vorlage in gemeinsamer Sitzung des Haupt- und Personalausschusses und des Finanzausschusses bereits durchgefallen ist: Eher eine Formalie. Dem Beschluss ging eine intensive Diskussion um die mögliche Reduzierung der horrenden Anliegerbeiträge voraus – und die Hängepartie im Landtag zur Frage der Abschaffung der Straßenausbaubeiträge, die weiter anhält. Als letzte hatte die CDU nach massivem öffentlichen Druck eingelenkt und eine 180-Grad-Wendung hingelegt. Passiert allerdings ist – nichts!

Bereits am 16.10.2019 hatte der Stadtrat fraktionsübergreifend eine Petition an Landtag und Ministerpräsidenten mit der Anforderung zur Abschaffung der Beiträge und Schaffung einer Ausfallfinanzierung für die Kommunen verabschiedet. Die Landesregierung reagiert seitdem mit Schweigen, die Kenia-Koalition erweckt den Eindruck der Handlungsunfähigkeit zu diesem für alle Städte und Gemeinden erstrangigen Problem. Die SPD-Fraktion wird deshalb darauf dringen, dass es nicht beim Versenden einer Petition verbleibt. Aber auch der Einzelne ist

aufgerufen, seinen Einfluss geltend zu machen bei den Mitgliedern des Landtags, vorzugsweise bei denen, die er selbst gewählt hat. Im Juni nächsten Jahres stehen Landtagswahlen an. (verantwortlich: Ingolf Eichelberg und Michael Fricke)

### Fridays for Future

## CDU-MdB sucht das Haar in der Suppe

Wie der Tagespresse zu entnehmen war, hat der Bundestagsabgeordnete der CDU, Sepp Müller, mit einer Anfrage im Bundestag die teilweise kostenfreie Überlassung des Hörsaals des Umweltbundesamtes für Veranstaltungen der lokalen Fridays for Future-Gruppe im letzten Jahr hinterfragt (und in der Presse kritisiert). Eine dieser Veranstaltungen war die Podiumsdiskussion am 25.11.2019, an der auch die Vorsitzenden und Mitglieder verschiedener Stadtratsfraktionen teilnahmen – unter anderem von SPD und CDU. Sepp Müller stört sich u. a. daran, dass FFF keine förmliche Vereinigung sei, der die Räumlichkeit so hätte zur Verfügung gestellt werden dürfen. Die SPD-Fraktion meint: Wenn dem so sein sollte, müssen die Voraussetzungen geschaffen werden, dass das zukünftig möglich ist, anstatt das Engagement der Jugendlichen mit formalen Kapriolen zur Selbstdarstellung zu behindern. Die Podiumsdiskussion war jedenfalls (was viel wichtiger ist) – trotz verbesserungswürdiger Beteiligung – eine gelungene Veranstaltung! (verantwortlich: Ingolf Eichelberg und Michael Fricke)

### Die SPD-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau sucht zum 01.04.2020 eine/n Mitarbeiter\*in in ihrer Geschäftsstelle.

#### Arbeitsschwerpunkte:

- Allgemeine Organisation des Fraktionsbüros inkl. Technik mit Protokollführung, Schriftverkehr, Terminkoordinierung, Bearbeitung von Bürgeranfragen, Vorbereitung und Umsetzung von Beschlussvorlagen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit dem Fraktionsvorsitzenden, insbesondere im Verfassen von Pressemitteilungen, sowie Vorbereitung/Erstellung von Anzeigen und Publikationen
- Vorbereitung und Teilnahme an Fraktions- und Stadtrats-sitzungen
- Führen der Finanzgeschäfte für die Fraktion
- Pflege und Entwicklung eines Internet-/Facebook-Auftrittes der Fraktion

#### Anforderungen:

- Grundkenntnisse in den MS Office Programmen, erweiterte Kenntnisse in grafikerstellenden Programmen
- Zeitliche Flexibilität
- Identifikation mit den Grundwerten und Zielen der SPD setzen wir voraus

Die Arbeitszeit beträgt durchschnittlich zwanzig Stunden wöchentlich. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVÖD in der Vergütungsgruppe 7 mit einer Probezeit von 6 Monaten. Die Stelle ist bis zum Ablauf der Wahlperiode des Stadtrates der Stadt Dessau-Roßlau 2024 sachlich befristet.

Bewerbungsunterlagen bitte ausschließlich per E-Mail an [spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de](mailto:spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de) bis zum 27.02.2020.

#### Kontakt:

SPD-Stadtratsfraktion, Vorsitzender: Ingolf Eichelberg  
Hans-Heinen-Straße 40, 06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 2303301

E-Mail: [spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de](mailto:spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de)

## Aus dem Stadtrat

## Ausschusssitzungen

### **Sitzung des Stadtrates**

5. Februar, 16.00 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal

### **Betriebsausschuss DeKiTa**

4. Februar, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

### **Betriebsausschuss Anhaltisches Theater**

6. Februar, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 226

### **Ausschuss für Finanzen**

18. Februar, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 226

### **Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport**

19. Februar, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

### **Ausschuss für Bauwesen, Verkehr, Umwelt**

20. Februar, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal

### **Jugendhilfeausschuss**

25. Februar, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal

### **Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Tourismus**

27. Februar, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 226



### 3. Änderung der Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau

Die Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau vom 11. Dezember 2013 wird wie folgt geändert:

#### Artikel 1

##### Änderung § 1 Allgemeines, Entgeltschuldner

„Die Entgelte, die auf der Grundlage dieser Entgeltordnung erhoben werden, dienen der Deckung der Kosten für die Erbringung der entsprechenden Leistungen.

Die Entgelte werden bei der Anlieferung von Abfällen an der Abfallentsorgungsanlage der Stadt Dessau-Roßlau in der Polysiusstraße 2, mit Ausnahme von Kleinmengen bis 1 m<sup>3</sup> bzw. bis 20 kg, nach dem Gewicht erhoben. Die übrigen Entgelte werden nach Behältermaßstäben bemessen.“

#### Artikel 2

##### Änderung in § 3 - Entleerung von Restabfallbehältern

„(1) Für jede im Identensystem registrierte

Herkunftsbereichen werden berechnet:	Leerung von Restabfallbehältern aus anderen
1 Stück	
120-l-Restabfallbehälter =	3,53 EUR (Mindestentleerung 1 x pro Quartal je Behälter)
1 Stück	
240-l-Restabfallbehälter =	7,06 EUR (Mindestentleerung 1 x pro Quartal je Behälter)
1 Stück	
1100-l-Restabfallbehälter =	32,37 EUR (Mindestentleerung 1 x pro Quartal je Behälter)

(2) Bei falsch befüllten Wertstoffbehältern für Altpapier (blaue Tonne), Bioabfall (grüne Tonne) und Leichtverpackungen (gelbe Tonne), die als Restabfallbehälter geleert werden müssen, wird zusätzlich zum Leerungsentgelt des Restabfallbehälters bei jeder Leerung ein Entgelt für den Mehraufwand von 8,00 EUR pro Abfallbehälter erhoben. (Mehraufwandspauschale bei Fehlbefüllung des Wertstoffbehälters)“

#### Artikel 3

##### Änderung in § 5 – Entleerung von Wertstoffbehältern für Bioabfälle in Gartensparten

„Für die regelmäßige Leerung von Wertstoffbehältern für Bioabfälle in Gartensparten im 14-täglichen Entsorgungsrhythmus in der Zeit von der 12. bis einschließlich 47. Kalenderwoche wird nach vertraglicher Vereinbarung mit der Stadtpflege ein Entgelt pro Kalenderjahr für die „Saisonbiotonne“ in Abhängigkeit vom Behältervolumen des Wertstoffbehälters für Bioabfälle berechnet:

1 Stück Saisonbiotonne 120 l: **35,00 EUR** (pro Kalenderjahr)  
1 Stück Saisonbiotonne 240 l: **70,00 EUR** (pro Kalenderjahr).

Das Entgelt für die Saisonbiotonne wird bei Abschluss der Vereinbarung von der Stadtpflege als Vorauszahlung für das jeweilige Kalenderjahr erhoben.“

#### Artikel 4

##### Änderung in § 7 – Entleerung von Wertstoffbehältern für Altpapier aus anderen Herkunftsbereichen

„Für jede im Identensystem registrierte Leerung von Wertstoffbehältern für Altpapier aus

anderen Herkunftsbereichen werden berechnet:

1 Stück 240-l- Wertstoffbehälter für Altpapier **0,70 EUR**  
1 Stück 1100-l- Wertstoffbehälter für Altpapier **3,30 EUR**“

#### Artikel 5

##### Änderung in § 11 – „Entgelte für die Benutzung der Abfallentsorgungsanlage der Stadt Dessau-Roßlau in der Polysiusstraße 2“

„Für alle an der Abfallentsorgungsanlage der Stadt Dessau-Roßlau in der Polysiusstraße 2 angenommenen und zur Verbrennung im Müllheizkraftwerk vorgesehenen Abfälle wird ein Entsorgungsentgelt in Höhe von **129,97 EUR/t** erhoben.

Für die Annahme nachfolgend genannter Abfallarten betragen die Entgelte:

Abfall-schlüssel-Nummer	Abfallart/Bezeichnung	Entgelt
20 03 07	Sperrmüll	<b>129,97 EUR/t</b>
20 02 01	Garten- und Parkabfälle	<b>49,66 EUR/t</b>
20 01 38	Altholz (Al-AIII)	<b>93,19 EUR/t</b>
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik	<b>46,26 EUR/t</b>
17 01 03	Fliesen, Ziegel und Keramik	<b>46,26 EUR/t</b>
17 01 02	Ziegel	<b>46,26 EUR/t</b>
17 01 01	Beton	<b>46,26 EUR/t</b>
16 01 03	Altreifen	<b>241,90 EUR/t</b>
20 01 37*	Altholz (A IV)	<b>262,40 EUR/t</b>
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	<b>215,89 EUR/t</b>
17 06 03*	Dämmmaterial, das gefährliche Stoffe enthält	<b>601,67 EUR/t</b>
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte, hier: Dachpappe, <u>asbestfrei</u>	<b>273,00 EUR/t</b>
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte, hier: Dachpappe, <u>asbesthaltig</u>	<b>638,50 EUR/t</b>

Für die Selbstanlieferung von Kleinmengen von Reststoffen aus Haushaltungen an der Abfallentsorgungsanlage der Stadt Dessau-Roßlau in der Polysiusstraße 2 werden Entgelte nach Anlage 2 in bar oder mittels EC-Karte gegen Quittung erhoben.

Eine gewichtsbezogene Abrechnung erfolgt erst ab einem Nettogewicht von 20 kg (Mindestlast der PKW-Waage). Für Anlieferungen von Abfällen, bei denen das ermittelte Nettogewicht unter der Mindestlast der Waage liegt, erfolgt eine pauschale Abrechnung nach Anlage 2.

Für die Benutzung der Fahrzeugwaagen ohne Abfallanlieferung (z. B. für gewerbliche Kunden, Polizeimaßnahmen) und für die Benutzung der Kleinstmengenwaage wird ein Wiegeentgelt von 5,00 EUR je Wägung erhoben.“



**Artikel 6**

**Änderung „Anlage 1 zur Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau**

	<b>Entgelt</b>
<b>Entsorgungsleistung für Sperrmüll</b> je m <sup>3</sup> - gepresst (Komplettservice)	<b>50,48 EUR</b>
<b>Abholung Elektroaltgeräte</b> (aus anderen Herkunftsbereichen im Stadtgebiet von Dessau-Roßlau)	
Großgeräte je Stück	5,00 EUR
Kleingeräte je Stück	1,00 EUR

**Containerdienst**

Transportkostenpauschale in Abhängigkeit vom transportierten Behältervolumen (je Transport zur Leerung)

Container: 2 m <sup>3</sup> bis < 5 m <sup>3</sup> :	25,40 EUR
Container: 5 m <sup>3</sup> bis < 16 m <sup>3</sup> :	50,80 EUR
Container: 16 m <sup>3</sup> bis < 29 m <sup>3</sup> :	95,20 EUR
Container: ab 29 m <sup>3</sup> :	114,20 EUR

**Bereitstellung von Behältern (Container) ab 1. Werktag:**

Presscontainer 10 m <sup>3</sup>	4,19 EUR/Tag
Presscontainer 6 m <sup>3</sup>	3,53 EUR/Tag
Absetzmulde 10 m <sup>3</sup>	1,59 EUR/Tag
Absetzmulde 7 m <sup>3</sup>	1,12 EUR/Tag
Absetzmulde 5 – 5,5 m <sup>3</sup>	0,97 EUR/Tag
Absetzmulde 2 bis 3 m <sup>3</sup>	0,77 EUR/Tag

**Entsorgung von Papierkörben:**

1 Stück 50 l – Papierkorb	<b>3,72 EUR</b>
1 Stück 60 l – Papierkorb	<b>4,47 EUR</b>
1 Stück 120 l – Papierkorb	<b>8,94 EUR</b>
1 Stück 240 l – Papierkorb	<b>17,88 EUR</b>

**Komplettservice für die Bereitstellung von Abfallbehältern am Tage der Entleerung:**

**Zuschlag je Behälter pro Entleerung**

<b>Definition der Bedingungen</b>	<b>120 l</b>	<b>240 l</b>	<b>1100 l</b>
(1) Transportweg bis 15 m	0,57 EUR	0,66 EUR	entfällt
(2) Transportweg über 15 m bis 25 m	0,71 EUR	0,83 EUR	0,94 EUR
(3) Behälter aus geschlossenen Buchten holen Transportweg bis 15 m	0,80 EUR	0,92 EUR	1,51 EUR

Abweichende Bedingungen bedürfen der Sondervereinbarung mit der Stadtpflege."

**Artikel 7**

**Änderung „Anlage 2 zur Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau**

Für die Anlieferung von Kleinmengen bis 0,5 m<sup>3</sup>, bis 1,0 m<sup>3</sup> bzw. bis 20 kg der nachfolgend genannten Abfallarten werden pauschalierte Entgelte festgesetzt.

Abfall-schlüssel-nummer	Abfallart/ Bezeichnung	Entgelt EUR/t	Kleinmengen volumenbezogen (0,5 m <sup>3</sup> bis 1,0 m <sup>3</sup> ) Entgelt für 1m <sup>3</sup> EUR	Kleinmengen volumenbezogen (bis 0,5 m <sup>3</sup> ) Entgelt für 0,5 m <sup>3</sup> EUR	Kleinmengen gewichtsbezogen (bis 20 kg) Entgelt für 20 kg EUR	Anlieferung 80-l-Sack Entgelt EUR/Stück
20 03 07	Sperrmüll	129,97	19,50	9,75	2,60	
20 30 01	Gemischte Siedlungsabfälle	129,97	13,00	6,50	2,60	1,00
20 02 01	Garten- und Parkabfälle	49,66	10,00	5,00	1,00	0,80
20 01 38	Altholz (Al-AIII)	93,19	14,00	7,00	1,90	
17 06 04	Styropor, HBCD-haltig		104,40	52,20		8,00
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik	46,26	60,00	30,00	0,90	
17 01 03	Fliesen, Ziegel und Keramik	46,26	60,00	30,00	0,90	
17 01 02	Ziegel	46,26	60,00	30,00	0,90	
17 01 01	Beton	46,26	60,00 8,00	30,00	0,90	
20 01 37*	Altholz (A IV)	262,40	39,40	19,70	5,20	
17 06 03*	Dämmmaterial, das gefährliche Stoffe enthält	601,67			12,00	



Abfall-schlüssel-nummer	Abfallart/ Bezeichnung	Entgelt EUR/t	Kleinmengen volumenbezogen (0,5 m <sup>3</sup> bis 1,0 m <sup>3</sup> ) Entgelt für 1m <sup>3</sup> EUR	Kleinmengen volumenbezogen (bis 0,5 m <sup>3</sup> ) Entgelt für 0,5 m <sup>3</sup> EUR	Kleinmengen gewichtsbezogen (bis 20 kg) Entgelt für 20 kg EUR	Anlieferung 80-l-Sack Entgelt EUR/Stück
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte, hier: Dachpappe, asbestfrei	273,00			5,50	
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte, hier: Dachpappe, asbesthaltig	638,50			12,80	

**Entsorgung von Altreifen:**

(Entgelt pro Stück bei Anlieferung an der Abfallentsorgungsanlage Polysiusstraße 2)

	ohne Felge	mit Felge
Fahrrad/ Moped	1,00 EUR	1,25 EUR
Motorrad	3,00 EUR	3,75 EUR
PKW	6,00 EUR	7,50 EUR
LKW	18,50 EUR	25,00 EUR

Für die Abholung Kompost von der Kompostierungsanlage, Polysiusstraße 2 wird folgendes Entgelt erhoben:

Kompost feinkörnig (0-15 mm Absiebung)

zur Bodenverbesserung: Entgelt: 8,00 EUR/t = 5,60 EUR/m<sup>3</sup>

**Artikel 8**

**Änderung „Anlage 3 zur Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau**

Entgelte für die Beseitigung von Kleinmengen von schadstoffhaltigen Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen am stationären Schadstoffcontainer der Abfallentsorgungsanlage

Wiegeentgelt pro Anlieferung      5,00 EUR

Lfd-Nr.	Abfallschlüsselnummer	Abfallbezeichnung	Entgelt
1	15 0110*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	0,56 EUR/kg
2	15 02 02*	Aufsaug-Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a.n.g.) Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	0,38 EUR/kg
3	16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) hier: Spraydosen	1,67 EUR/kg
4	16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) hier: Halon-Feuerlöscher	55,73 EUR/Stück
5	16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) hier: Industriegasflaschen z. B. Sauerstoff, Azetylen	278,60 EUR/Stück
6	16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) hier: Propan- und Butangasflaschen	101,31 EUR/Stück
7	16 05 05*	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04* fallen, hier: CO <sub>2</sub> -Patronen	50,66 EUR/Stück
8	16 05 05*	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04* fallen, hier: CO <sub>2</sub> -Feuerlöscher	7,59 EUR/Stück
9	16 05 05*	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04* fallen, hier: ABC-Feuerlöscher	8,90 EUR/Stück
10	16 05 05*	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04* fallen, hier: Wasser-Feuerlöscher	9,54 EUR/ Stück
11	16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschl. Gemischen von Laborchemikalien	1,67 EUR/kg



Lfd-Nr.	Abfallschlüsselnummer	Abfallbezeichnung	Entgelt
12	16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	1,33 EUR/kg
13	16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	1,33 EUR/kg
14	16 05 09*	gebrauchte Chemikalien, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06*, 16 05 07* oder 16 05 08* fallen	1,16 EUR/Kg
15	17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte, hier: Dachpappe nur Kleinmengen bis max. einASP 800	0,41 EUR/kg
16	20 01 13*	Lösemittel, halogenhaltig und halogenfrei	0,66 EUR/kg
17	20 01 14*	Säuren	0,85 EUR/kg
18	20 01 15*	Laugen	0,85 EUR/kg
19	20 01 17*	Fotochemikalien	0,50 EUR/kg
20	20 01 19*	Pestizide	1,67 EUR/kg
21	20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle, hier: GlasQuecksilber/Metall-Quecksilber	12,44 EUR/kg
22	20 01 26*	Ole und Fette, mit Ausnahme derer, die unter 20 01 25 fallen (z. B. Ölfilter, Fettabfälle, feste fett- und ölerschmutzte Abfälle)	0,45 EUR/kg
23	20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	0,60 EUR/kg
24	20 01 28*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27* fallen	0,37 EUR/kg
25	20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	1,00 EUR/kg
26	20 01 30*	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29* fallen	0,38 EUR/kg
27	20 01 31*	zytotoxische u. zytostatische Arzneimittel	1,11 EUR/kg
28	20 01 32*	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31* fallen	0,26 EUR/kg
29	20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01*, 16 06 02* oder 16 06 03* fallen, sowiegemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	0,08 EUR/kg
30	20 01 34*	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33* fallen	0,08 EUR/kg"

**Artikel 9  
Inkrafttreten**

Diese Änderungen der Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau treten zum 01.01.2020 in Kraft.

Dessau-Roßlau, den 5. Dezember 2019

Kuras  
Oberbürgermeister



### 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Dessau-Roßlau

#### (Abfallgebührensatzung)

Auf Grundlage der §§ 8 Abs. 1, 11 Abs. 1, 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA, S. 288) **zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. April 2019 (GVBl. LSA S. 66)** und aufgrund §§ 1, 2, 5, 13, 13a, 13b und 16 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. S. 405) **zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. September 2019 (GVBl. LSA S. 284)** in Verbindung mit §§ 3, 6 des Abfallgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (AbfG LSA) vom 1. Februar 2010 (GVBl. LSA S. 44) **zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Dezember 2015 (GVBl LSA S. 610)** und des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz-KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I Nr. 10 vom 29. Februar 2012 S. 212) **zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 9 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808)** sowie auf der Grundlage der Satzung über die Abfallentsorgung für die Stadt Dessau-Roßlau vom 23. April 2019 (Amtsblatt für die Stadt Dessau-Roßlau vom 31. Mai 2019, 06/19 S. 41-55), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau in seiner Sitzung vom 4. Dezember 2019 die folgende 3. Änderung der Abfallgebührensatzung der Stadt Dessau-Roßlau sowie der Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau vom 11. Dezember 2013 beschlossen.

#### Artikel 1

##### Änderung im § 2 – Leistungen nach der Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau

„(11) Für die Abfuhr falsch befüllter Wertstoffbehälter für Altpapier (blaue Tonne), Bioabfall (grüne Tonne) und Leichtverpackungen (gelbe Tonne), die als Restabfallbehälter geleert werden müssen, werden Entgelte nach § 3 – Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau erhoben.“

#### Artikel 2

##### Änderung im § 5, Absatz 2 Gebührenmaßstäbe und Gebührensätze

„(2) Die Abfallgrundgebühr beträgt je Einwohner **1524** EUR/Jahr.“

#### Artikel 3

##### Inkrafttreten

Diese Änderungen treten zum 01.01.2020 in Kraft.

Dessau-Roßlau, den 5. Dezember 2019

Kuras  
Oberbürgermeister

Amt für Landwirtschaft, Dessau-Roßlau, den 25.11.2019  
Flurneuordnung und Forsten Anhalt  
Kühnauer Straße 161

**06846 Dessau-Roßlau**  
**Bodenordnungsverfahren**  
**nach § 56 Landwirtschaftsanpassungsgesetz**  
**Bodenordnungsverfahren Klieken/Buro I,**  
**Verf.-Nr. 61440-AZ2594**

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Vorzeitige Ausführungsanordnung

gemäß § 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 63 Abs.1 FlurbG  
Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ordnet die vorzeitige Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 16.08.2017, des Nachtrages 1 vom 15.08.2018 und des Nachtrages 2 vom 12.08.2019 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und der rechtlichen Wirkungen** des Bodenordnungsplanes und seiner Nachträge wird auf den

**12. Dezember 2019, 0.00 Uhr**  
festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes. Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der Grundstücke erfolgt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes. Anträge nach § 71 Satz 1 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) sind gemäß § 71 Satz 3 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser vorzeitigen Ausführungsanordnung bei der Flurneuordnungs-behörde zu stellen.

#### Begründung

Die Voraussetzungen nach § 63 Abs. 2 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 40 des Gesetzes vom 23. Juni 2013 (BGBl. I S. 2586) i. V. m. § 63 Abs. 1 des FlurbG in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S 2794) liegen vor, da die verbliebenen Widersprüche gemäß § 60 Abs. 2 FlurbG der oberen Flurbereinigungsbehörde vorgelegt wurden. Aus einem längeren Aufschub der Ausführung würden erhebliche Nachteile erwachsen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorzeitige Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

gez. Domke

Siegel

#### Datenschutzrechtliche Hinweise

Aufgrund unseres gesetzlichen Auftrages nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz/Flurbereinigungs-gesetz verarbeiten wir im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung.



Weitergehende Informationen finden Sie unter:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/datenschutz/>

Alternativ können Sie auch das ALFF Anhalt zur weiteren Informationserlangung kontaktieren:

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt (ALFF Anhalt)

Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

Telefon: +49 340 6506-0

Telefax: +49 340 6506-601

E-Mail: [poststelleDE@alff.mule.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelleDE@alff.mule.sachsen-anhalt.de)

Bei datenschutzrechtlichen Problemen können Sie sich auch direkt an den Datenschutzbeauftragten des Amtes wenden: E-Mail: [Datenschutzbeauftragter-ALFF-Anhalt@alff.mule.sachsen-anhalt.de](mailto:Datenschutzbeauftragter-ALFF-Anhalt@alff.mule.sachsen-anhalt.de)

## Bekanntmachung

### Feststellung des Jahresabschlusses 2018 Eigenbetrieb Stadtpflege

Gemäß § 19 Eigenbetriebsgesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl- LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 4. Dezember 2019 beschlossen:

1. Der durch die unabhängige Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dr. Dornach & Partner Treuhand GmbH, Dessau-Roßlau, geprüfte und bestätigte, durch das Rechnungsprüfungsamt festgestellte und durch den Betriebsausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss vorberatene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 sowie der Lagebericht 2018 in der Fassung vom 5. August 2019 wird festgestellt.

2. Der Jahresverlust 2018 zuzüglich Gewinnvortrag werden wie folgt verwendet:

	EUR
Jahresverlust	185.353,03
Gewinn der Vorjahre	2.252.812,35
	2.067.459,32
a) Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers	
Eigenkapitalverzinsung 2018	-128.773,20
Ergebnisse der haushaltsfinanzierten Bereiche/Sonstige	-46.386,80
b) Vortrag auf neue Rechnung	1.892.299,32

(Beschluss-Nr. BV/242/2019/II-EB)

3. Die Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Stadtpflege der Stadt Dessau-Roßlau wird für das Jahr 2018 entlastet.

(Beschluss-Nr. BV/255/2019/II-EB)

Die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Dornach & Partner Treuhand GmbH, Dessau-Roßlau, hat mit Datum vom 5. August 2019 für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

#### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebes "Stadtpflege" der Stadt Dessau-Roßlau, Dessau-Roßlau, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebes "Stadtpflege" der Stadt Dessau-Roßlau, Dessau-Roßlau für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft. Nach § 6b Abs. 5 EnWG umfasste die Prüfung auch die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar und
- werden für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten geführt und Tätigkeitsabschlüsse aufgestellt.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat. Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten und Tätigkeitsabschlüsse aufzustellen sind, hat zu keinen Einwendungen geführt.

#### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.



## **Verantwortung der Betriebsleitung für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Betriebsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Ebenso liegt die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter.

## **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften i. V. m. den einschlägigen deutschen,

für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, die Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG in allen wesentlichen Belangen erfüllt sind, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Betriebsleitung dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren.



Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.
- beurteilen wir, ob die Wertansätze und die Zuordnung der Konten nach § 6b Abs. 3 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt sind und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Das Rechnungsprüfungsamt bestätigte am 17. Oktober 2019 das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2018 durch folgenden Feststellungsvermerk:

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 5. August 2019 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragten „Dr. Dornbach & Partner Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft“ die Buchführung und der Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Stadtpflege“ der Stadt Dessau-Roßlau den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebsatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation des Unternehmens. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass.“

Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht liegen gemäß § 19 Abs. 5 Eigenbetriebsgesetz LSA in der Zeit

**vom 3. Februar 2020 bis 14. Februar 2020**

Montag bis Donnerstag 08:00 - 15:00 Uhr  
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb Stadtpflege, Wasserwerkstraße 13, Zimmer 6 öffentlich aus.

Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau [verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de) --> Bürgerinfoportal zugänglich gemacht und sind dort unter der Stadtratssitzung vom 4. Dezember 2019 einsehbar.

Dessau-Roßlau, 17. Dezember 2019



Peter Kuras  
Oberbürgermeister

## **Bekanntmachung des Beschlusses zur Einstellung des Verfahrens zur Aufstellung des Änderungsplans Nr. 101 „Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet I (A1) an der Polysiusstraße“**

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau hat am 04. Dezember 2019 in öffentlicher Sitzung folgenden Beschluss gefasst (BV/295/2019/III-61):

Die Beschlüsse des Stadtrates

- über die Einleitung der Änderung des Bebauungsplans Nr. 101 – I (A) „Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet I (A) für den Teilbereich A1 mit dem Titel: Änderungsplan Nr. 101 „Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet I (A1) an der Polysiusstraße“ (DR/BV/163/2011/VI-61) und
- über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung (BV/266/2016/III-61)

werden aufgehoben und das Bauleitplanverfahren wird eingestellt.

Der Geltungsbereich des ehemaligen Änderungsplans Nr. 101 „Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet I (A1) an der Polysiusstraße“ umfasste eine Fläche von ca. 2 ha des ca. 41,3 ha großen Geltungsbereichs des rechtswirksamen Bebauungsplans Nr. 101 „Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet I (A)“ und wurde begrenzt:

Im Norden: durch die südliche Grenze der Flurstücke 422/46 und 542/25 (Polysiusstraße) der Flur 9 der Gemarkung Törten.

Im Südosten: durch die nordwestliche Grenze der Flurstücke 542/21 und 422/43 der Flur 9 der Gemarkung Törten sowie deren lotrechte Verlängerung auf die nordöstliche Grenze des Flurstücks 2924 der Flur 9 der Gemarkung Törten.



Im Nordwesten: durch die nordöstliche Grenze des Flurstücks 2924 der Flur 9 der Gemarkung Törten und die nordöstliche Grenze des Flurstücks 422/71 der Flur 9 der Gemarkung Törten.

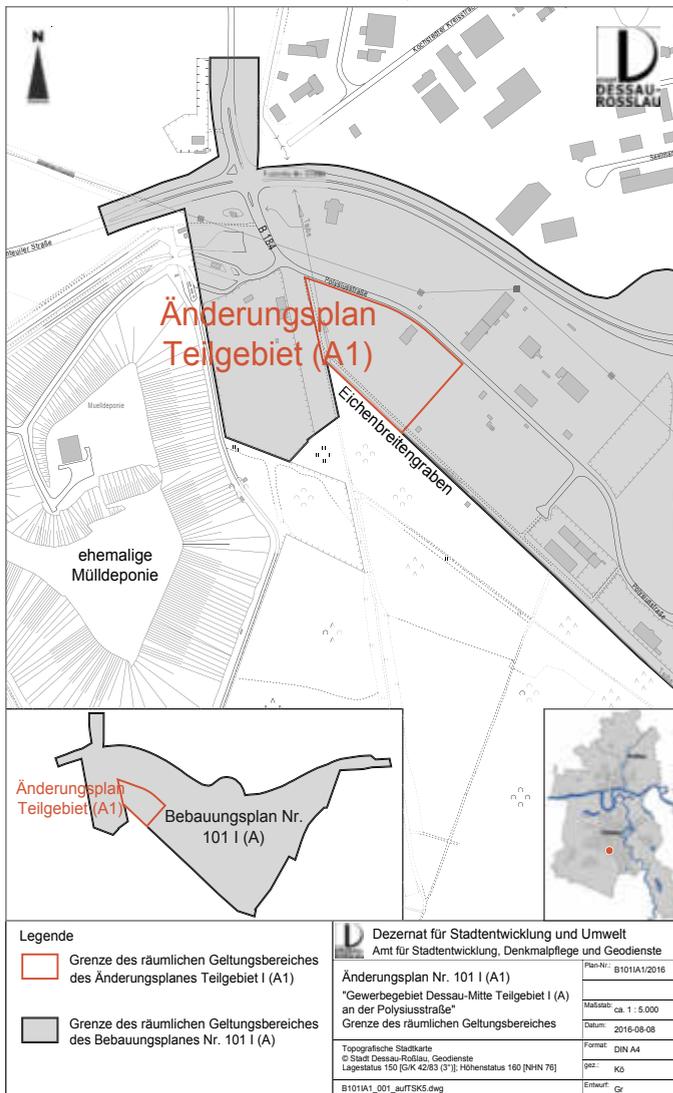
Er umfasste die Flurstücke der Gemarkung Törten, Flur 9, 422/40 (teilweise), 422/44, 422/45, 542/22 und 542/23.

Die zeichnerische Darstellung der Abgrenzung des Geltungsbereichs des ehemaligen Änderungsplans Nr. 101 „Gewerbegebiet Dessau-Mitte, Teilgebiet I (A1) an der Polysiusstraße“ ist dem dieser Bekanntmachung beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen. Der Beschluss wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Dessau-Roßlau, den 17. Dezember 2019

*Peter Kuras*

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung

### Dreizehnter Beteiligungsbericht der Stadt Dessau-Roßlau

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau hat in seiner Sitzung am 04.12.2019 den 13. Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2018 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht liegt gemäß § 130 Absatz 3 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Zeit vom

**3. bis 11. Februar 2020**

Montag, Mittwoch,

Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 15.00 Uhr

Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr

Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, Zimmer 260 öffentlich aus.

Gemäß § 27a VwVfG wird der Beteiligungsbericht darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau unter [verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de) => Aktuelles => Presseinformationen => Beteiligungsberichte zugänglich gemacht.

Dessau-Roßlau, den 07.01.2020

*Peter Kuras*

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung

### Wirtschaftsplan 2020

#### Eigenbetrieb „Stadtpflege“

Gemäß Eigenbetriebengesetz LSA ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebengesetz vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 4. Dezember 2019 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt beschlossen:

EUR

#### Erfolgsplan

Gesamterträge	18.765.900,00
Gesamtaufwendungen	19.033.300,00

#### Vermögensplan

Gesamteinnahmen	2.334.200,00
Gesamtausgaben	2.334.200,00

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2020 nicht geplant.

Die Inanspruchnahme eines Kassenkredites ist im Wirtschaftsplan 2020 nicht vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebengesetzes LSA in der Zeit vom



**3. Februar 2020 bis zum 11. Februar 2020**

Montag bis Donnerstag von 8:00 - 15:00 Uhr  
Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb „Stadtpflege“, Wasserwerkstr. 13, 06842 Dessau-Roßlau, Zimmer 6, öffentlich aus.

Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau [verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de) -> Aktuelles -> Presseinformationen -> Haushaltssatzung 2020 zugänglich gemacht. Der Wirtschaftsplan ist als Anlage zum Haushalt 2020 der Stadt Dessau-Roßlau enthalten.

Dessau-Roßlau, 8. Januar 2020



Peter Kuras  
Oberbürgermeister

**Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Dessau-Roßlau für das Haushaltsjahr 2020**

**1. Haushaltssatzung der Stadt Dessau-Roßlau für das Haushaltsjahr 2020**

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. April 2019 (GVBl. LSA S: 66) hat die Stadt Dessau-Roßlau die folgende, vom Stadtrat in der Sitzung am 04.12.2019 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem
  - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 226.023.200,00 EUR
  - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 240.166.500,00 EUR
2. im Finanzplan mit dem
  - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 211.318.700,00 EUR
  - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 221.359.300,00 EUR
  - c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 39.467.000,00 EUR

- d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 65.227.200,00 EUR
- e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 25.760.200,00 EUR
- f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 3.441.100,00 EUR festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung), wird auf 25.760.200,00 EUR festgesetzt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung), wird auf 50.125.300,00 EUR festgesetzt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 25.000.000,00 EUR festgesetzt.

**§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern sind in der Hebesatzsatzung vom 30.04.2015 wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
- 1.1 für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 350 v. H.
  - 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 495 v. H.
  2. Gewerbesteuer auf 450 v. H.

Dessau-Roßlau, den 07.01.2020



Peter Kuras  
Oberbürgermeister

**2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes zur Einsichtnahme vom 03. Februar 2019 bis 11. Februar 2020

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und von 13.30 bis 15.00 Uhr  
Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und von 13.30 bis 17.30 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

im Rathaus Dessau, Zimmer 265, öffentlich aus.  
Die nach § 107 Abs. 4 und § 108 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes LSA erforderlichen Genehmigungen sind durch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt am



23.12.2020 unter dem Aktenzeichen 206.4.1-10402-de-hh2020 erteilt worden.

Gemäß § 27 VwVfG werden die Unterlagen im o. g. Zeitraum darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau (verwaltung.dessau-rosslau.de -> Stadt & Bürger -> Presse und Publikationen -> Haushaltssatzung 2020) zugänglich gemacht.

Dessau-Roßlau, 07.01.2020

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



**Verf.-Nr.: 611-19DE5119** Dessau-Roßlau, den 13.01.2020  
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung  
und Forsten Anhalt  
Kühnauer Str. 161  
06846 Dessau-Roßlau

## Freiwilliger Landtausch – Rodleben

Öffentliche Bekanntmachung

### **BESCHLUSS**

Gemäß §§ 103a ff des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) ergeht folgender Beschluss:

- Der freiwillige Landtausch – Rodleben**  
Gemarkung Rodleben  
Stadt Dessau-Roßlau  
wird hiermit angeordnet.
- Dem freiwilligen Landtausch unterliegen folgende Grundstücke  

<b>Gemarkung</b>	<b>Flur</b>	<b>Flurstücke</b>
Rodleben	7	90, 96, 117
Rodleben	8	51

Das Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von 54,7046 ha.
- Am Freiwilligen Landtausch sind beteiligt:
  - als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Verfahrensgebiet gehörende Grundstücke;
  - als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Verfahrensgebietes mitzuwirken haben.

### **BEGRÜNDUNG**

Durch den Freiwilligen Landtausch wird für die beteiligten Grundeigentümer die Besitzstruktur verbessert und somit ein effizienteres Bewirtschaften der Wald- und ackerbaulich genutzten Flächen ermöglicht.

Die Tauschpartner haben die Durchführung des Freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass dieser sich verwirklichen lässt.

### **AUFFORDERUNG ZUR ANMELDUNG UNBEKANNTER RECHTE**

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Freiwilligen Landtausch berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieses Beschlusses - beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Der Inhaber eines solchen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb von einem Monat nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift an das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Str. 161 in 06846 Dessau-Roßlau zu richten.

Im Auftrag

gez. *Mende*

- LS -

Der vorstehende Beschluss liegt in der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 04 in 06844 Dessau-Roßlau sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt zwei Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Mit freundlichem Gruß

*Im Auftrage*

gez. *Ahlers*

### **Datenschutzrechtliche Hinweise**

Im oben genannten Verfahren nach FlurbG (Flurbereinigungsgesetz) werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. C und e in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 Satz 1 DS-GVO, personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet.

Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Personen können Sie auf der Internetseite <https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/datenschutz/> abrufen. Alternativ sind die Informationen auch bei der Flurbereinigungsbehörde, Kühnauer Str 161 06846 Dessau-Roßlau erhältlich.



## Öffentliche Bekanntmachung

**des Amtes für Umwelt- und Naturschutz zur Einzelfallprüfung nach § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag des Tiefbauamtes der Stadt Dessau-Roßlau auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung nach § 67 ff des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) zur Erstellung des Rückhaltebeckens und Ertüchtigung des Weidebuschgraben.**

Das Tiefbauamt der Stadt Dessau-Roßlau beantragte mit Schreiben vom 18.04.2019 und Nachtrag vom 19.09.2019 beim Amt für Umwelt- und Naturschutz der Stadt Dessau-Roßlau die Genehmigung nach § 67 ff des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) für

**die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens und Ertüchtigung Weidebuschgraben**

in der

Gemarkung: Großkühnau

Flur: 7

Flurstücke: 1185, 1438, 1439, 1175, 1174, 1172/2, 1171

Gemäß § 5 UVPG wird hiermit bekanntgegeben, dass im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach § 7 UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Diese Feststellung beruht auf folgenden wesentlichen Gründen:

- die anlagenbedingten Eingriffe, wie der Bau des Regenrückhaltebeckens mit Pumpwerk im Weidebuschgraben und die Erneuerung der Grabenverrohrung können durch Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen kompensiert werden.
- Von den Schutzkriterien ist ein gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG im südwestlichen Bereich des Vorhabens betroffen. Nach 30 Abs. 3 BNatSchG kann eine Ausnahme von den Verboten erteilt werden, da die Beeinträchtigungen ausgeglichen werden können.
- Die Maßnahme ist Grundlage zur Umsetzung des Entwässerungskonzeptes zur Niederschlagswasserbeseitigung in der Ortslage Großkühnau, Bereich Kleinkühnauer/Brambacher Straße. Sie hat positive Auswirkung auf den Menschen und Sachgüter (vorhandene Gebäude und bauliche Anlagen).

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung auf einer Vorprüfung, so ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Zulassungsentscheidung nur daraufhin zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben des § 7 UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

Amt für Umwelt- und Naturschutz

## Bekanntmachung

**Wirtschaftsplan 2020**

**Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten**

Gemäß Eigenbetriebsgesetz LSA ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 4. Dezember 2019 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt beschlossen:

Erfolgsplan	
Gesamterträge	22.064.100 EUR
Gesamtaufwendungen	22.064.100 EUR

Vermögensplan	
Gesamteinnahmen	8.374.000 EUR
Gesamtausgaben	8.374.000 EUR

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2020 nicht geplant. Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen werden in Höhe von 4.905.900 EUR veranschlagt.

Ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 100.000 EUR ist im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes LSA in der Zeit vom

**17. Februar bis zum 25. Februar 2020**

Montag bis Donnerstag von 8.00 – 15.00 Uhr  
Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten, Dessau-Roßlau, Antoinettenstr. 37 öffentlich aus.

Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau (verwaltung.dessau-rosslau => Stadt & Bürger => Presse und Publikationen => Haushaltssatzung 2020) zugänglich gemacht. Der Wirtschaftsplan ist in den Anlagen zum Haushalt 2020 der Stadt Dessau-Roßlau enthalten.

Dessau-Roßlau, 14. Januar 2020

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung

**Feststellung des Jahresabschlusses 2018**

**Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten**

Gemäß § 19 Eigenbetriebsgesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 4. Dezember 2019 Folgendes beschlossen:

1. Der durch die unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier + Partner GmbH, mit Hauptsitz: Haus Sentmaring 9, 48151 Münster geprüfte und bestätigte, durch das Rechnungsprüfungsamt festgestellte und durch den Betriebsausschuss und den Rechnungsprüfungsausschuss vorberatene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 sowie der Lagebericht 2018 in der Fassung vom 3. September 2019 werden festgestellt.



2. Der Jahresgewinn in Höhe von 37.176,89 € wird in eine zweckgebundene Rücklage eingestellt.
3. Die Abschreibungen i. H. v. 6.108,83€, die aus der Verwendung der zweckgebundenen Rücklage in 2018 entstanden, werden in 2019 durch Entnahme aus der Sonderrücklage ausgeglichen.
4. Der Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten für das Jahr 2018 wird zugestimmt.

(Beschluss-Nr. BV/360/2019/II-DKT)

Die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft *Dr. Merschmeier + Partner GmbH, mit Hauptsitz: Haus Sentmaring 9, 48151 Münster*, hat mit Datum vom 2. Oktober 2019 für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

### **„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

An den Eigenbetrieb „Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten – DeKiTa“, Dessau-Roßlau:

#### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten – DeKiTa“, Dessau-Roßlau, – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1.1.2018 bis zum 31.12.2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebes „Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten – DeKiTa“, Dessau-Roßlau, für das Geschäftsjahr vom 1.1.2018 bis zum 31.12.2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31.12.2018 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1.1.2018 bis zum 31.12.2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

#### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnach-

weise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind die dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Der Betriebsausschuss Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

#### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.



Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit so wie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der

Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch.

Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Münster, 2. Oktober 2019

*Dr. Merschmeier + Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft*

Das Rechnungsprüfungsamt bestätigte am 30.10.2019 das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 2018 durch folgenden Feststellungsvermerk:

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 02.10.2019 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier + Partner GmbH, mit Hauptsitz: Haus Sentmaring 9, 48151 Münster die Buchführung und der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten (DeKiTa) den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebssatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragsituation des Unternehmens.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass.“

Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht liegen gemäß § 19 Abs. 5 Eigenbetriebengesetz LSA in der Zeit

**vom 17. Februar bis 25. Februar 2020**

Montag bis Donnerstag 8:00 - 15:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten, Antoinettenstraße 37, 06844 Dessau-Roßlau, im Sekretariat öffentlich aus.



Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau [verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de) => Bürgerservice => Bürgerinfoportal zugänglich gemacht und sind dort unter der Stadtratssitzung vom 04. Dezember 2019 einsehbar.

Dessau-Roßlau, 15. Januar 2020

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung

### Wirtschaftsplan 2020 – Eigenbetrieb Anhaltisches Theater Dessau

Gemäß Eigenbetriebsgesetz ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997 in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 04.12.2019 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 beschlossen:

#### Erfolgsplan:

Gesamterträge:	EUR 21.693.500
Gesamtaufwendungen:	EUR 21.693.500
Vermögensplan:	
Gesamteinnahmen:	EUR 2.640.000
Gesamtausgaben:	EUR 2.640.000

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2020 nicht geplant. Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen werden nicht veranschlagt.

Ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 2.000.000 EUR ist im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes LSA in der Zeit vom

### 3. Februar 2020 bis 11. Februar 2020

Montag bis Donnerstag	von 8:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	von 8:00 bis 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb Anhaltisches Theater Dessau, 06844 Dessau-Roßlau, Friedensplatz 1a, Zimmer 1118 öffentlich aus.

Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau ([verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de) => Aktuelles => [Presseinformationen](#) => [Haushaltssatzung 2020](#)) zugänglich gemacht.

Der Wirtschaftsplan ist als Anlage zum Haushalt 2020 der Stadt Dessau-Roßlau enthalten.

Dessau-Roßlau, 13.01.2020

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



## Nutzungsentgelte für den Rettungsdienst im Rettungsdienstbereich der Stadt Dessau-Roßlau für den Abrechnungszeitraum 01.01.2020 – 31.12.2020

Auf der Grundlage der Kostenermittlung, gemäß §§ 36 ff Rettungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (RettdG-LSA) vom 18.12.2012, vereinbarten die Leistungserbringer mit der Gesamtheit der Kostenträger Nutzungsentgelte für das Jahr 2020. Die Nutzungsentgelte sind so bemessen, dass sie auf der Grundlage der bedarfsgerechten Strukturen, einer leistungsfähigen Organisation sowie einer wirtschaftlichen Betriebsführung die voraussichtlichen Kosten des Rettungsdienstes decken. Die Grundlage hierfür ist die Satzung über den Rettungsdienstbereichsplan der Stadt Dessau-Roßlau vom 01.06.2014.

Die Höhe dieser Nutzungsentgelte ist durch die Stadt Dessau-Roßlau als Träger des Rettungsdienstes auf ortsübliche Weise im Rettungsdienstbereich bekannt zu machen. Diese betragen im Jahr 2020 je Einsatz für den Leistungserbringer:

### Berufsfeuerwehr Dessau-Roßlau:

01.01.2020 – 31.12.2020

Notarzteinsatzfahrzeug	200,00 EUR
Rettungstransportwagen	400,00 EUR
Krankentransportwagen	103,00 EUR

### Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Dessau e. V.:

01.01.2020 – 31.12.2020

Notarzteinsatzfahrzeug	291,00 EUR
Rettungstransportwagen	430,00 EUR
Krankentransportwagen	179,00 EUR

### Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt

01.01.2019 – 31.12.2019

Notarztspauschale	252,11 EUR
-------------------	------------

### Träger des Rettungsdienstes:

01.01.2019 – 31.12.2019

Leitstellenentgelt	49,50 EUR
Verwaltungsentgelt	15,75 EUR
Tragehilfe durch die Feuerwehr	89,00 EUR

Dessau-Roßlau: 16.01.2020

Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst



FALKENBERG  
WITTENBERG

FÜR SIE.  
VOR ORT.

Für Gewerbe und Privat



# BERUFSBEKLEIDUNG wALTER

## 06886 Wittenberg

Dessauer Str. 240

☎ 03491 - 667422

✉ [berufsbekleidung@gmx.de](mailto:berufsbekleidung@gmx.de)



### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

[WWW.BERUFSBEKLEIDUNG-WALTER.DE](http://WWW.BERUFSBEKLEIDUNG-WALTER.DE)



**zellertal**  
mehr genießen

Tourist Info Arnbruck  
Tel: 09945 / 94 10 16  
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de



**Treffpunkt Deutschland.de**  
Reisemagazine

**Reisejournal**

**Sachsen-Anhalt**

**Auch als ePaper**

**Urlaub in der Heimat.**

Alle Informationen aus diesem Reisemagazin können Sie nun auch auf Ihrem PC, Tablet oder Smartphone abrufen.

Immer aktuell. Immer dabei.  
Die Reisemagazine von LINUS WITTICH.

TreffpunktDeutschland.de



**HOTEL**  
**BREITENBÄCHER HOF**  
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/9662-0  
Fax 07443/966260

## Winterliche Ruhe im Schwarzwald...

### Wochenpauschale Halbpension

vom 2. Februar bis 29. März 2020

7 Übernachtungen mit Halbpension  
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett  
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett  
1x festliches 6-Gang-Menü  
1x kaltes Vesper

**ab 458,-€**

**zusätzlich 10 % Rabatt**

bei Wochenpauschale vom 2.2. bis 29.3.2020

**zusätzlich 10,- € Nachlass**

bei Anreise am Donnerstag oder Freitag

### Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller

1x Kaffee und Kuchen

1x kleine Flasche Wein

**2 Nächte ab 185,-€**

## Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

*Wir freuen uns auf Sie!*

## Erweiterung unserer Geschäftsräume BEAUTY MOMENTS mit Sauna

Wir haben unsere Geschäftsräume um einen Wellnessbereich erweitert. In diesem neuen Bereich erwartet Sie ein Saunabereich mit 11 Ruheplätzen, ein Ying Yang Badebereich, eine Salzlounge für 2 Personen. Unser Saunabereich ist ab 13,00 € und die Salzlounge ab 8,50 € buchbar.

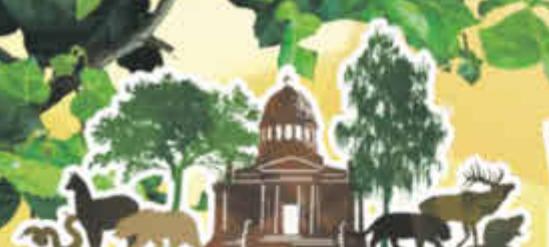
Weiterhin kann ein großzügiges Massageangebot mit Taping und Sportmassagen unserer Massagetherapeutin genutzt werden.

Termine und Saunazeiten nur mit telefonischer Voranmeldung unter 0340 / 79 11 60 06 buchbar.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

Bei Rückfragen gern unter **01 73 /3533 897**.





# VERANSTALTUNGS KALENDER

## TIERPARK DESSAU 2020

**06. JAN** NEUJAHRSFÜHRUNG

**14. FEB** VALENTINSTAGSFÜHRUNG

**14. & 15. FEB** NACHTS IM TIERPARK

**12. & 13. APR** OSTERN IM TIERPARK

**20. & 21. JUN** TIERPARKFEST!

**26. - 28. JUN** OPERNGALA  
VOR DEM MAUSOLEUM

**SOMMERFERIEN** SOMMERKINO

**17. & 18. OKT** HERBSTMARKT

**31. OKT** NACHTS IM MAUSOLEUM

**29. NOV & 06. DEZ** TIERISCHER  
ADVENTSMARKT



# Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

## Ausstellungen und Museen

### Anhaltische Gemäldegalerie

Schloss Georgium, Puschkinallee 100  
Tel.: 0340/6612600, www.georgium.de

#### Ständige Sammlung:

Wegen Sanierung des Schlosses Georgium bis auf Weiteres geschlossen. Gemälde von Cranach und altdeutschen Meistern im Museum für Stadtgeschichte (Johannbau)  
Konzerte und Vortragsveranstaltungen siehe www.georgium.de

#### Fremdenhaus:

jeden Sonntag 12.00-17.00 Uhr

#### Jahresausstellung der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau

„Eichen um Dessau - Naturstudien Dessauer Künstler des 18. bis Anfang des 20. Jahrhunderts“ (bis 19.1.20)

Kunst der Gegenwart: „Georgium - Zeichnungen von Luise Ritter“ (19.1.-7.6.20) und „Bildräume“ von Claudia Busching (ab 9.2.20)

#### Orangerie:

35. Grafikbörse aus Leipzig/Hohenossig als Gast des Anhaltischen Kunstvereins Dessau Di-So 10.00-17.00 Uhr (bis 28.2.20)

#### Stiftung Bauhaus Dessau

##### Bauhausgebäude

Gropiusallee 38, Tel. 0340 / 6508250

täglich 10.00 - 17.00 Uhr, öffentl. Führungen

11.00 + 14.00 Uhr

#### Bauhaus Museum Dessau

Mies-van-der-Rohe-Platz 1

Tel. 0340/6508250

täglich 10.00-17.00; öffentl. Führungen Mi+Sa 13.00 Uhr

#### Meisterhäuser

Ebertallee 59-71, täglich 10.00-17.00 Uhr; öffentliche Führungen 12.30+15.30 Uhr, Treffpunkt: Besucherzentrum

#### Konsumgebäude

Am Dreieck 1, täglich 10.00-17.00 Uhr

öffentliche Führungen Siedlung Dessau-Törten 15.30 Uhr

**Achtung:** Januar+Februar 2020 geschlossen!

#### Moses Mendelssohn Zentrum Mittelring 38

Mo-Fr 10.00-16.00+Sa/So 13.00-16.00 Uhr ab 28.2.20: Mo-So 10.00-16.00 Uhr

#### Ausstellungen:

Moses Mendelssohn - Sein Leben und Wirken, Dessauer jüdische Geschichte, Dessauer soziale Baugeschichte von Walter Gropius, Versuchssiedlung Törten

#### Historisches Arbeitsamt von Walter Gropius,

heute Amt für öffentliche Sicherheit u Ordn. Mo. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 15.00, Di. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 17.30, Mi. 8.00 - 12.00, Do.

8.00 - 12.00 + 13.30 - 15.30, Fr. 8.00 - 12.00

#### Museum für Naturkunde und Vorgeschichte

Askanische Straße 32

Mi-So und feiertags 10.00-17.00 Uhr

**Achtung: vom 1.11.19-31.1.20 geschlossen! Dauerausstellungen:**

- Steinzeit und Bronzezeit im Mittelbegebiet - Besuchen Sie die Steinzeitfrau Charlotte

- Von Anemone bis Zwergrohrdommel - Auenlandschaften an Mulde und Elbe

- Schätze aus dem Untergrund

- Kostbarkeiten aus den Mineraliensammlungen

- Das Dessauer Land zwischen Germanenzeit und Mittelalter

- Aus der Geschichte des Museums

- Turmausstellung: Ein Gang durch die Erdgeschichte (So., Feiert. 14.00 - 16.00)

#### Sonderausstellung

STADT GIBT'S HIER NATÜRLICH, Teil des Projektes "Städte wagen Wildnis"

Museumpädagogische Veranstaltungen

Anfragen an mdd Tel. 5168433/34, 214824

#### Museum für Stadtgeschichte Dessau

Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 03 40 / 2 20 96 12

Mi-So und feiertags 10.00-17.00 Uhr

**Achtung: vom 1.11.19-31.1.20 geschlossen!**

#### Ständige Ausstellung:

„Schauplatz vernünftiger Menschen - Kultur und Geschichte in Anhalt I Dessau“

„Interim. Meisterwerke der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau“

#### Technikmuseum „Hugo Junkers“

Kühnauer Str. 161, Mo. - So. 10.00 - 17.00  
**Heimatmuseum Dessau-Alten**, Städt. Klinikum, Haus 4, Mo-Fr 10.00 - 17.00, Sa/So/Feiertage 14.00 - 17.00

#### Jüdische Gemeinde zu Dessau

Kantorstraße 3, Mo-Do 11.00 -14.00

**St. Pauluskirche**, Radegaster Straße 10,

täglich 10.00 - 12.00 + 15.00 - 17.00

**Roßlauer Schifferverein**, Clara-Zetkin-Str. 30c

Schiffahrtsmuseum mit 50 Schiffsmodellen, Dokumenten, Schiffersachen; Di. 10.00-12.00+14.00-17.00, jeder 3. So. im Monat 14.00 - 17.00; außerhalb der Öffnungszeiten Tel. 034901/84824

#### Strommuseum der Stadtwerke Dessau

Kornhausstraße 147 (DESWA-Gelände)

Erlebte Technikgeschichte

jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00-16.00

#### Ölmühle Roßlau Hauptstraße 108a

„Galerie Rathen Elbsandsteingebirge“ - Ausstellung des Malstudios (12.1.-1.3.20)

## Veranstaltungen Februar 2020

### SAMSTAG, 01.02.

Theater: 17.00 Der zerbrochene Krug (Gr. Haus)+20.00 Judas (AT Foyer)

**Marienkirche:** 19.30 „Andrea - Briefe aus dem Himmel“, Lesung und Konzert

Törten, Am Hang/Dohlenweg: 9.30 Beobachten von einheimischen Vogelarten

DVV-Saal: 19.19 Prinzenkürung des WCC

### SONNTAG, 02.02.

**Theater:** 15.00 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)+15.30 Werkeinführung+16.00 Die Sache Makropulos (Gr. Haus)

**Marienkirche:** 17.00 „Norwegen“ - Multimediale Show mit Musik

**Dessau-Alten:** 14.00 Winterwanderung auf dem Naturlehrpfad, Treff: Straßenbahnhaltestelle „Junkerspark“

**Ölmühle:** 15.00 „Kuba - faszinierende Natur und Landschaft“, Vortrag

### MONTAG, 03.02.

**Theater:** 9.30 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)

**Villa Krötenhof:** 10.00 Chorprobe +19.00 Salsa Schule

**Bistro Merci:** 14.00 Spielenachmittag der VS Frauenzentrum: 14.00 Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht, Vortrag und Gesprächsrunde

**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+15.00 SHG Depression+19.00 Theaterspielgruppe

**Petruskirche:** 20.00 Konzert der New York Gospel Stars

**Naturkundemuseum (ehem. Grillbar):** 17.00 Die

Pflanzenwelt Griechenlands, Vortrag

### DIENSTAG, 04.02.

**Theater:** 9.30 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)

**Bistro Merci:** 14.00 Skatnachmittag der VS **Schloßplatz 3:** 15.00-18.00 Sprechstunde

„WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptern“

**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.30 SHG Osteoporose II+15.00 SHG Frauen nach Krebs+16.30 SHG Osteoporose IV

**Feuerwehr Innsbrucker Str. 8:** 17.00-20.00 Blutspendeaktion im Blutspende-Mobil

**Naturkundemuseum (ehem. Grillbar):** 18.00 Wilde Mulde VII „Sediment, Strömung und Gewässerstruktur - Analysen zur Gewässermorphologie“, Vortrag

**Ölmühle:** 18.00 „Die Geschichte der Spanplatte“, AG Heimatgeschichte WiWeNa Roßlau

### MITTWOCH, 05.02.

**Theater:** 9.30 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)+18.30 Soirée „Cabaret“ (Gr. Haus Foyer)

**Villa Krötenhof:** 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+10.00 Verkehrsteilnehmerschulung

**Finanzamt (Bauhauszimmer):** 10.00-14.00 Blutspendeaktion

**Marienkirche:** 14.00-17.00 2. Messe der Gesundheits- und Pflegeberufe

**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose

**Frauenzentrum:** 10.00 „Bio drauf - Bio drin?“, Vortrag und Gesprächsrunde

**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG

Rheumaliga

**AWO, Parkstr. 5:** 17.00-19.00 Repaircafé

**Naturkundemuseum (ehem. Grillbar):** 18.30

Ornithologischer Gesprächsabend

**Ölmühle:** 14.00 Treffen der Sangesfreunde

### DONNERSTAG, 06.02.

**Theater:** 9.30/11.00 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)

**Villa Krötenhof:** 13.00 Skatnachmittag+19.00 Square Dance

**DRK-Blutspendedienst Altener Damm 50:** 8.00-19.00 Blutspendeaktion

**Schloßplatz 3:** 10.00-13.00 Sprechstunde

„WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptern“

**Die Brücke:** 10.00 SHG Osteoporose III+17.00 SHG Alkohol

### FREITAG, 07.02.

**Theater:** 9.30 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)

**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag „Wir ab 60.“+17.00 Spiele-Abend

**Marienkirche:** 19.30 „Tricando“ spielt Rio Reiser und Gerhard Gundermann

**Klub im Bauhaus:** 19.00 JAZZ'n'POP Session Vol. 3

**Grundschule Rodleben:** 15.00-19.00 Blutspendeaktion

### SAMSTAG, 08.02.

**Theater:** 16.30 Werkeinführung+17.00 Die Sache Makropulos (Gr. Haus)+20.00 Kunst (AT Studio)

**DVV-Saal:** 19.19 Galasitzung des WCC

**Marienkirche:** 19.30 Musicalnight in Concert

### SONNTAG, 09.02.

**Theater:** 10.30 Theaterführung (Gr. Haus)+11.00 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)+16.00 Dessauer Schäferstündchen - zu Gast: Helga Piur (AT Foyer)+16.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)

**Naturkundemuseum (ehem. Grillbar):** 17.00 Biotope der Dübener Heide, Vortrag

**Golfpark:** 14.31 Kinderfasching

**Ölmühle:** 15.00 Spielenachmittag

### MONTAG, 10.02.

**Theater:** 9.30/11.00 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)+20.00 Zu Gast: Der große Loriot-Abend

**Villa Krötenhof:** 10.00 Chorprobe+19.00 Salsa Schule

**Hauptbibliothek:** 15.00 „Bis hierher oder noch weiter“, Erzählnachmittag mit Kallipos Schwestern

**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

**Archivverbund Dessau/Alter Wasserturm:** 19.00

**Bistro Merci:** 14.00 Spielenachmittag der VS Frauenzentrum: 14.00 Vortrag & Gesprächsrunde zum Thema „Umwelt und Waschmittel“

**Ölmühle:** 15.00 Offener Schach-Club

### DIENSTAG, 11.02.

**Theater:** 9.00/10.30 Fridolin und Friederike

Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.

# Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

(AT Puppenbühne)+20.00 Zu Gast: Havana Nights - Das karibische Tanz-Musical der Weltklasse (Gr. Haus)

**Frauzentrum:** 10.00 Nähkurs (Anmeldung unter 0340/8826070)

**Schloßplatz 3:** 15.00-18.00 Sprechstunde "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"

**Bistro Merci:** 14.00 Skatnachmittag der VS  
**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.30 SHG Osteoporose II+15.00 Magenverkleinerung+16.30 SHG Osteoporose IV

## MITTWOCH, 12.02.

**Theater:** 9.00/10.30 Fridolin und Friederike (AT Puppenbühne)+20.00 Zu Gast: Jürgen von der Lippe (Gr. Haus)

**Frauzentrum:** 14.00 Lichtbildvortrag durch Schlösser und Gärten von Dessau bis Wörlitz mit kleinen Anekdoten und Geschichten  
**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga

**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose  
**Ölmühle:** 14.30 "Sonnenblumengeflüster", Lesecafé mit Sigrid Uhlig

## DONNERSTAG, 13.02.

**Theater:** 20.00 Zu Gast: ABBA Gold The Concert Show (Gr. Haus)

**Rathaus Roßlau:** 11.00-12.00 Untersuchung von Wasser- und Bodenproben

**Schloßplatz 3:** 10.00-13.00 Sprechstunde "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"

**Bistro Merci:** 14.00 Rommeenachm. der VS  
**Villa Krötenhof:** 13.00 Skatnachmittag

**Die Brücke:** 10.00 SHG Osteoporose III+17.00 SHG Alkohol

## FREITAG, 14.02.

**Theater:** 19.00 Zu Gast: Celtic Rhythms of Ireland (Gr. Haus)

**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend

**Tierpark:** 15.00 Valentinstag im Tierpark+18.00 Nachts im Tierpark (mit Anmeldung)

## SAMSTAG, 15.02.

**Theater:** 19.00 Zu Gast: God save the queen - Die ultimative Queen-Live-Show (Gr. Haus)  
**Marienkirche:** 18.30 "Love Letters - Briefe einer unerfüllten Liebe", ein ungewöhnlicher Theaterabend mit Lou Hoffner und Hansi Kraus

**Golfpark:** 19.31 Galasitzung Gelb/Rot  
**DVV-Saal:** 19.19 Galasitzung des WCC  
**Tierpark:** 18.00 Nachts im Tierpark (mit Anmeldung)

## SONNTAG, 16.02.

**Theater:** 15.00 Zwei Engel und Rotkäppchen (AT Puppenbühne)+18.00 Zu Gast: Yesterday - The Beatles Show (Gr. Haus)

**Marienkirche:** 16.00 Big-Band-Gala mit dem Jugend-Jazz-Orchester Sachsen-Anhalt  
**Golfpark:** 14.00 Karnevalistisches Schlachtfest mit Gelb/Rot

**Johannbau:** 15.00 "Der eine Sohn", Lesung  
**Ölmühle:** 15.00 "Andalusien", Reisevortrag

von Uschi Böhme

## MONTAG, 17.02.

**Theater:** 9.30 Zwei Engel und Rotkäppchen (AT Puppenbühne)

**Bistro Merci:** 14.00 Spielenachmittag der VS  
**Frauzentrum:** 10.00 Lyrisches Programm über die Facetten der Liebe mit der Dessauer Autorin Regina Braunsdorf

**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+14.00 SHG Aphasie u. Schlaganfall+15.00 SHG Depression u. Angst+19.00 Theaterspielgruppe

## DIENSTAG, 18.02.

**Theater:** 9.30 Zwei Engel und Rotkäppchen (AT Puppenbühne)

**Schloßplatz 3:** 15.00-18.00 Sprechstunde "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"

**Bistro Merci:** 14.00 Skatnachmittag der VS  
**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.30 SHG Osteoporose II+16.00 Hochsensitivität+16.30 SHG Osteoporose IV

**Ölmühle:** 17.00 Historischer Tanz für Kinder+19.00 Renaissancetanz für Erwachsene

## MITTWOCH, 19.02.

**Theater:** 9.30 Zwei Engel und Rotkäppchen (AT Puppenbühne)

**Frauzentrum:** 10.00 Frauenmitbringfrühstück mit den Schlagzeilen der Woche  
**Marienkirche:** 16.00 "Lieder vom Wolgastrand - Erinnerungen an Ivan Rebhoff", Konzert mit Ronny Weiland

**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose  
**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga

**AWO, Parkstr. 5:** 17.00-19.00 Repaircafé  
**Ölmühle:** 10.00 Neu: Jeden Mittwoch Laufgruppe, Treff: Parkplatz Wallwitzburg

## DONNERSTAG, 20.02.

**Theater:** 9.30 Zwei Engel und Rotkäppchen (AT Puppenbühne)

**Schloßplatz 3:** 10.00-13.00 Sprechstunde "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"

**Villa Krötenhof:** 13.00 Skatnachmittag+19.00 Square Dance  
**Ölmühle:** 15.00 Weiberfastnacht  
**Die Brücke:** 10.00 SHG Osteoporose III+13.00 SHG MS+17.00 SHG Alkohol  
**Naturkundemuseum (ehem. Grillbar):** 19.00 Vulkaninsel Ischia, Thermalquellen und Kalkinsel Capri - ein geologischer Bilderbogen, Vortrag

## FREITAG, 21.02.

**Theater:** 9.30 Zwei Engel und Rotkäppchen (AT Puppenbühne)+19.00 Cabaret (Gr. Haus)

**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend+19.30 Aquarienverein Vortragsabend

**Schwabehaus:** 20.00 "Der wilde Osten", Lesebühne mit Udo Tiffert+Michael Bittner  
**Marienkirche:** 19.30 "Fiüsterwitz" mit der Kabarettistin Lisa Fitz

**Zerbster Straße 24:** 16.00 Öffentliches Plenum von Fridays for Future "Zeig, was du kannst!"

## SAMSTAG, 22.02.

**Theater:** 15.30 Werkeinführung+16.00 Hoffmanns Erzählungen (Gr. Haus)

**Biosphärenreservat Kapenschlösschen:** 10.00 Der Elbebiber - Führung in die Kapenniederung mit Ranger

**Golfpark:** 19.31 Karneval mit Gelb/Rot  
**DVV-Saal:** 19.19 Großes Kostümfest des WCC

**Archiv, Heidestr. 21:** 15.00 "Mit Odysseus und Goethe auf Sizilien", Vortrag der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft

## SONNTAG, 23.02.

**Theater:** 15.00 Zwei Engel und Rotkäppchen (AT Puppenbühne)+15.45 Kaffee im Salon (Theaterrestaurant)+17.00 Cabaret (Gr. Haus)

**Frauzentrum:** 14.00 Frauentreff am Sonntag mit offener Gesprächsrunde

**Innenstadt:** ab 11.11 Karnevalsumzug  
**Naturkundemuseum:** 14.00-16.00 Bernstein-schleifen für Besucher

**Ölmühle:** 14.30 Vernissage der Montagsmaler

## MONTAG, 24.02.

**Frauzentrum:** 14.00 Rosenmontag mit Kaffee und Pfannkuchen (Anmeldung unter 0340/8826070)

**Golfpark:** 19.31 Gemeinsame Karnevalssitzung zum Rosenmontag

**Bistro Merci:** 14.00 Spielenachmittag der VS  
**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

## DIENSTAG, 25.02.

**Theater:** 11.00 Oper um 11: Cabaret [in gekürzter Fassung für Kinder] (Gr. Haus)

**Schloßplatz 3:** 15.00-18.00 Sprechstunde "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"

**Bistro Merci:** 14.00 Skatnachmittag der VS  
**Frauzentrum:** 10.00 Nähkurs (Anmeldung 0340/8826070)

**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

## MITTWOCH, 26.02.

**Theater:** 10.00 Der zerbrochene Krug (Gr. Haus)

**Villa Krötenhof:** 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+14.00 Verkehrsteilnehmerschulung  
**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose

**Frauzentrum:** 14.00 Lesung mit den Autorinnen des Literaturkreises "Ursula Hörig"  
**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga

**Naturkundemuseum (ehem. Grillbar):** 19.00 Jahresauswertung 2019 AG Entomologie

## DONNERSTAG, 27.02.

**Theater:** 20.00 Zu Gast: Die Nacht des Musicals - Das Original (Gr. Haus)

**Villa Krötenhof:** 13.00 Skatnachmittag+19.00 Square Dance

**Schloßplatz 3:** 10.00-13.00 Sprechstunde "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"

**Bistro Merci:** 14.00 Rommeenachm. der VS  
**Die Brücke:** 10.00 SHG Osteoporose III+17.00 SHG Alkohol

## FREITAG, 28.02.

**Theater:** 10.00 Nathans Kinder (AT Foyer)+17.00 Festakt Eröffnung Kurt Weill Fest (Gr. Haus Foyer)+19.30 Über Grenzen - Eine Kurt-Weill-Gala (Gr. Haus)+22.00 Eröffnungsempfang Kurt Weill Fest (Gr. Haus Foyer)

**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend

## SAMSTAG, 29.02.

**Theater:** 17.00 Kurt Weill Fest: Farges Mikh Nit - Vergiss mich nicht (Gr. Haus)+19.00 Bürgerwehr (AT Studio)

**Haus "Elbeland" Rodleben:** 18.00 5. Sängerbund

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die März-Ausgabe bis zum 17. Februar, 12.00 Uhr, in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per E-Mail zusenden.

Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte gibt es nur bei den Veranstaltern.

## AMTSBLATT

Amtsblatt Nr. 2/2020  
14. Jahrgang, 31. Januar 2020  
Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau,  
Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,  
Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204- 2913  
Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>;  
E-Mail: [amtsblatt@dessau-rosslau.de](mailto:amtsblatt@dessau-rosslau.de)  
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4,  
06844 Dessau-Roßlau  
Carsten Sauer

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;  
Redaktion: Cornelia Maciejewski  
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,  
Tel. (03535) 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.  
Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg  
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)  
Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 42,00 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 2,00 Euro pro Ausgabe.

Innungsmittglied



**System Dachbau Service GmbH**

**Wir sind für Sie da!**

- Dacheindeckung
- Flachdachbau
- Klempnerarbeiten
- Reparaturen

**System Dachbau Service GmbH**

Rosenhof 5 \* 06844 Dessau-Roßlau

☎ 0340 - 26 10 70 📠 0340 - 26 10 710 📞 0171 - 30 80 786

✉ info@system-dachbau.de 🌐 www.system-dachbau.de

**23** JAHRE 1987-2020 **SANDNER DACHBAU GMBH**



Haben Sie Probleme mit Ihrem Dach, kommen Sie zu uns, wir sind vom Fach.  
**Sandner Dachbau GmbH**

**Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams**

- Dachdecker- und Dachklempner mit Berufserfahrung
- Auszubildende in dem Beruf Dachklempner mit Ausbildungsstart Sommer 2020

**Wir bieten Ihnen:**

1. überdurchschnittliche Bezahlung
2. leistungsorientierte Prämien z. B. für Bereitschaftsdienst und Überstunden sowie Urlaubsgeld
3. Weiterbildungsmöglichkeiten bis zum Meister
4. Arbeiten in einer modernen und zukunftsorientierten Firma
5. Tätigkeit nur im Umkreis der Stadt Dessau-Roßlau, keine Montage
6. Festanstellung - Urlaub bis 30 Tage im Kalenderjahr
7. Betriebsferien an den Brückentagen und vom 20. Dezember bis 6. Januar

- ✓ DACHEINDECKUNG UND SANIERUNG ALLER ART
- ✓ CARPORT- UND TERRASSEN-ÜBERDACHUNGEN
- ✓ REPARATUR-SERVICE
- ✓ GERÜSTBAU
- ✓ FASSADENGESTALTUNG
- ✓ GRÜNDÄCHER
- ✓ DACHKLEMPNEREI
- ✓ INSPEKTIONS- UND WARTUNGSSERVICE
- ✓ PREFALICHTDÄCHER AUS ALUMINIUM
- ✓ DACHINSPEKTION MIT DRONE

**Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.**

**Sandner Dachbau GmbH**  
Kleinkühnauer Str. 48a  
D-06846 Dessau-Roßlau  
E-Mail: info@sandner-dachbau.de  
www.sandner-dachbau.de

[www.BrautmodeOutlet.de](http://www.BrautmodeOutlet.de)



**Dachdecker GmbH Wagner**  
Meisterbetrieb Innungsmittglied

**Fachbetrieb für Dacharbeiten jeglicher Art**

Unser langjähriger Familienbetrieb sucht  
**Facharbeiter des Dachdeckerhandwerkes.**

Wenn Sie vorwiegend in Dessau arbeiten möchten, melden Sie sich bitte.

Lorkstraße 28  
Post: Peterholzhang 9a  
Tel. 0340 854 63 10  
www.dachwagner.de



**06842 Dessau/Roßlau**  
**06849 Dessau/Roßlau**  
Funk 01 63/7 54 63 12  
Funk 01 63/7 54 63 16



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:  
**anzeigen.wittich.de**

**Wärme sorglos genießen mit DESSAUERD GAS**



Wir entwickeln individuell Ihr **Wärme-Sorglos-Paket** - das zukunftssichere Heizungskonzept für Ihre Immobilie!

**Ihre Ansprechpartner:** Gerald Müller, E-Mail: gmueller@dvv-dessau.de, Telefon: 0340 899 1529  
Christian Gärtner, E-Mail: cgaertner@dvv-dessau.de, Telefon: 0340 899 1536



**STADTWERKE DESSAU**